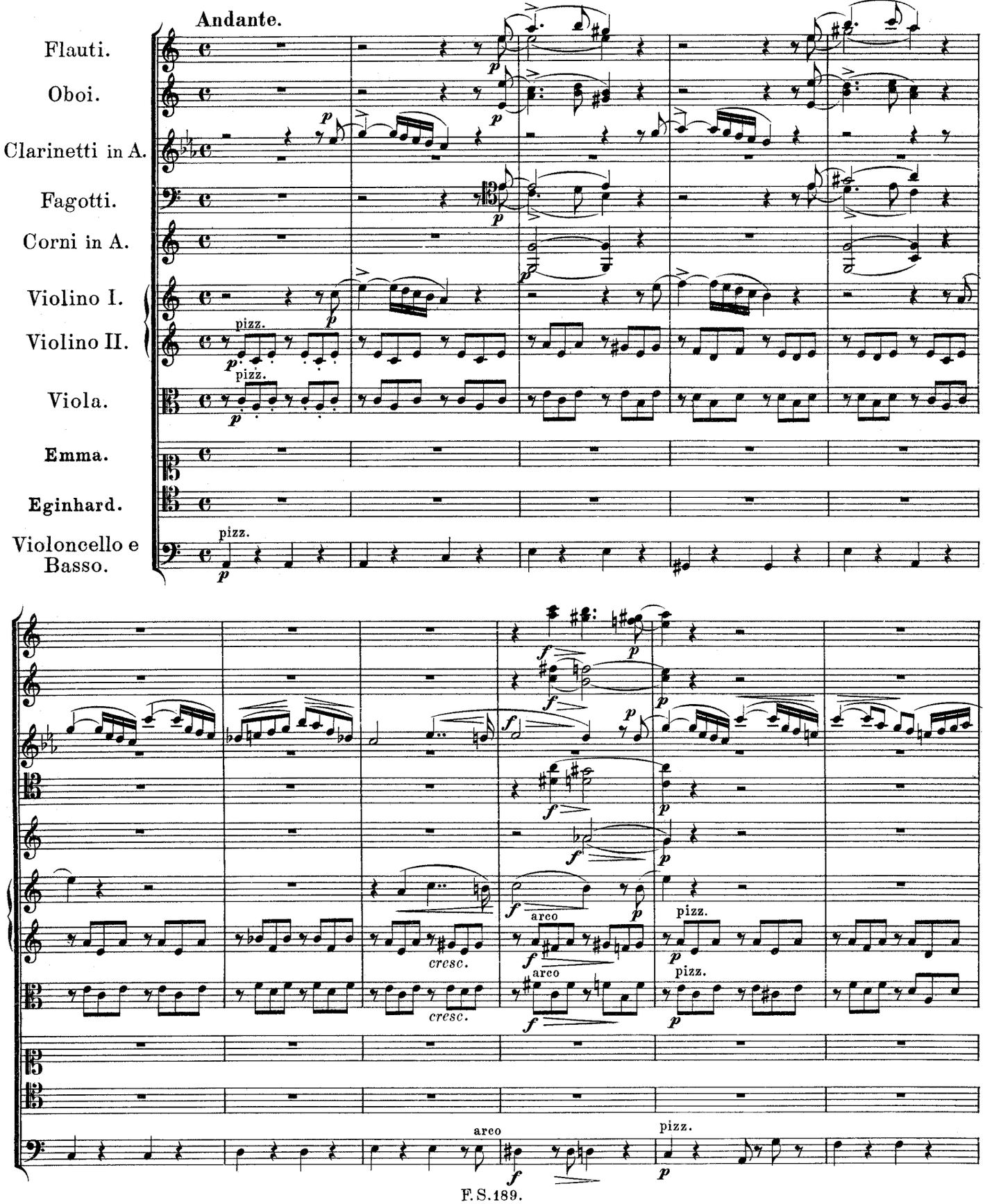
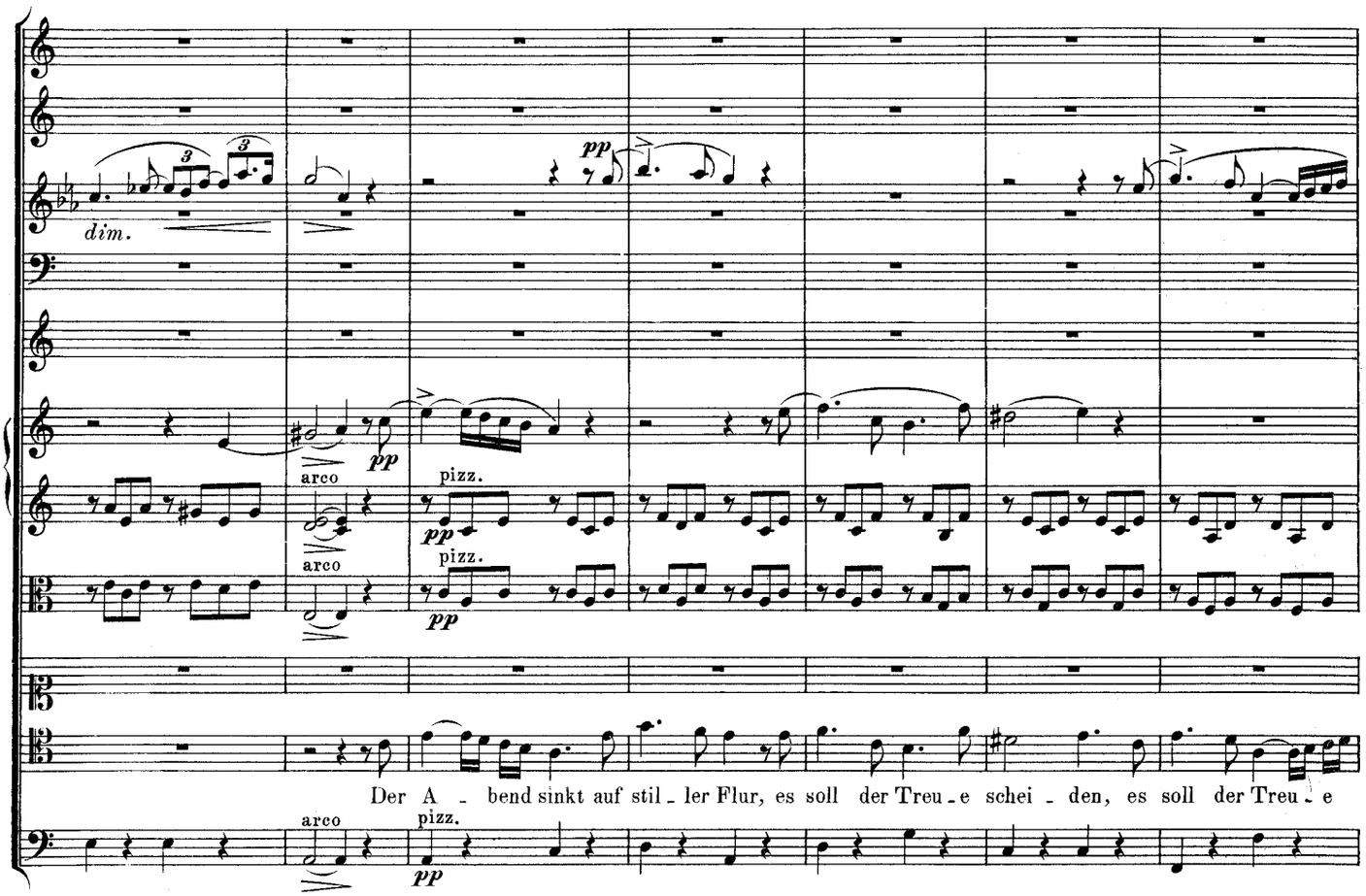
VII. SCENE.

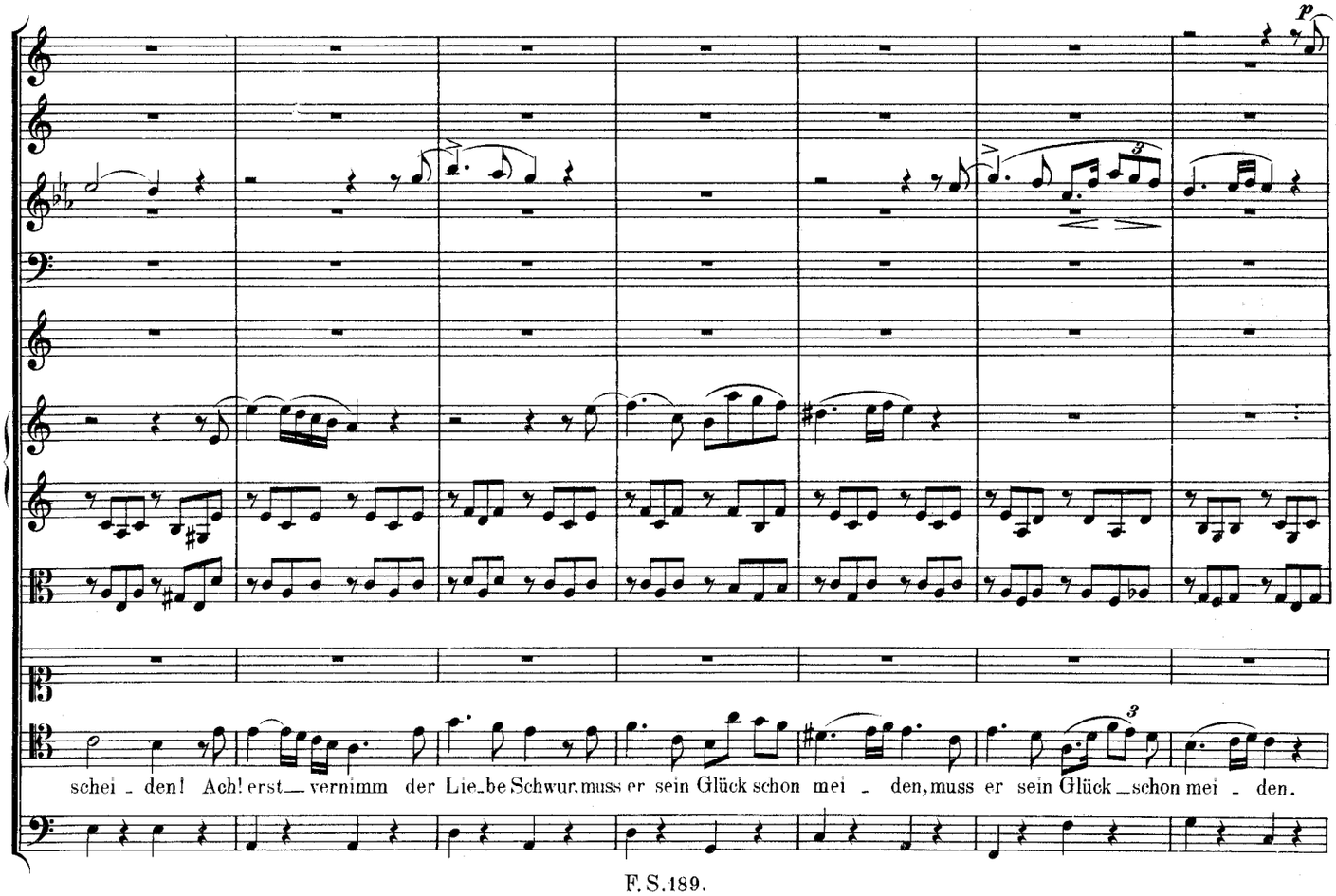
Garten mit einem hellerleuchteten Flügel des Schlosses. Nacht.

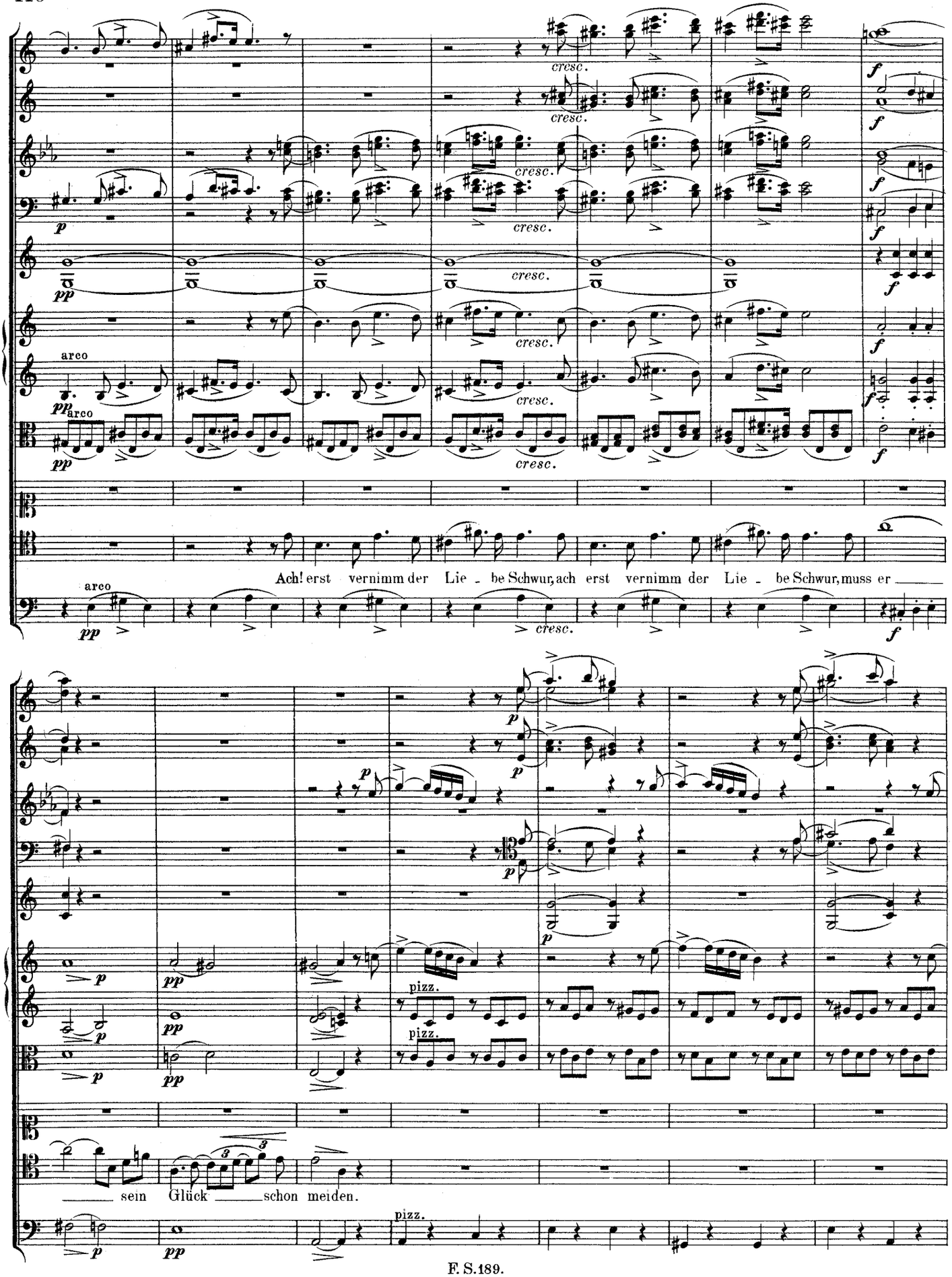
Eginhard kommt tiefsinnig; nachdem er während des Ritornells durch längere Zeit umhergespäht,– singt er zu einer Laute.

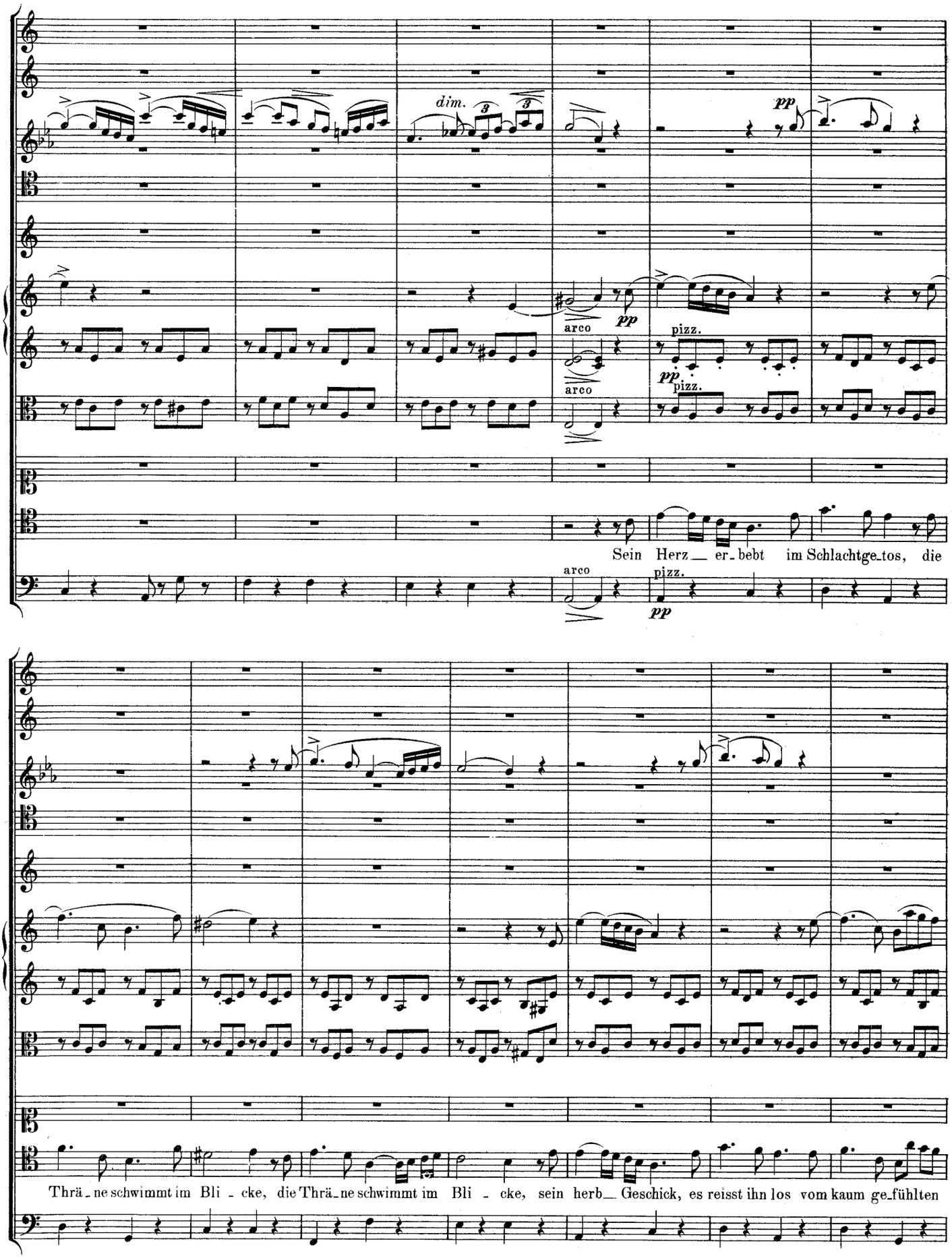
Nº 6. Finale.

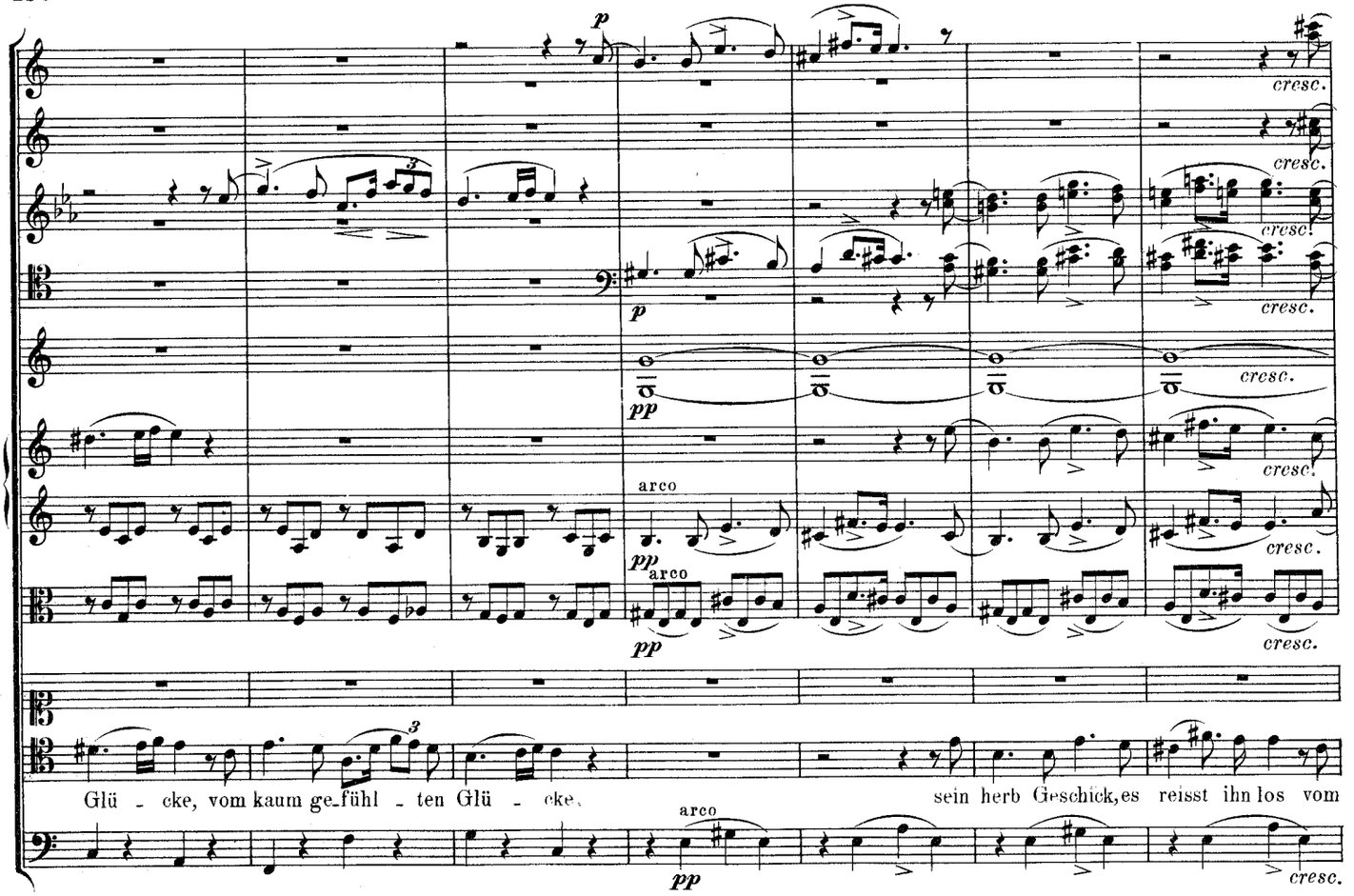


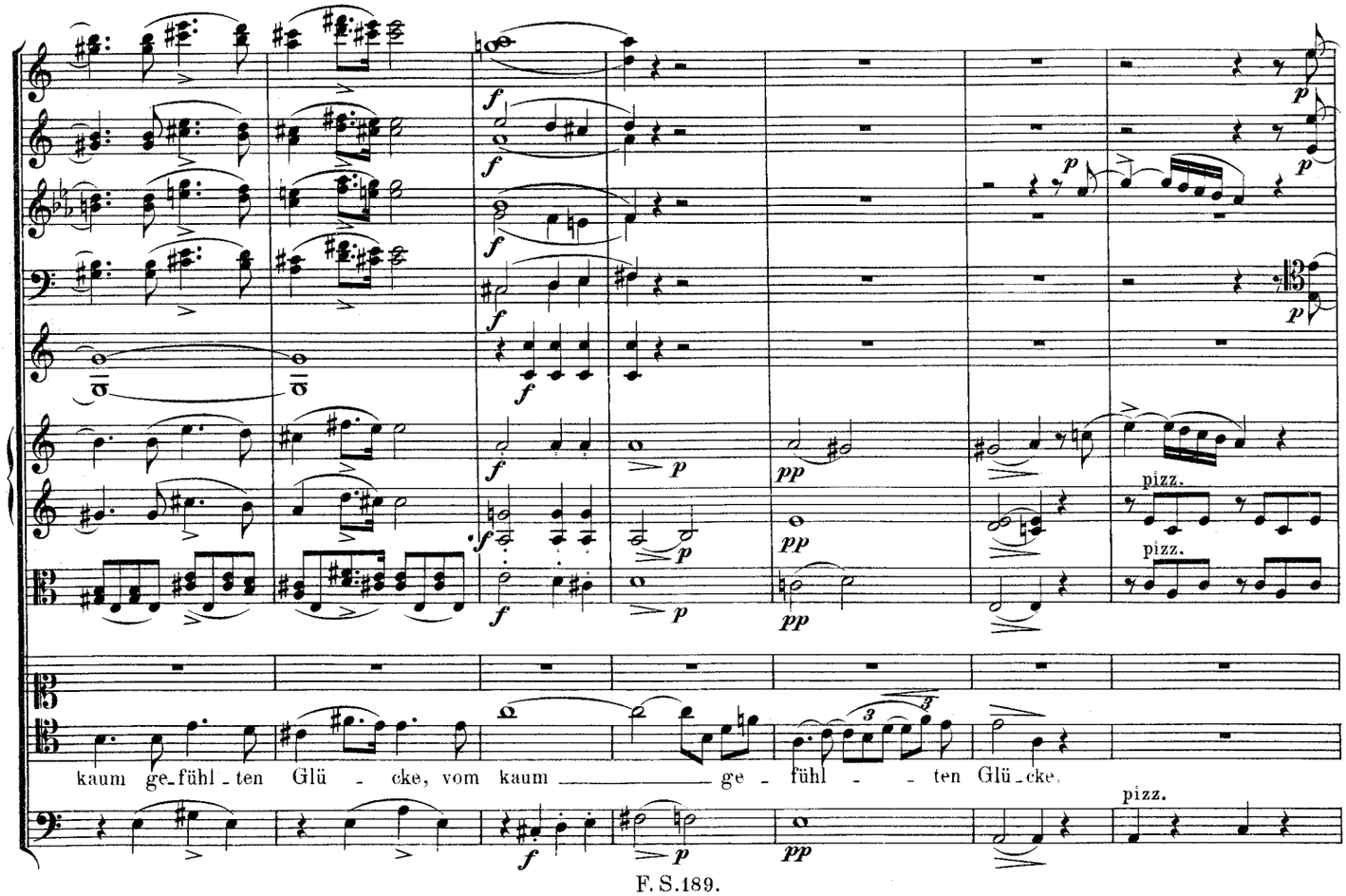

dim.
pp
arco
pizz.
pp
arco
pizz.
pp
Der A - bend sinkt auf stil - ler Flur, es soll der Treu - e schei - den, es soll der Treu - e


p
schei - den! Ach! erst vernimm der Lie-be Schwur, muss er sein Glück schon mei - den, muss er sein Glück schon mei - den.


cresc.
arco
Ach! erst vernimm der Lie - be Schwur, ach erst vernimm der Lie - be Schwur, muss er
pizz.
sein Glück schon meiden.

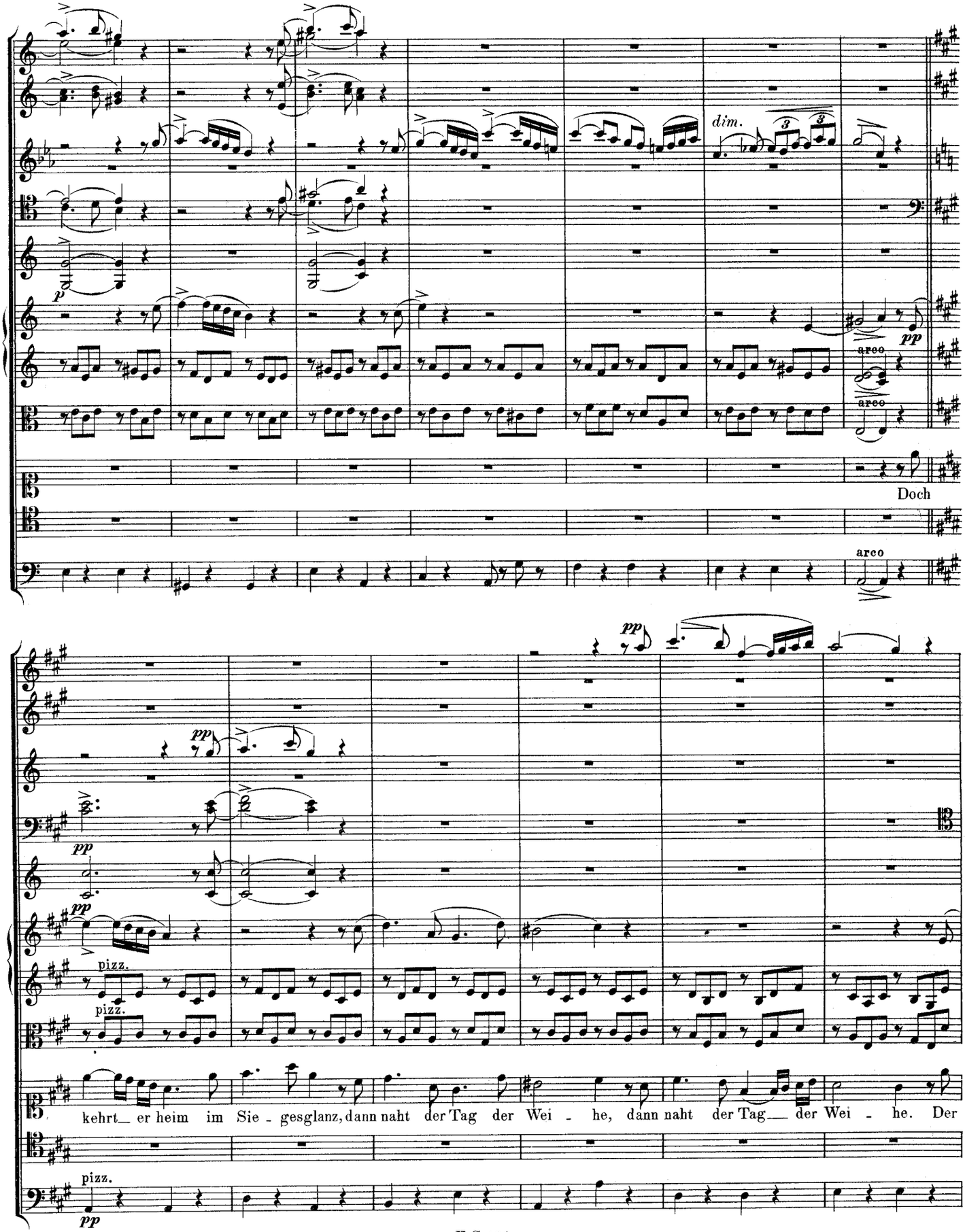

dim.
pp
arco
pp
pizz.
arco
pp
pizz.
Sein Herz_ er_bebt im Schlachtge_tos, die
arco
pizz.
pp
Thrä_ne schwimmt im Bli_cke, die Thrä_ne schwimmt im Bli_cke, sein herb_ Geschick, es reisst ihn los vom kaum ge_fühlten

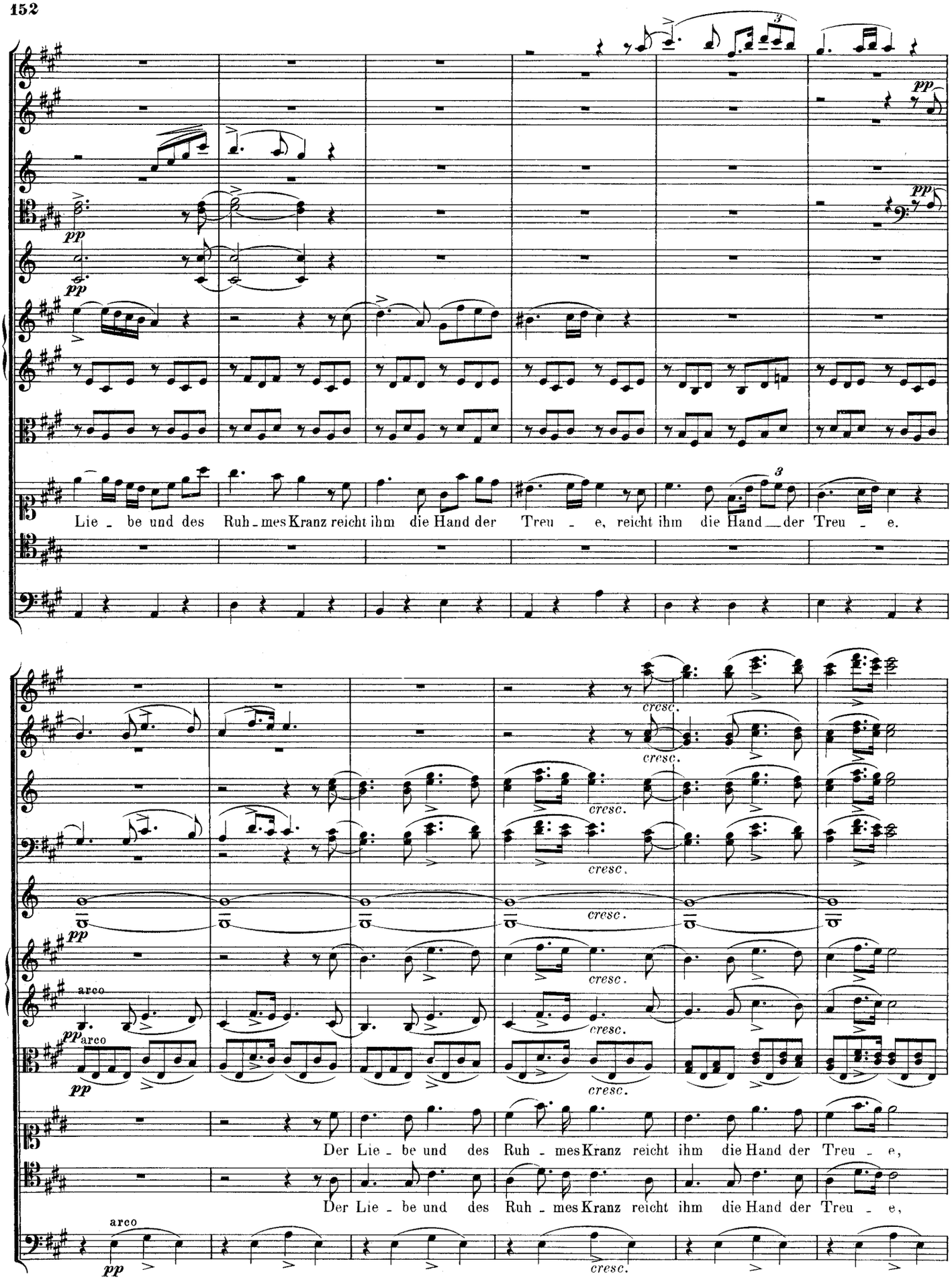

cresc.
arco
Glü - cke, vom kaum ge-fühl - ten Glü - cke, sein herb Geschick, es reisst ihn los vom

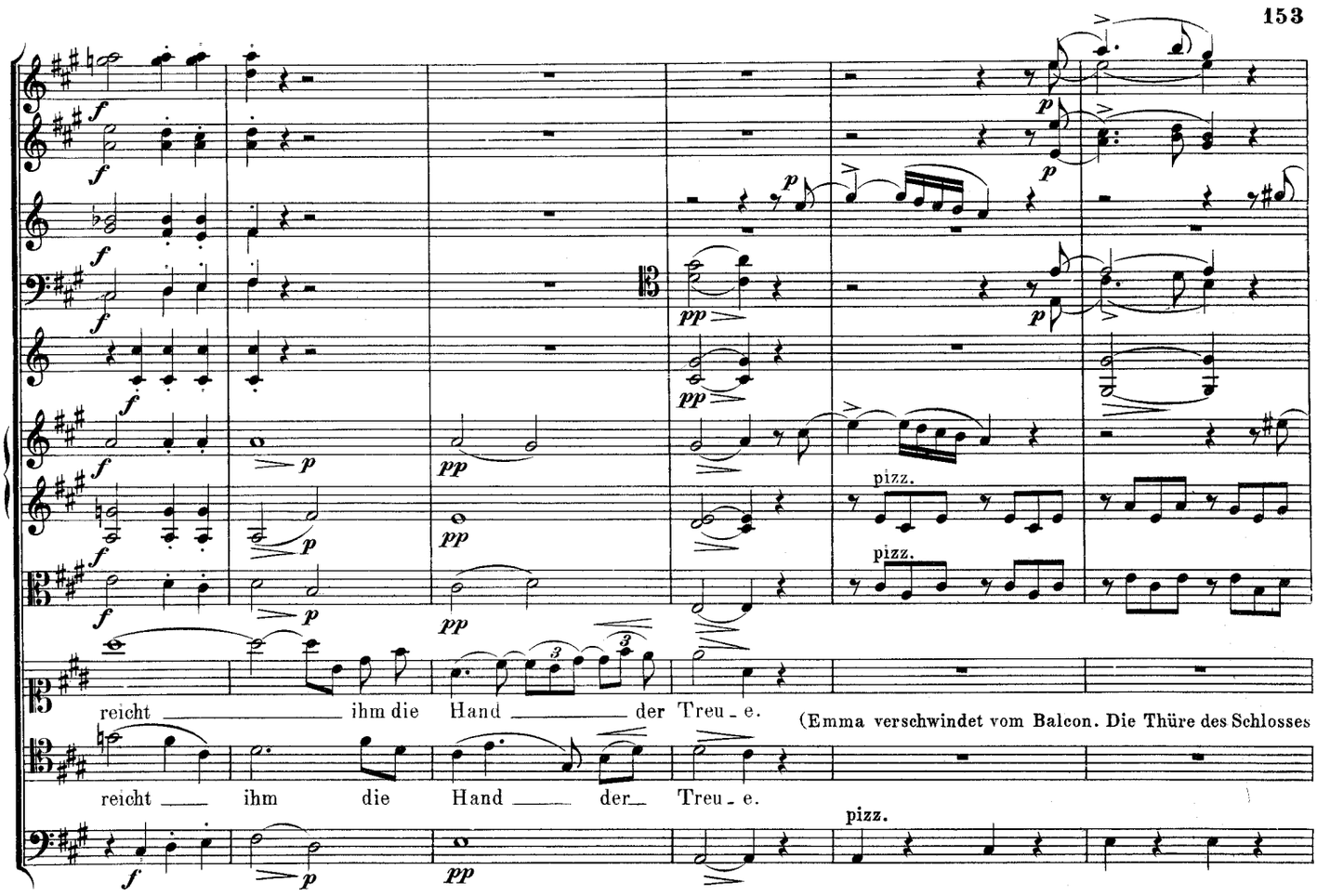

pizz.
kaum ge-fühl - ten Glü - cke, vom kaum ge - fühl - ten Glü-cke.

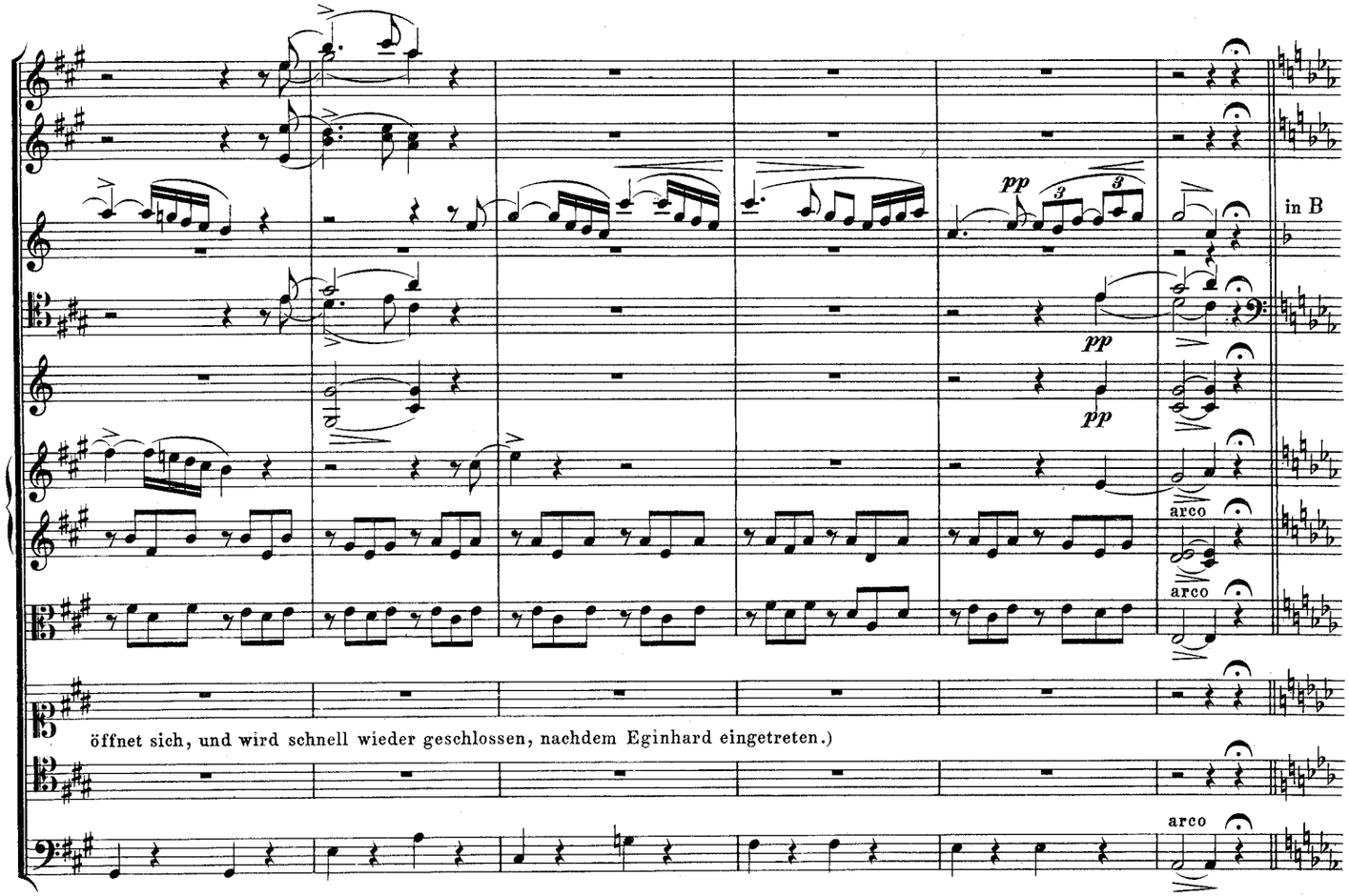
VIII. SCENE.

Eginhard, Emma (welche auf dem Balcon sichtbar geworden.)




pp
pp
pp
pp
Lie - be und des Ruh - mes Kranz reicht ihm die Hand der Treu - e, reicht ihm die Hand der Treu - e.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
pp
arco
pp
arco
pp
cresc.
cresc.
cresc.
Der Lie - be und des Ruh - mes Kranz reicht ihm die Hand der Treu - e,
Der Lie - be und des Ruh - mes Kranz reicht ihm die Hand der Treu - e,
arco
pp
cresc.


reicht ihm die Hand der Treu - e.
(Emma verschwindet vom Balcon. Die Thüre des Schlosses
reicht ihm die Hand der Treu - e.
pizz.
pizz.
pizz.

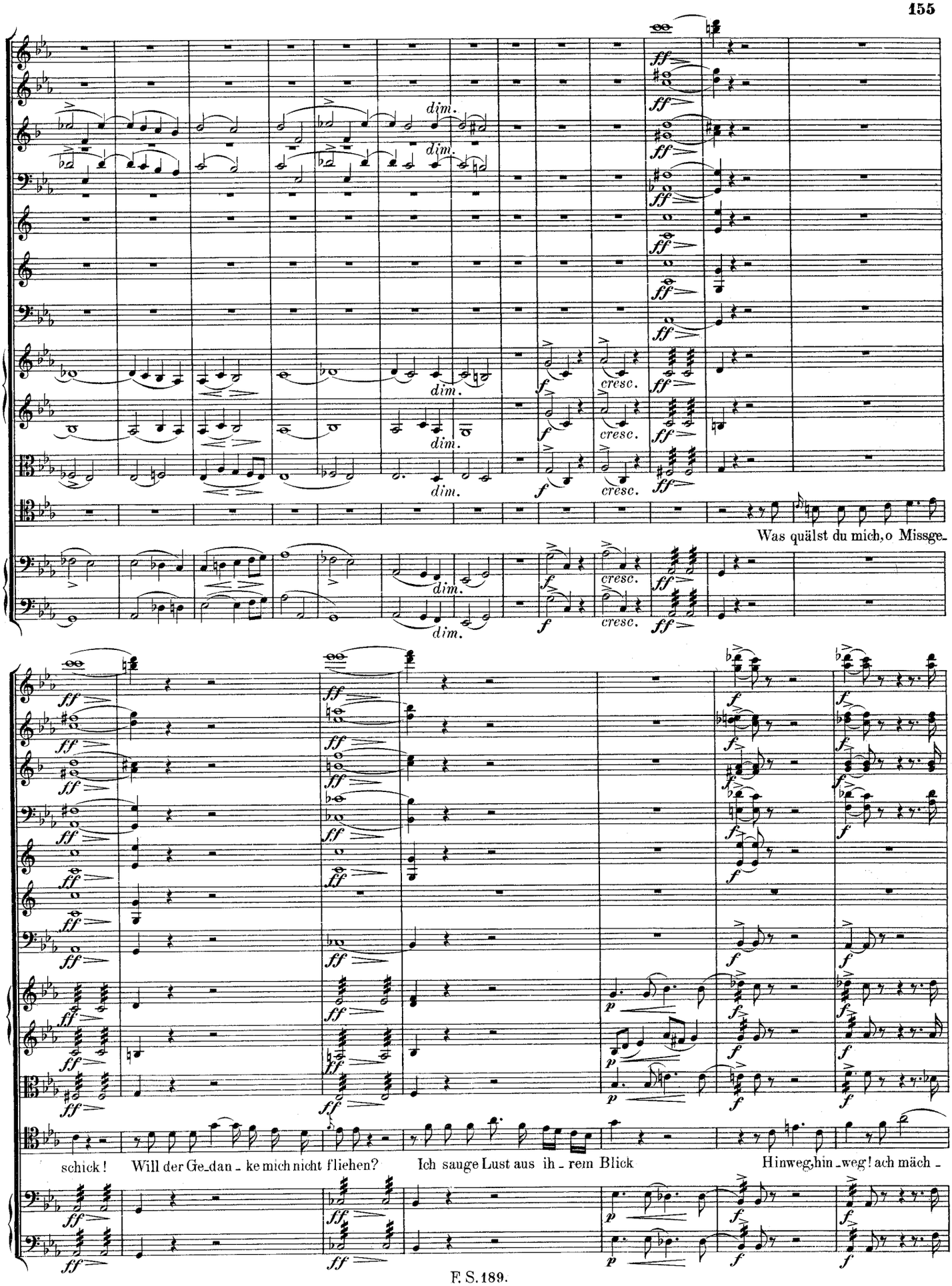

in B
arco
arco
öffnet sich, und wird schnell wieder geschlossen, nachdem Eginhard eingetreten.)
arco

IX. SCENE.

Fierrabras (Von der entgegengesetzten Seite, mit gesenktem Haupte und verschlungenen Armen. Als er sich in der Mitte der Bühne befindet, bleibt er plötzlich stehen.)

Un poco più moto.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti.
Corni in Es.
Trombe in C.
Trombone Basso.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Fierrabras.
Violoncello.
Basso.

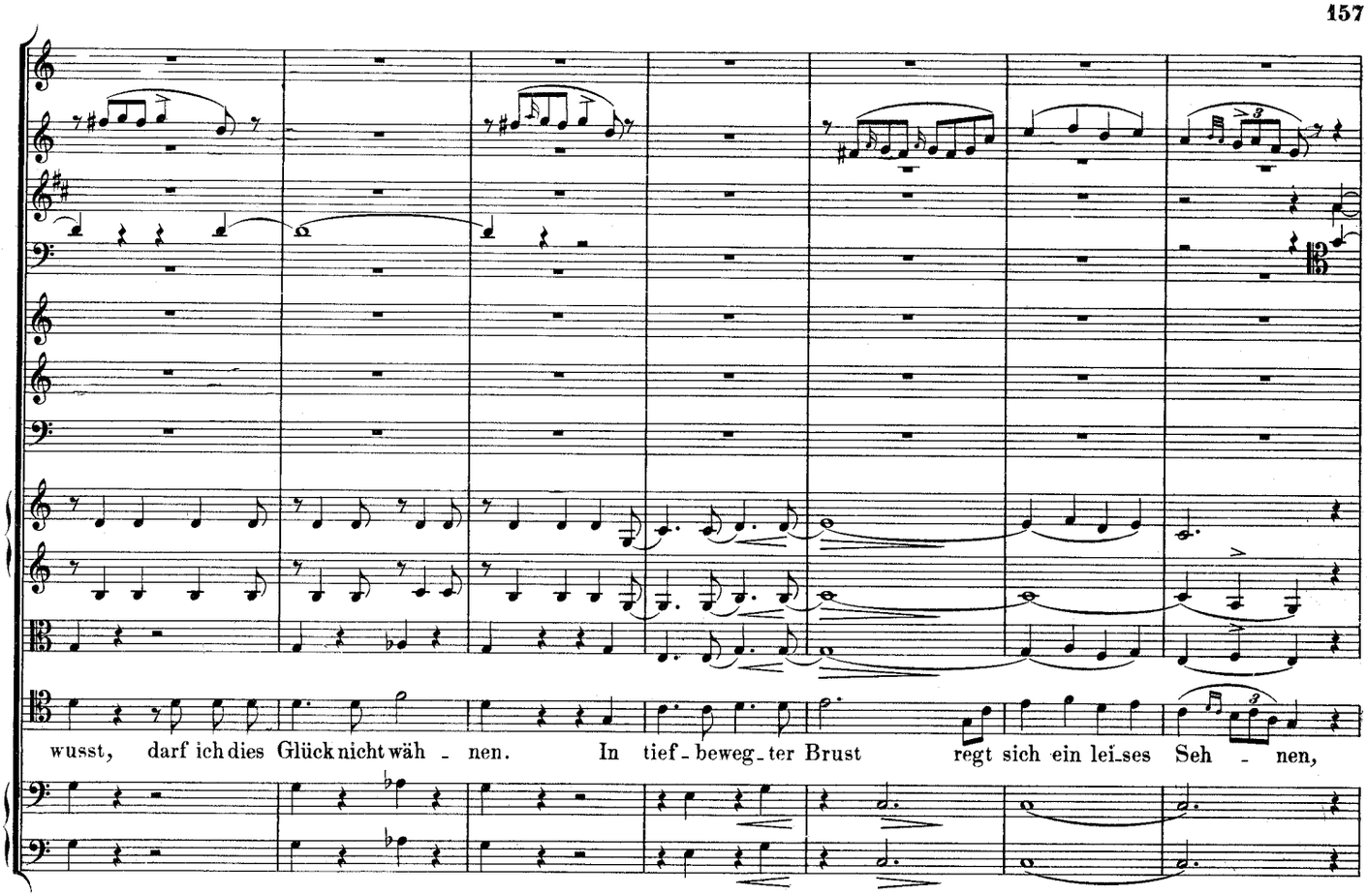

Was quälst du mich, o Missge-
schick! Will der Ge-dan-ke mich nicht fliehen? Ich sauge Lust aus ih-rem Blick Hinweg, hin-weg! ach mäch-

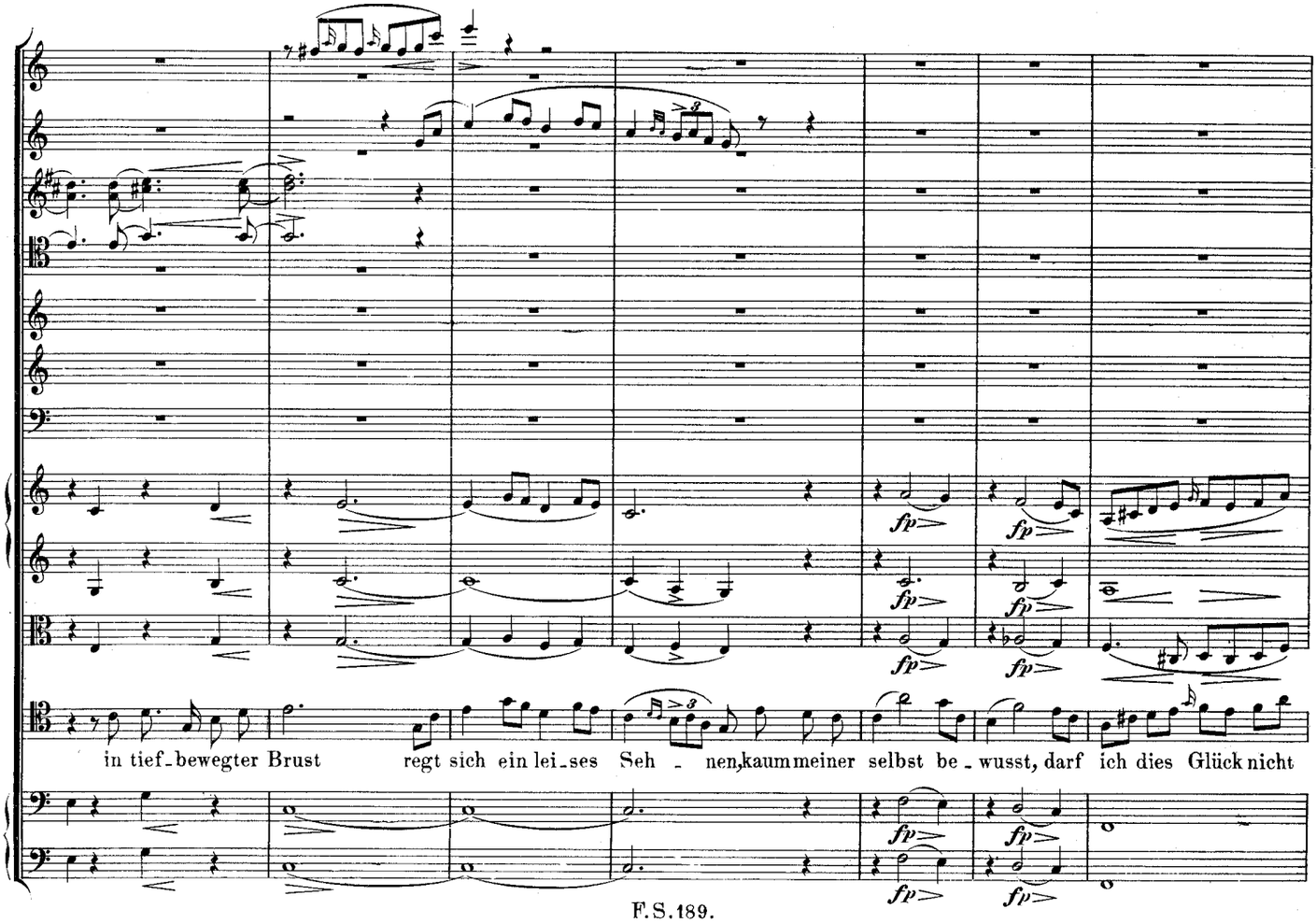
a tempo

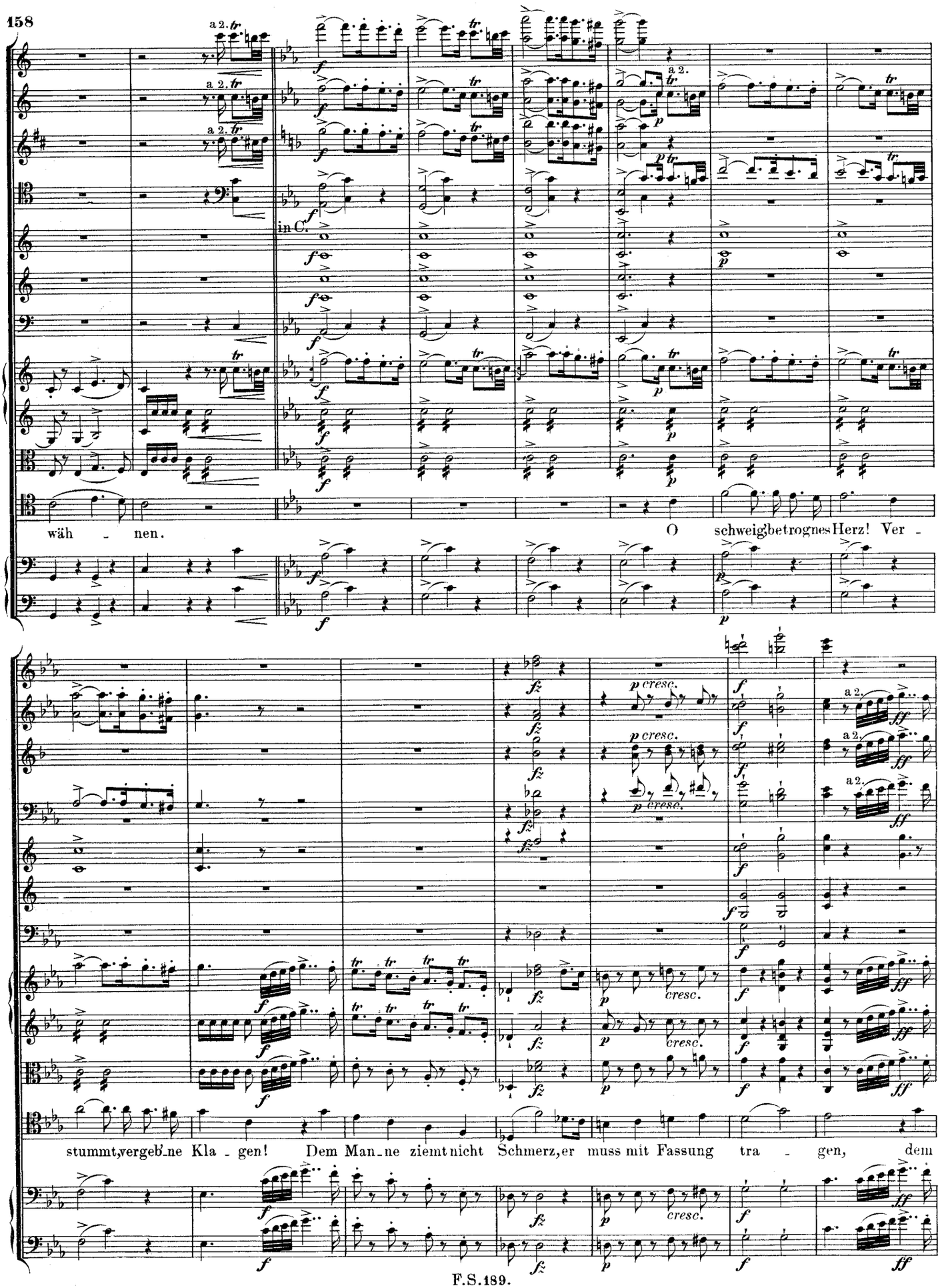
- tig, mächtig fühl' ich's glühen!

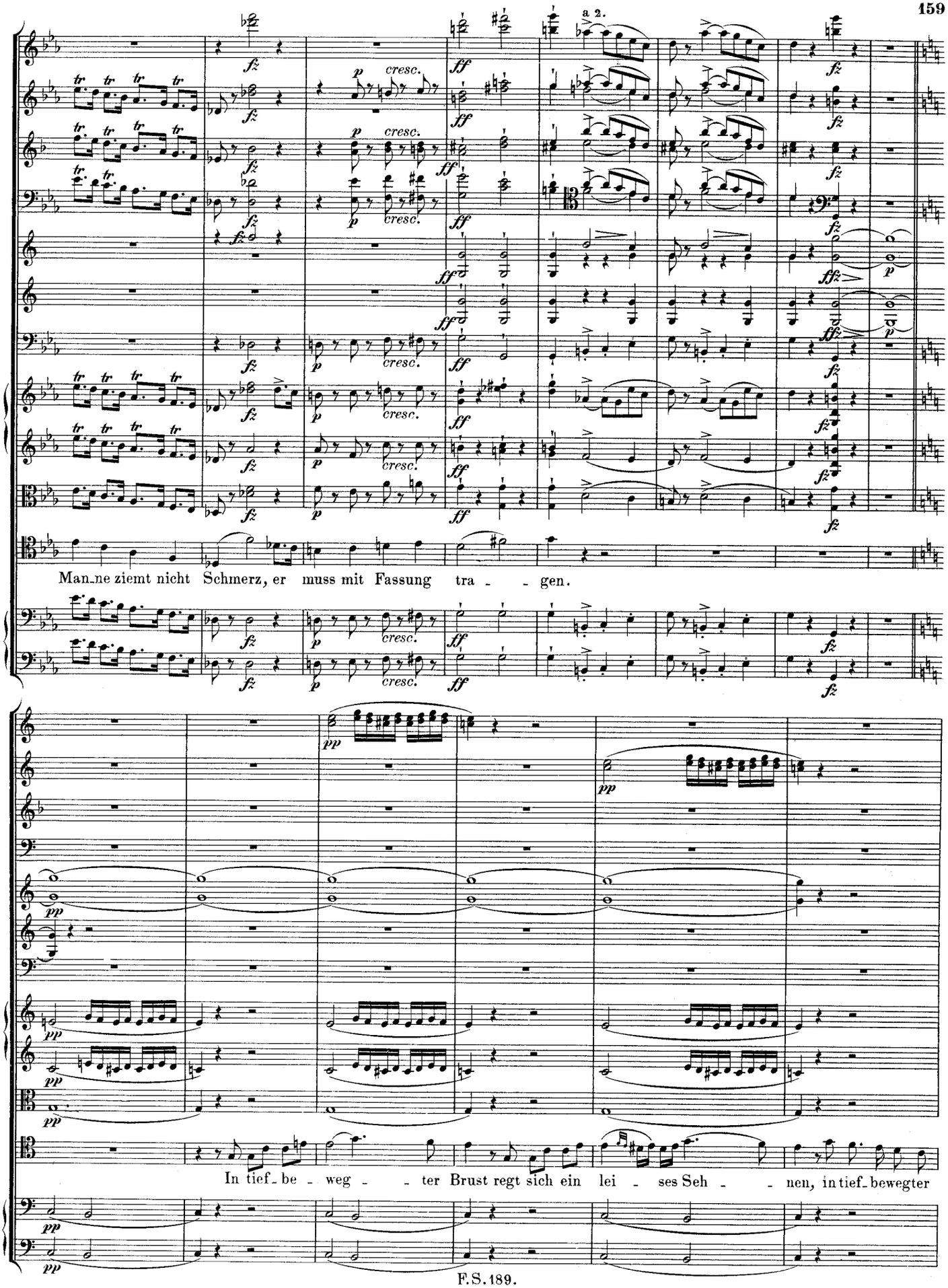
In tief - be - weg - - ter Brust regt sich ein

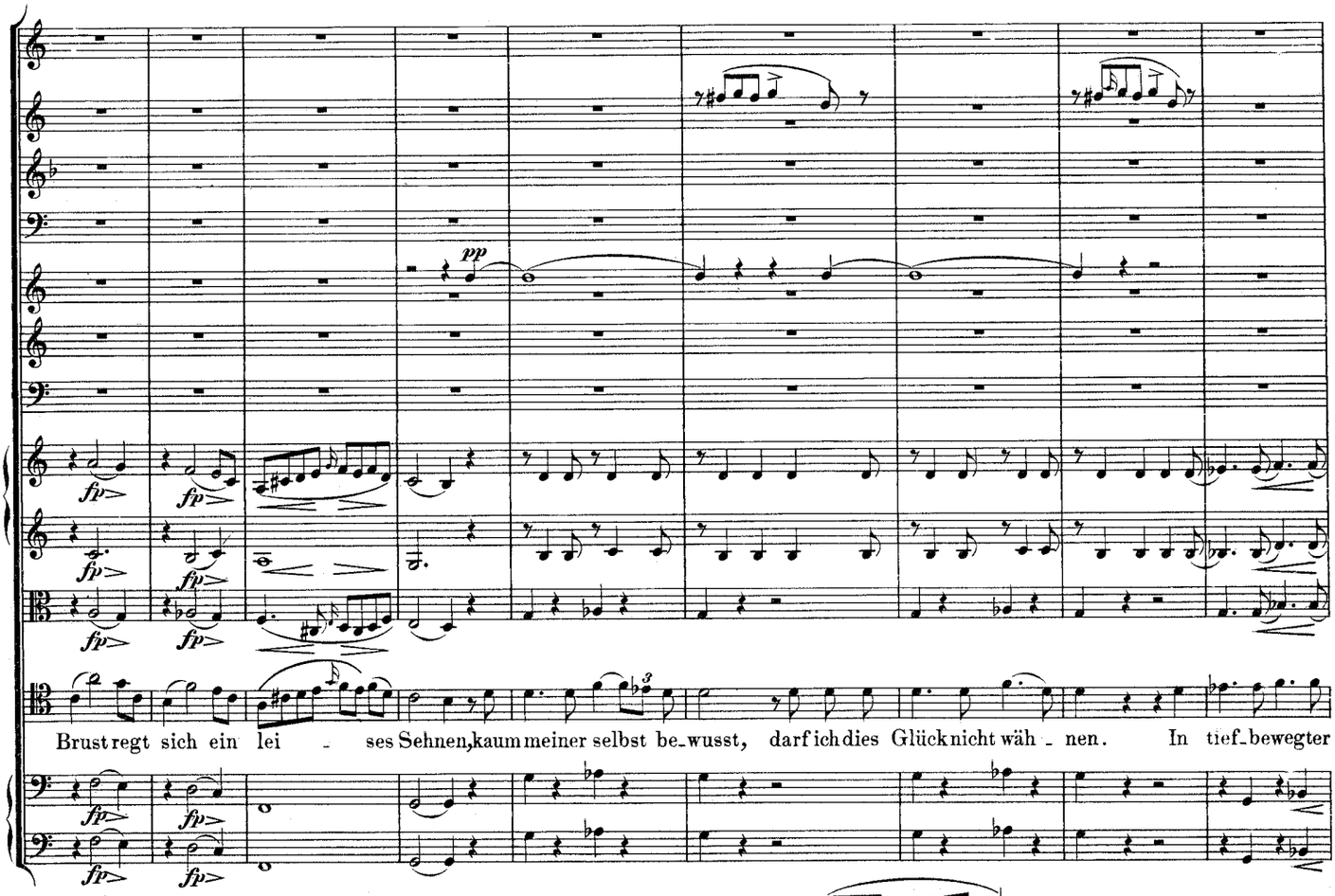
lei - ses Seh - - nen, in tief-bewegter Brust regt sich ein lei - - ses Seh-nen, kaum mei-ner selbst be-

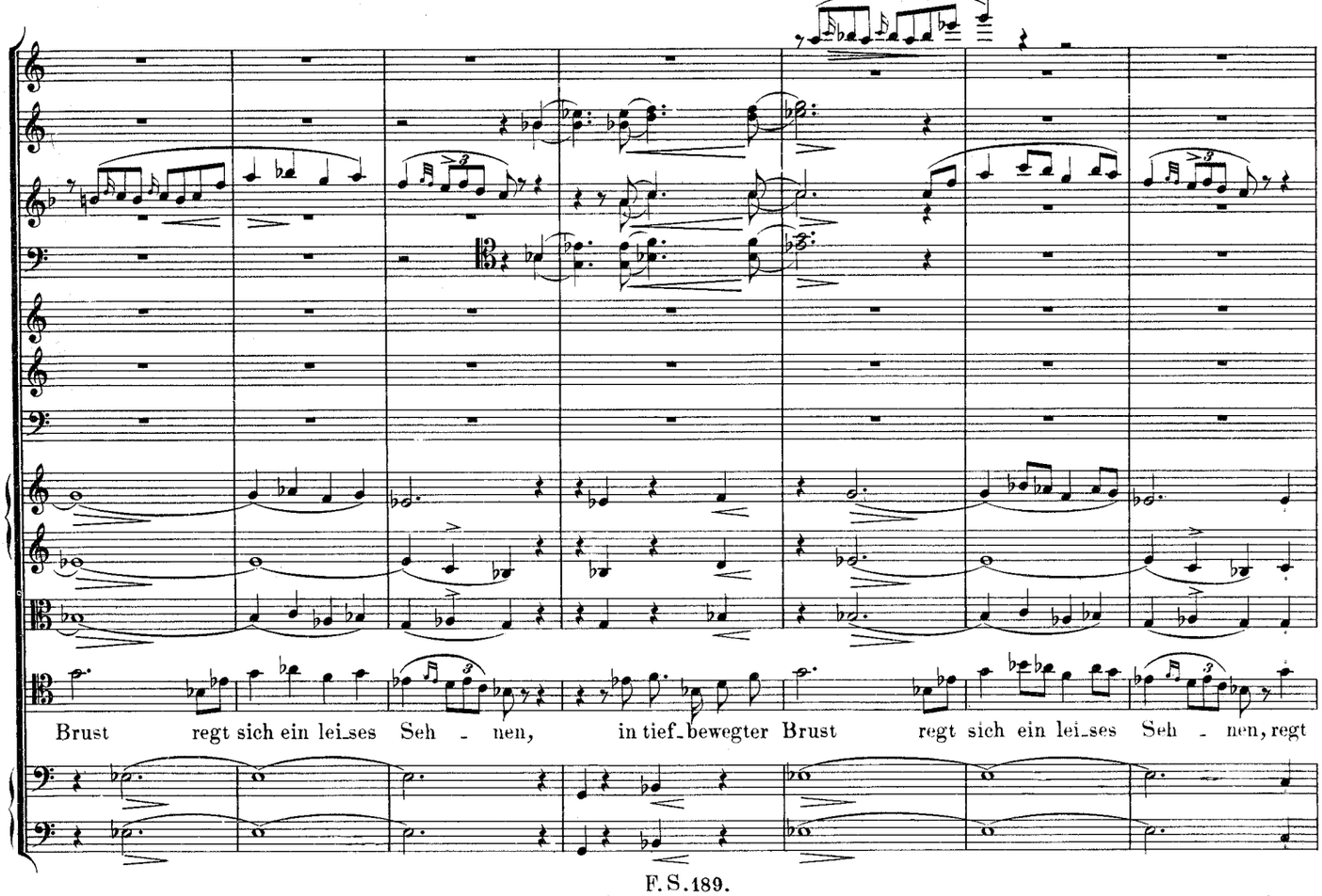

wusst, darf ich dies Glück nicht wäh - nen. In tief - beweg - ter Brust regt sich ein lei - ses Seh - nen,

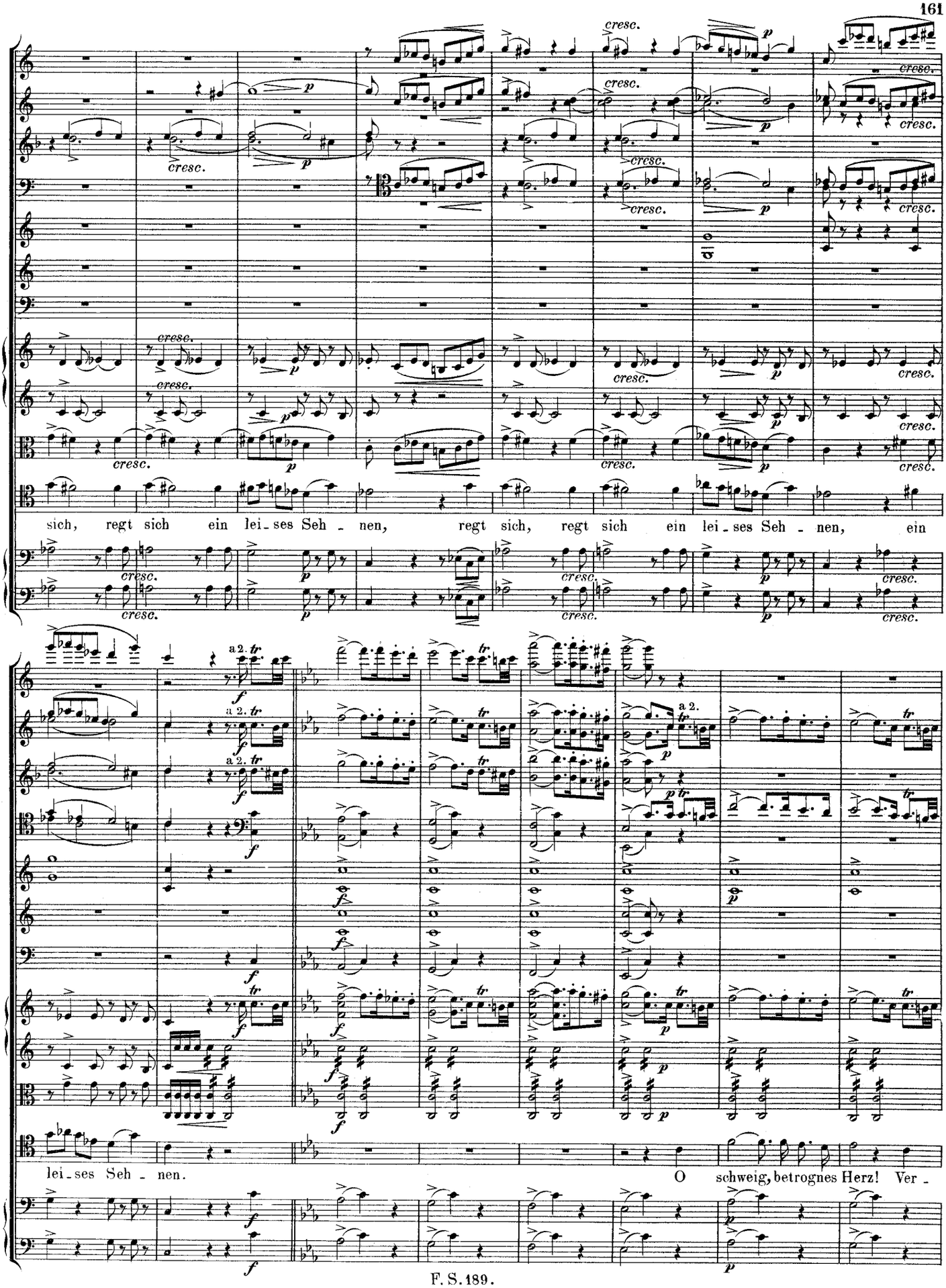

in tief - bewegter Brust regt sich ein lei - ses Seh - nen, kaum meiner selbst be - wusst, darf ich dies Glück nicht
fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp

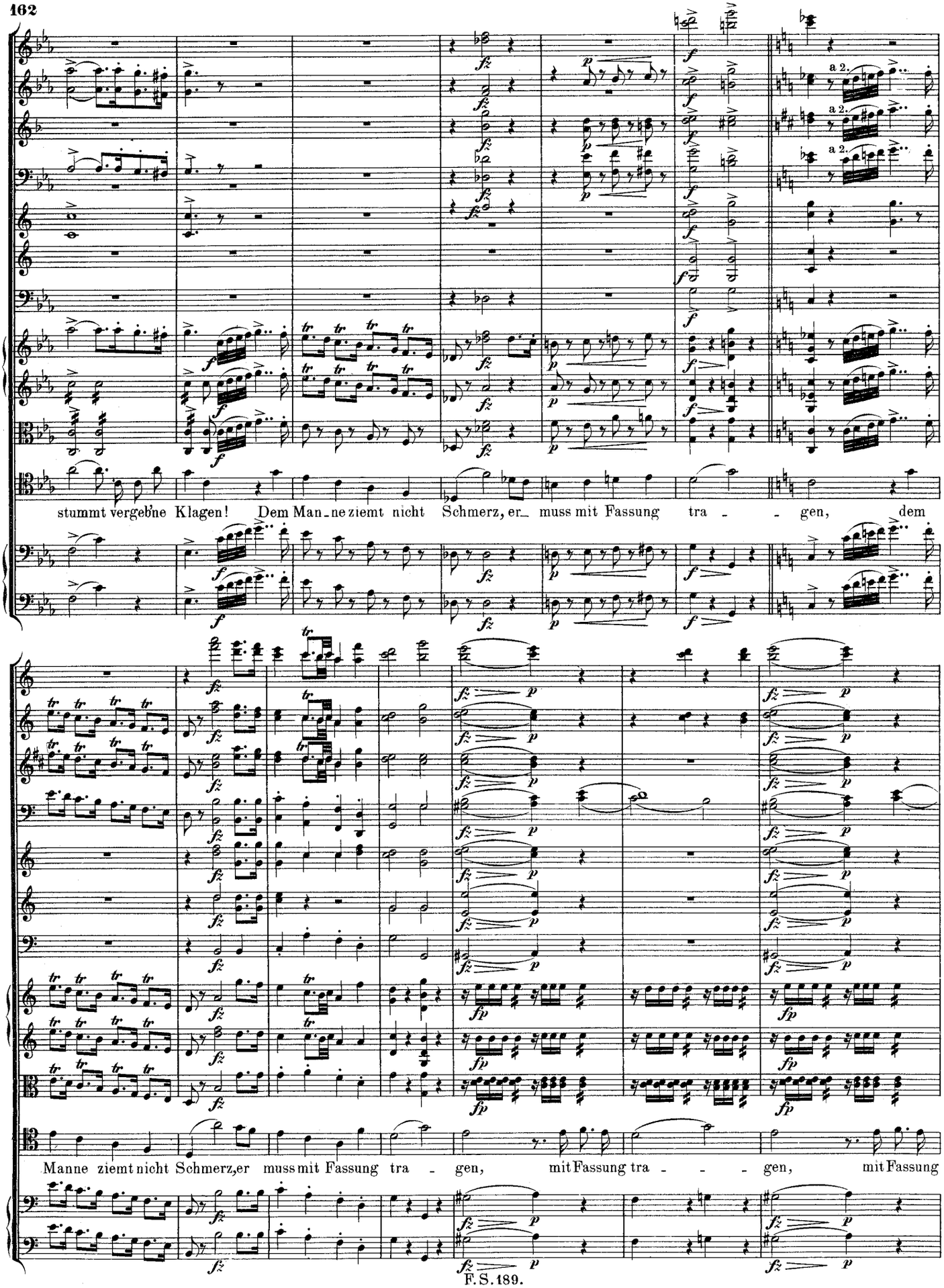

a 2.
in C.
wäh - nen.
O schweig betrognes Herz! Ver -
p cresc.
cresc.
stummt, vergeb'ne Kla - gen! Dem Man - ne ziemt nicht Schmerz, er muss mit Fassung tra - gen, dem

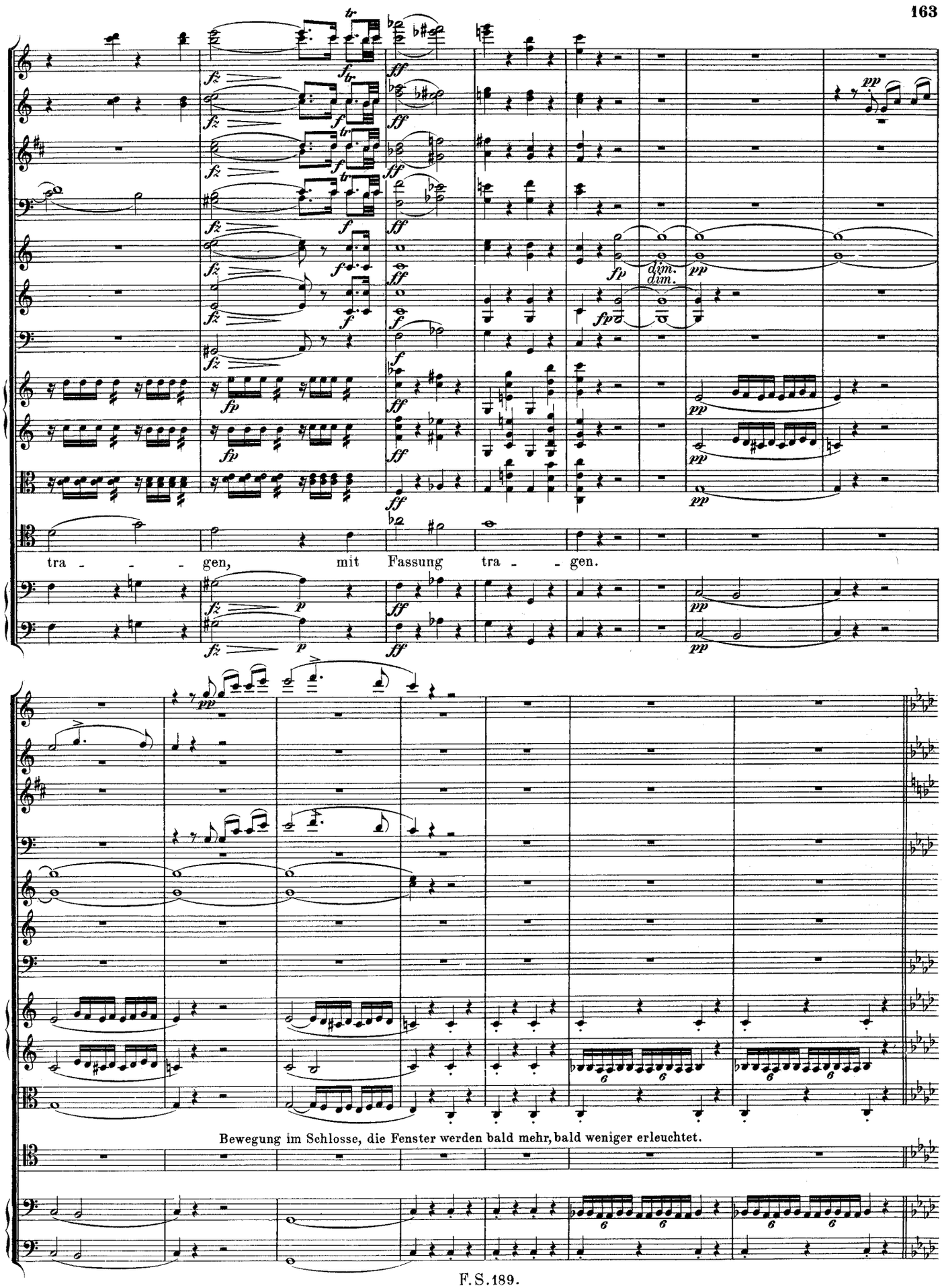

a 2.
Man ne ziemt nicht Schmerz, er muss mit Fassung tra - - gen.
In tief be weg - - ter Brust regt sich ein lei - ses Seh - - nen, in tief bewegter

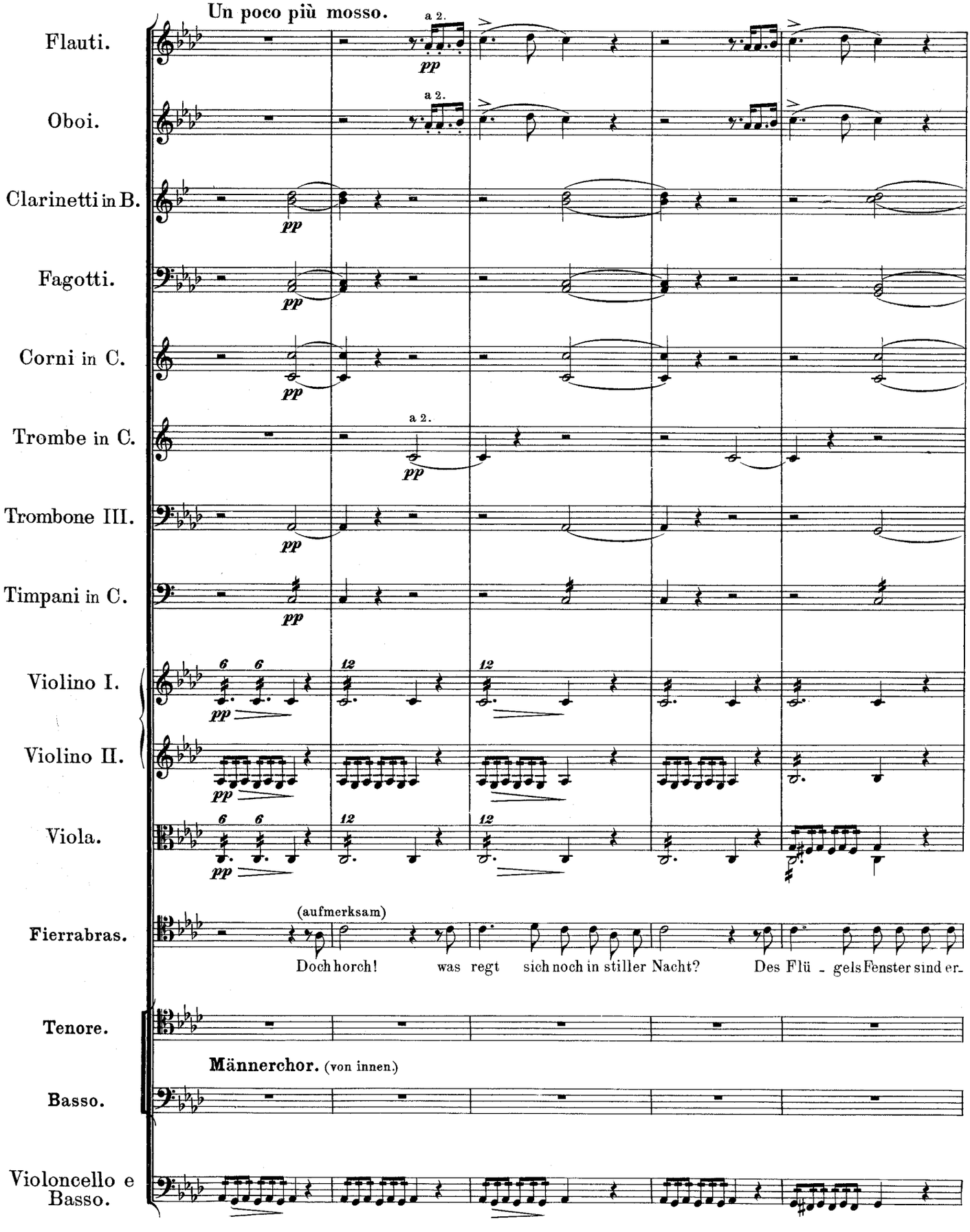

pp
fp
Brust regt sich ein lei - ses Sehnen, kaum meiner selbst be-wusst, darf ich dies Glück nicht wäh - nen. In tief-bewegter

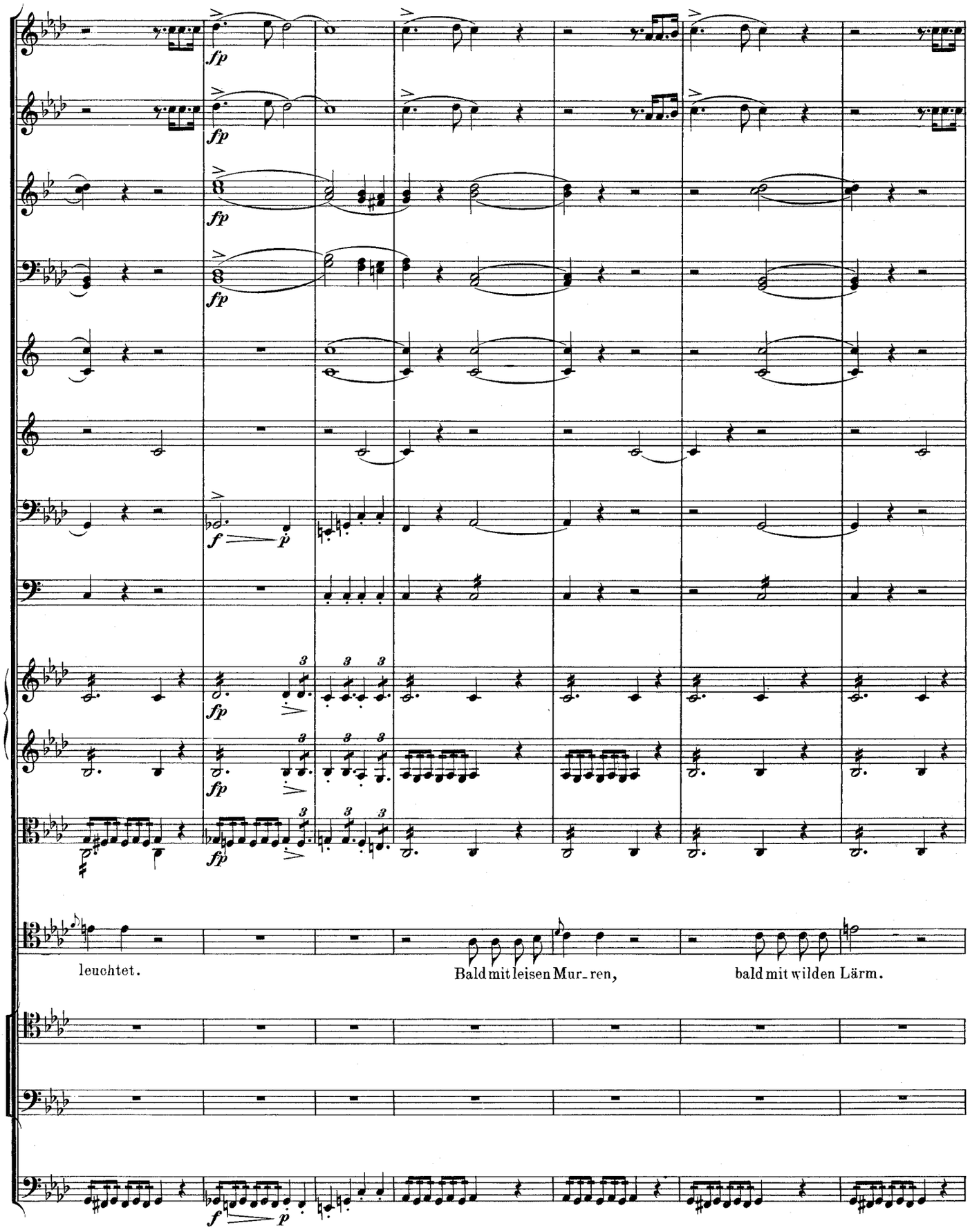

Brust regt sich ein lei-ses Seh - nen, in tief-bewegter Brust regt sich ein lei-ses Seh - nen, regt

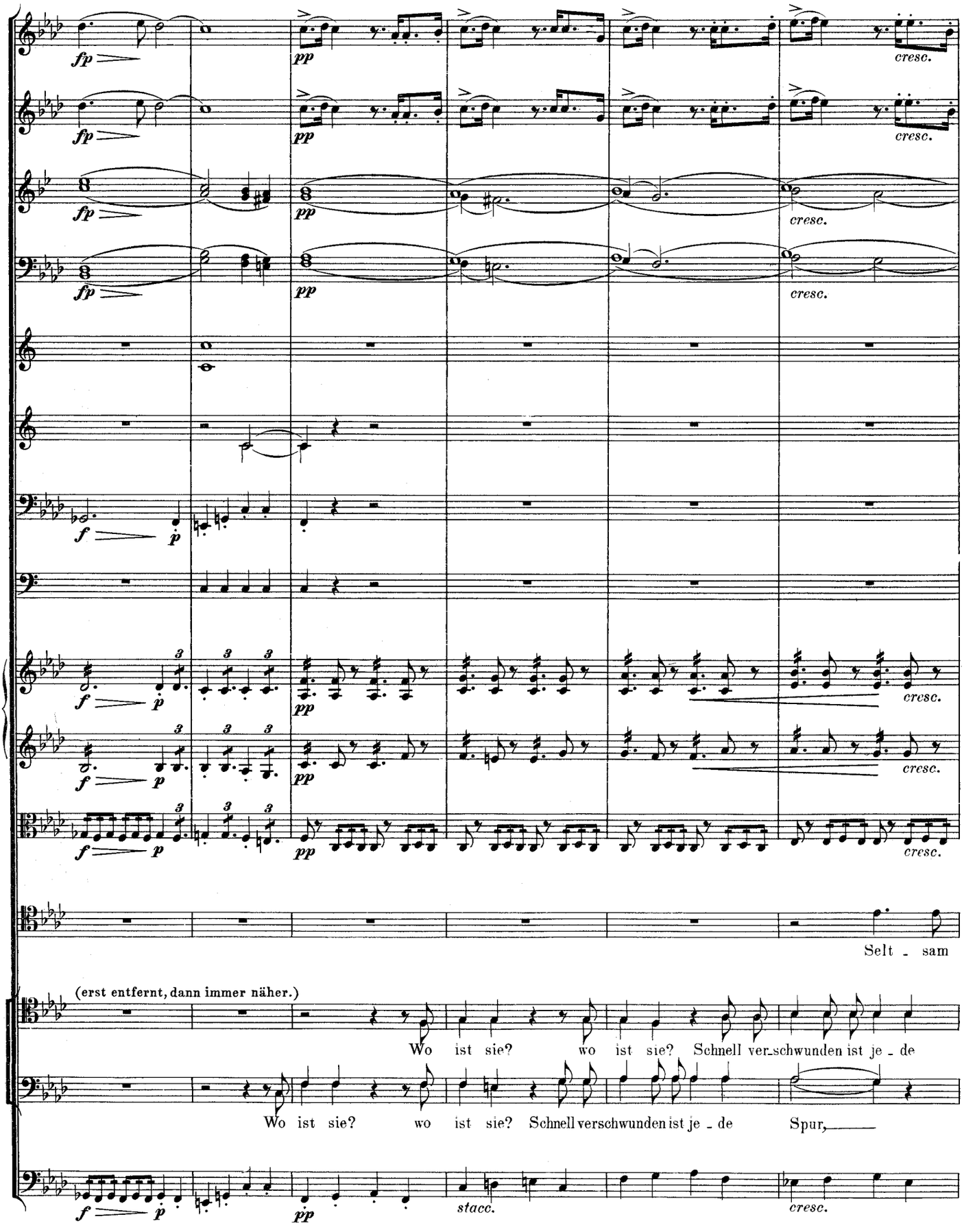

sich, regt sich ein lei - ses Seh - nen, regt sich, regt sich ein lei - ses Seh - nen, ein
lei - ses Seh - nen.
O schweig, betrognes Herz! Ver -

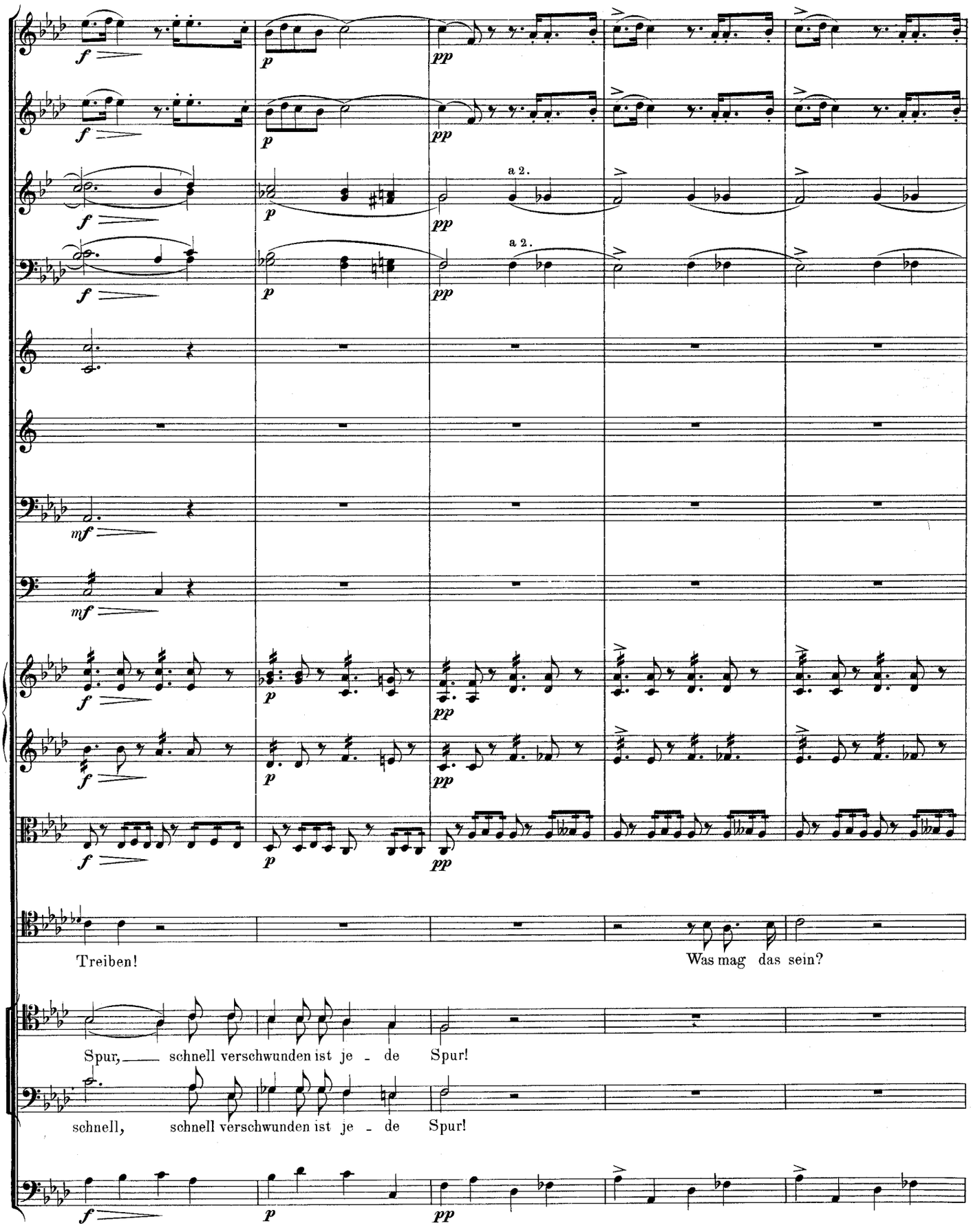

a 2.
a 2.
a 2.
stummt vergebne Klagen! Dem Man_ne ziemt nicht Schmerz, er_ muss mit Fassung tra - - gen, dem
Manne ziemt nicht Schmerz, er muss mit Fassung tra - - gen, mit Fassung tra - - - gen, mit Fassung

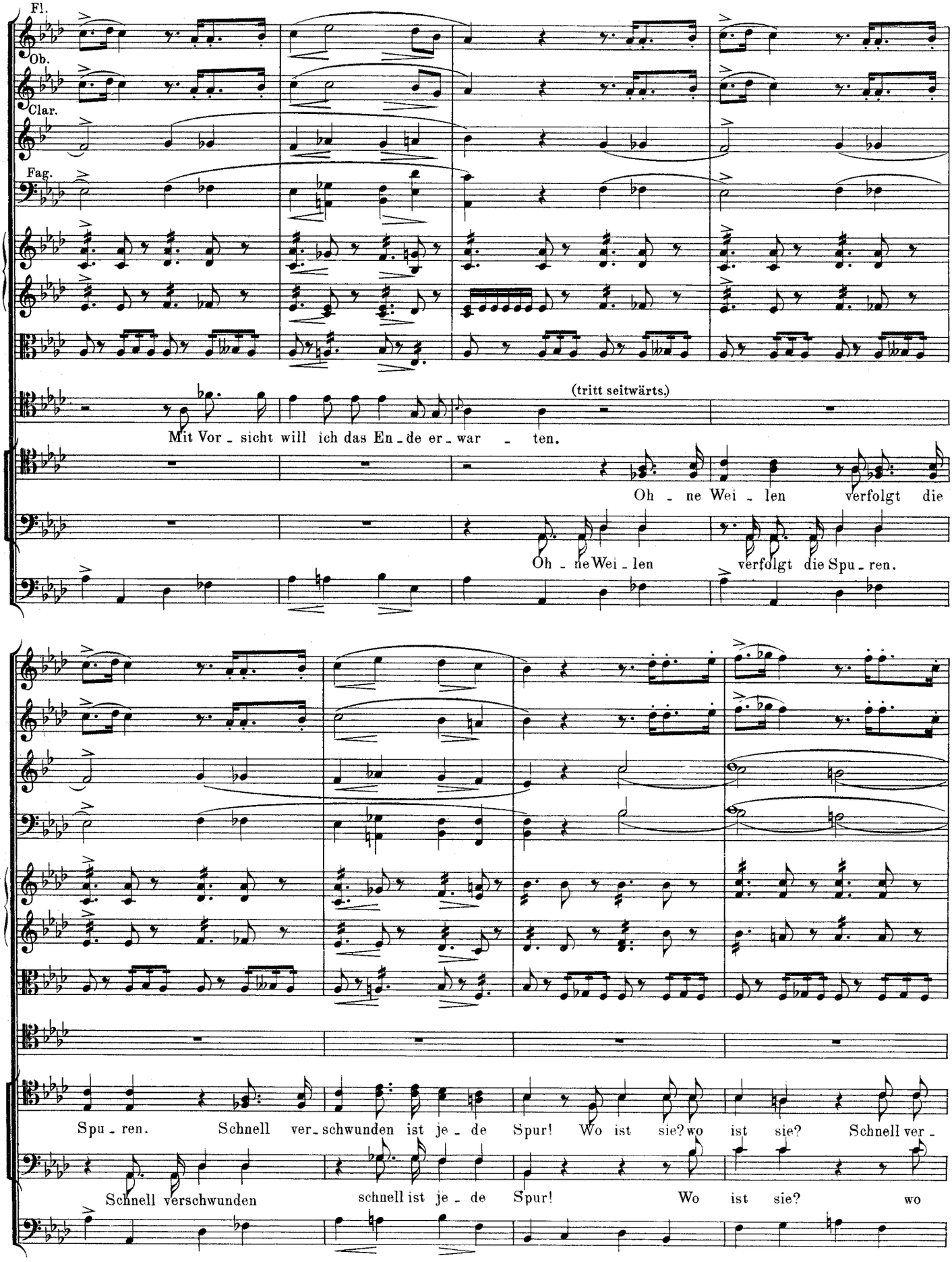

tra - - - gen, mit Fassung tra - - gen.
Bewegung im Schlosse, die Fenster werden bald mehr, bald weniger erleuchtet.

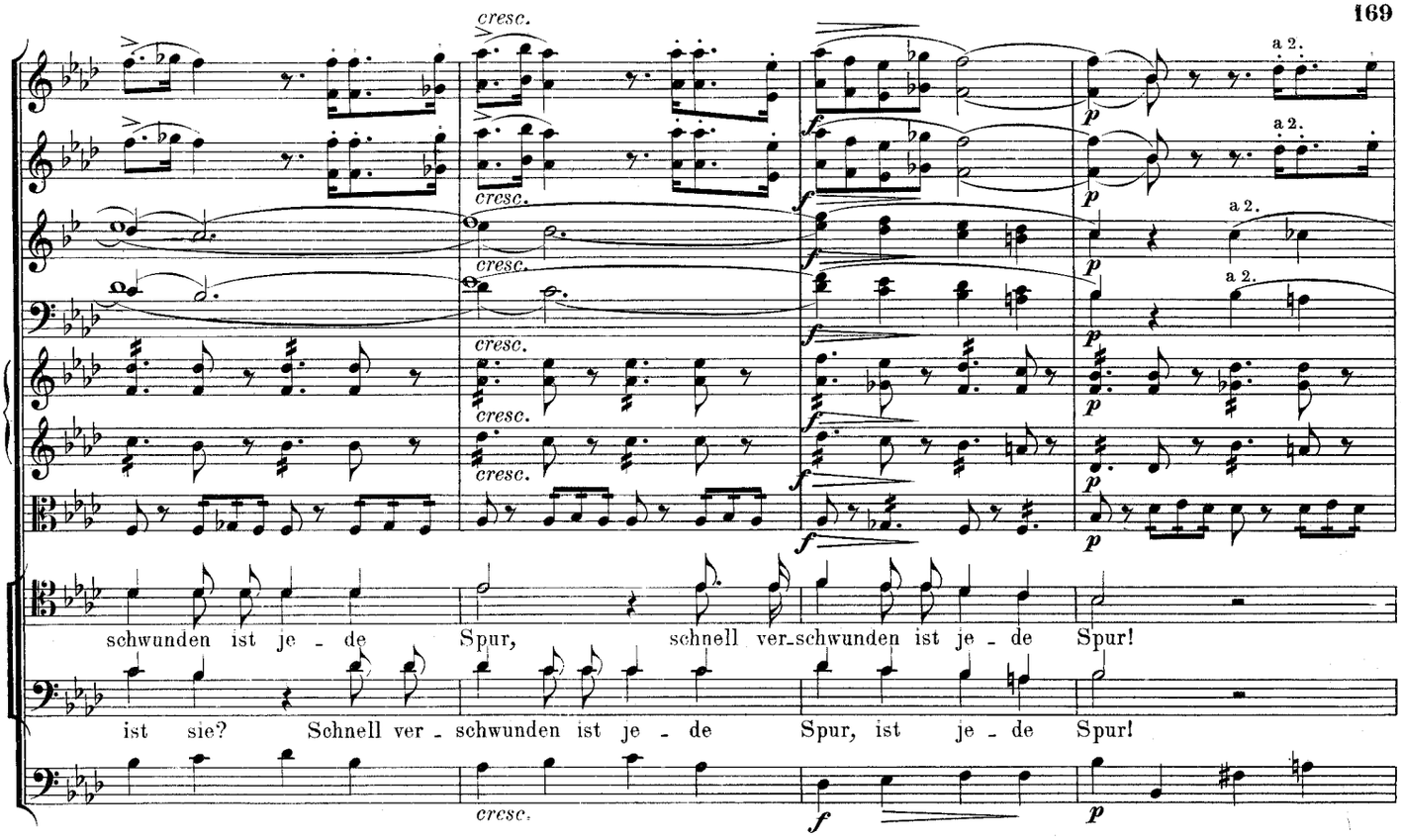

Un poco più mosso.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti.
Corni in C.
Trombe in C.
Trombone III.
Timpani in C.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Fierrabras.
(aufmerksam)
Doch horch! was regt sich noch in stiller Nacht? Des Flü - gels Fenster sind er-
Tenore.
Männerchor. (von innen.)
Basso.
Violoncello e Basso.


fp
fp
fp
fp
f
p
fp
fp
fp
f
p
leuchtet.
Bald mit leisen Mur-ren,
bald mit wilden Lärm.


fp
pp
cresc.
f
p
(erst entfernt, dann immer näher.)
Selt - sam
Wo ist sie? wo ist sie? Schnell ver-schwunden ist je - de
Wo ist sie? wo ist sie? Schnell verschwunden ist je - de Spur,
stacc.

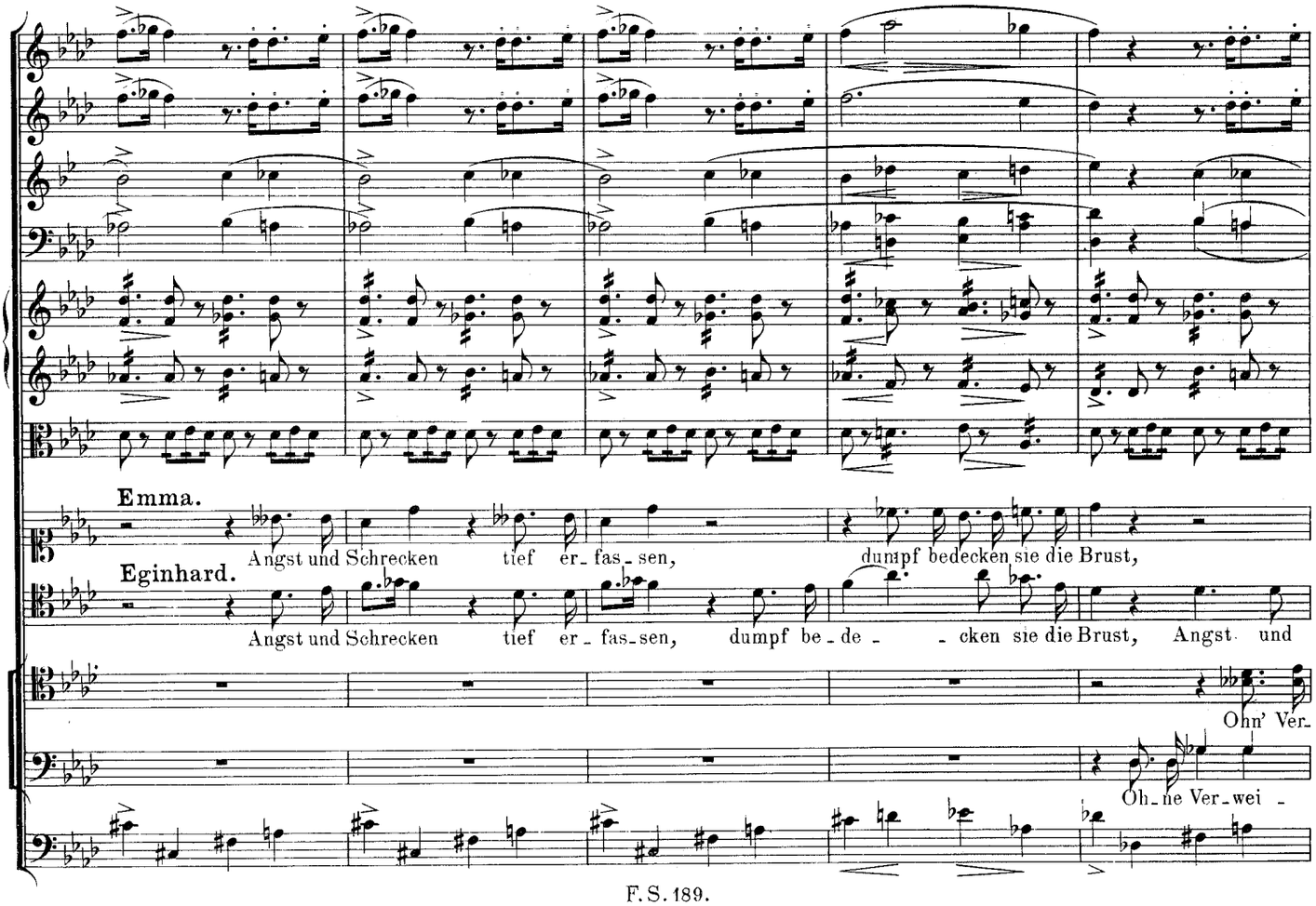

a 2.
a 2.
Treiben!
Was mag das sein?
Spur, schnell verschwunden ist je - de Spur!
schnell, schnell verschwunden ist je - de Spur!

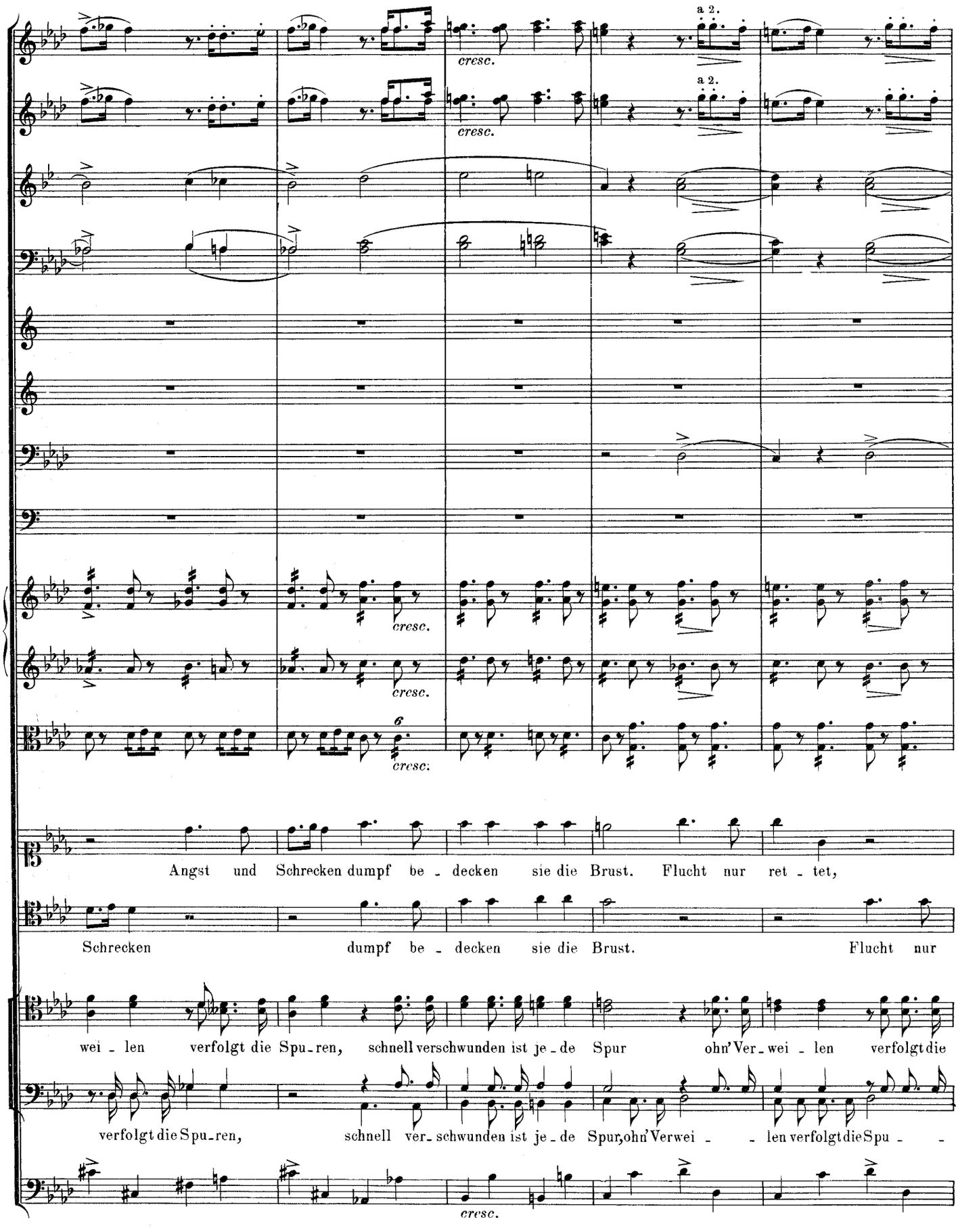

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
(tritt seitwärts.)
Mit Vor - sicht will ich das En - de er - war - ten.
Oh - ne Wei - len verfolgt die
Oh - ne Wei - len verfolgt die Spu - ren.
Spu - ren. Schnell ver - schwunden ist je - de Spur! Wo ist sie? wo ist sie? Schnell ver -
Schnell verschwunden schnell ist je - de Spur! Wo ist sie? wo

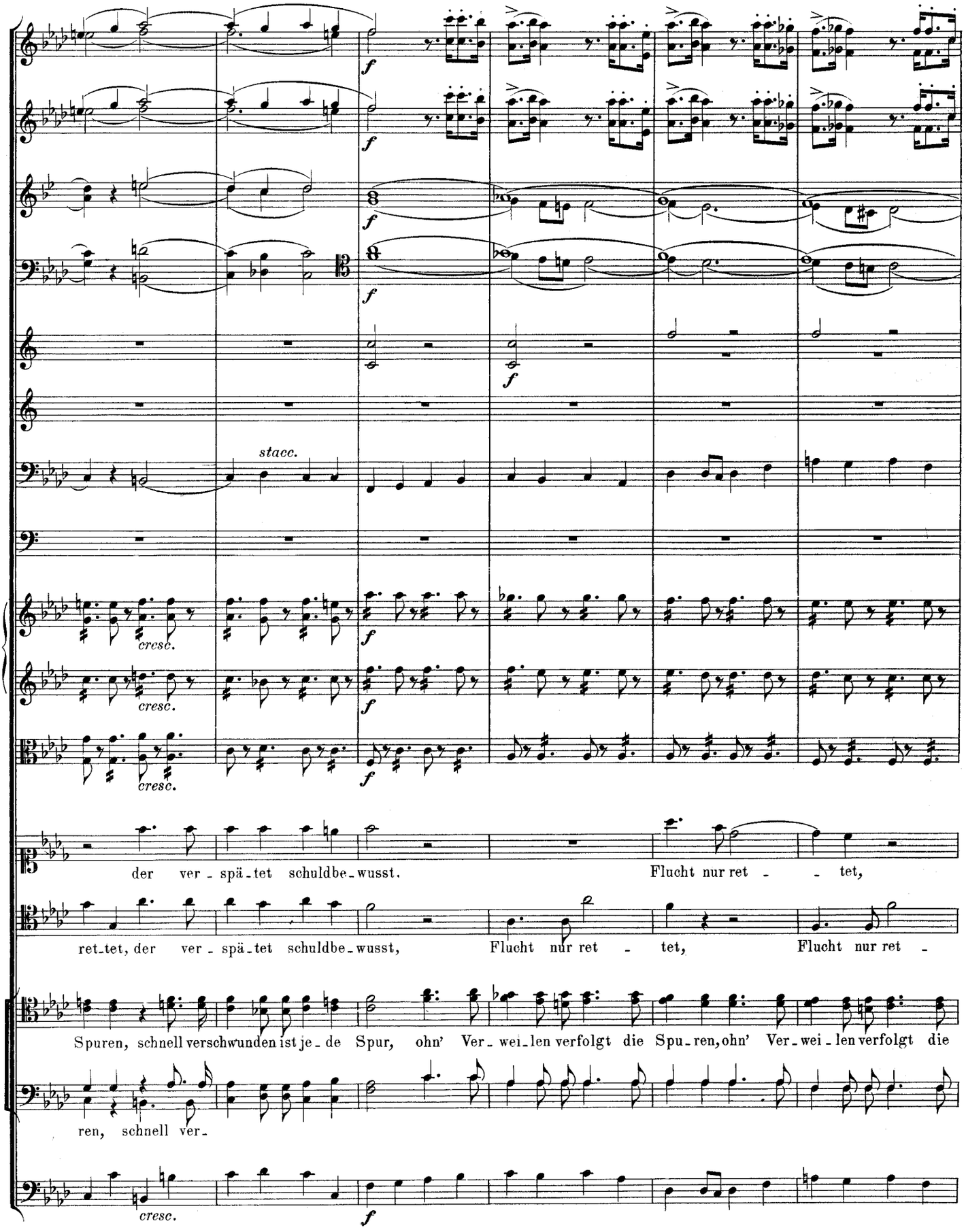


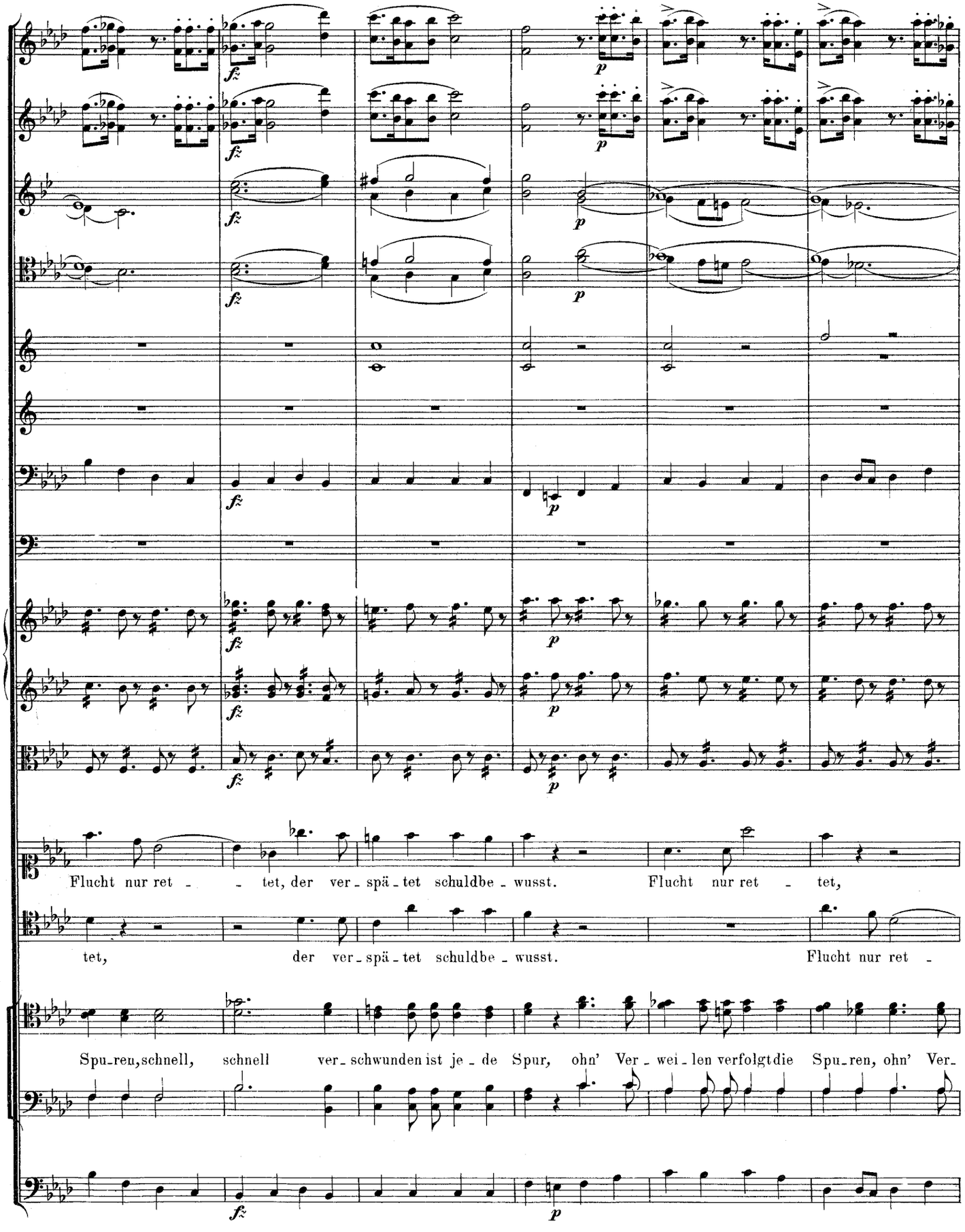
X. SCENE.

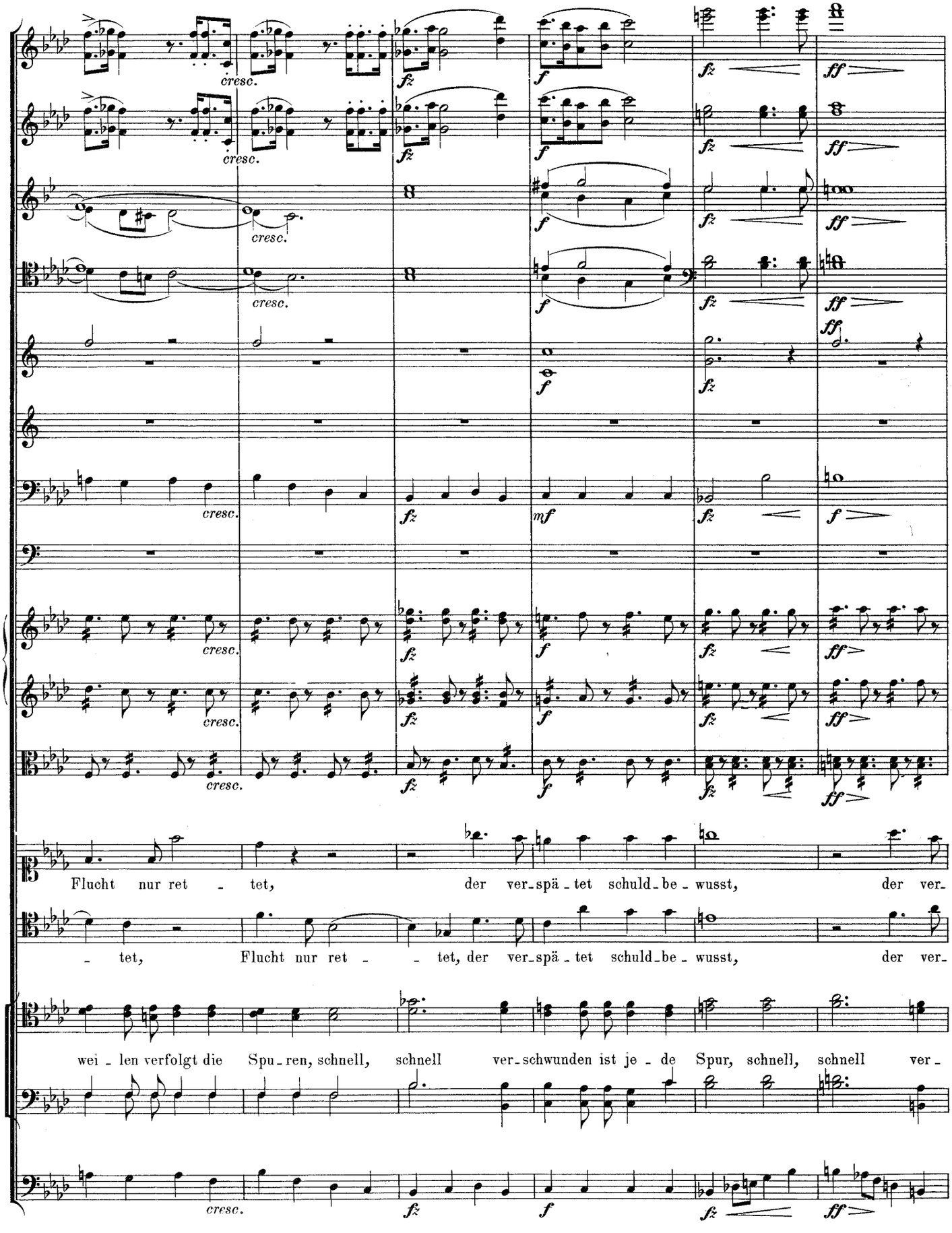
Die Pforte des Schlosses öffnet sich plötzlich. **Emma** geleitet **Eginhard** und bedeckt ihn im Fliehen mit ihrem Schleier.

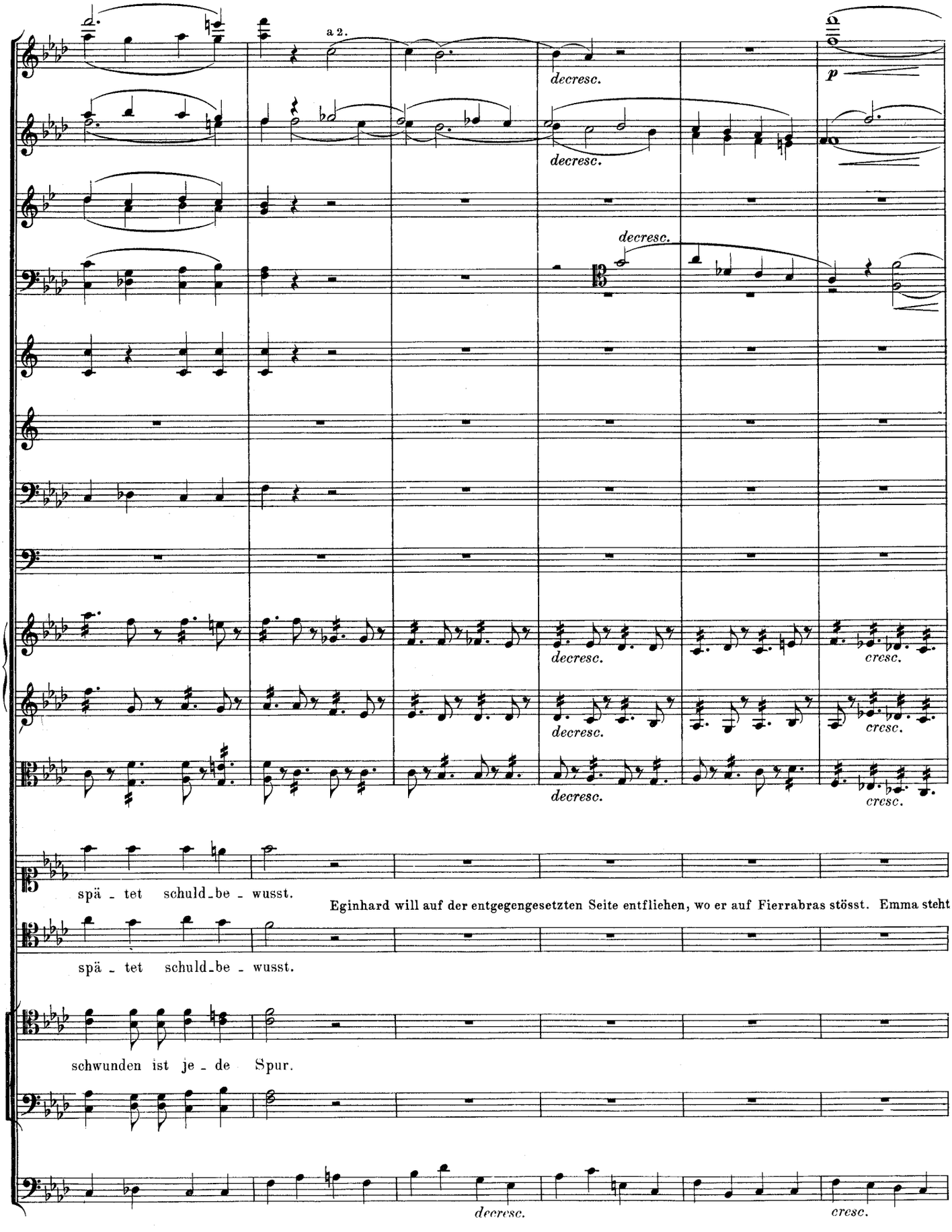


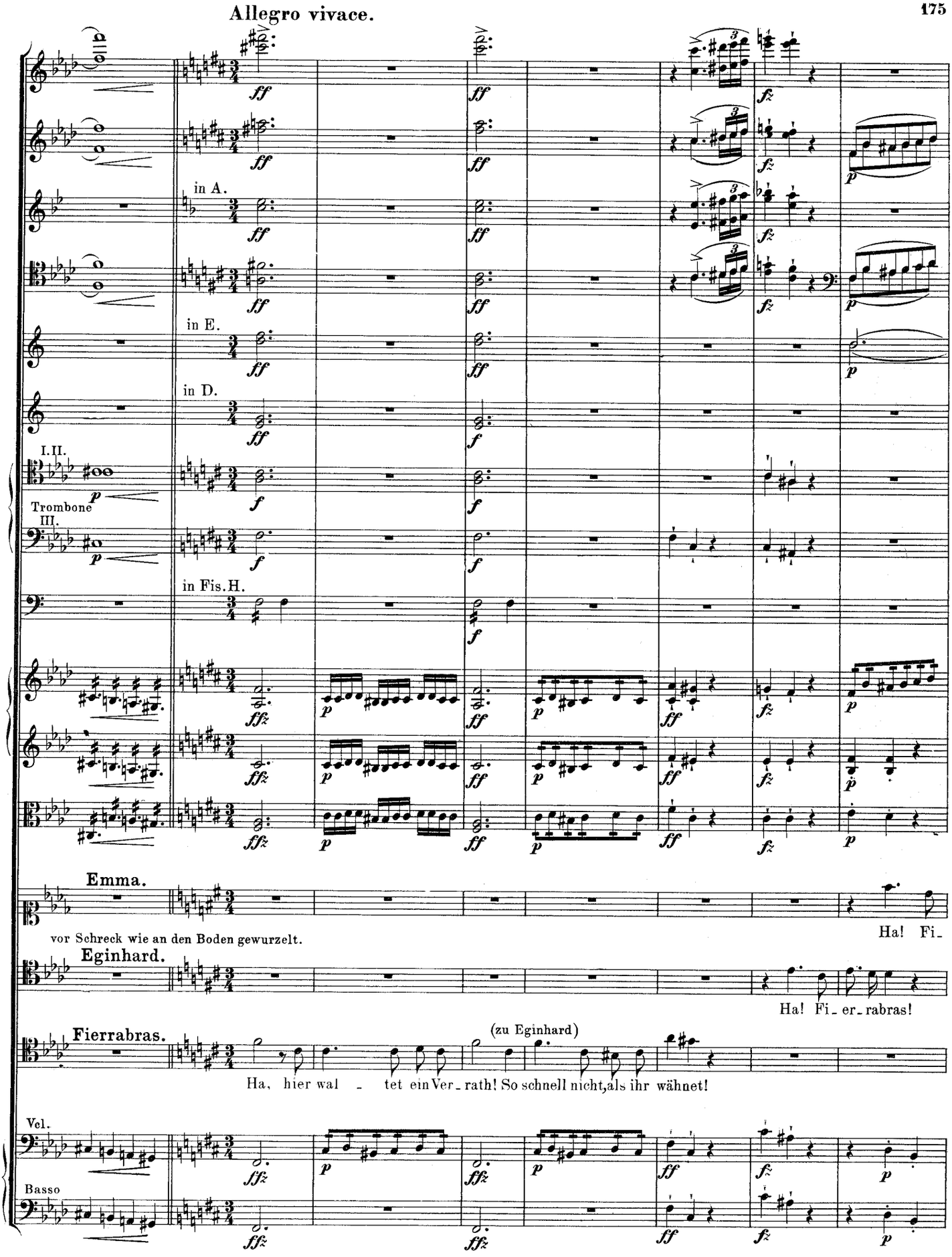

a 2.
a 2.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
Angst und Schrecken dumpf be - decken sie die Brust. Flucht nur ret - tet,
Schrecken dumpf be - decken sie die Brust. Flucht nur
wei - len verfolgt die Spu - ren, schnell verschwunden ist je - de Spur ohn' Ver - wei - len verfolgt die
verfolgt die Spu - ren, schnell ver - schwunden ist je - de Spur, ohn' Verwei - - len verfolgt die Spu - -
cresc.

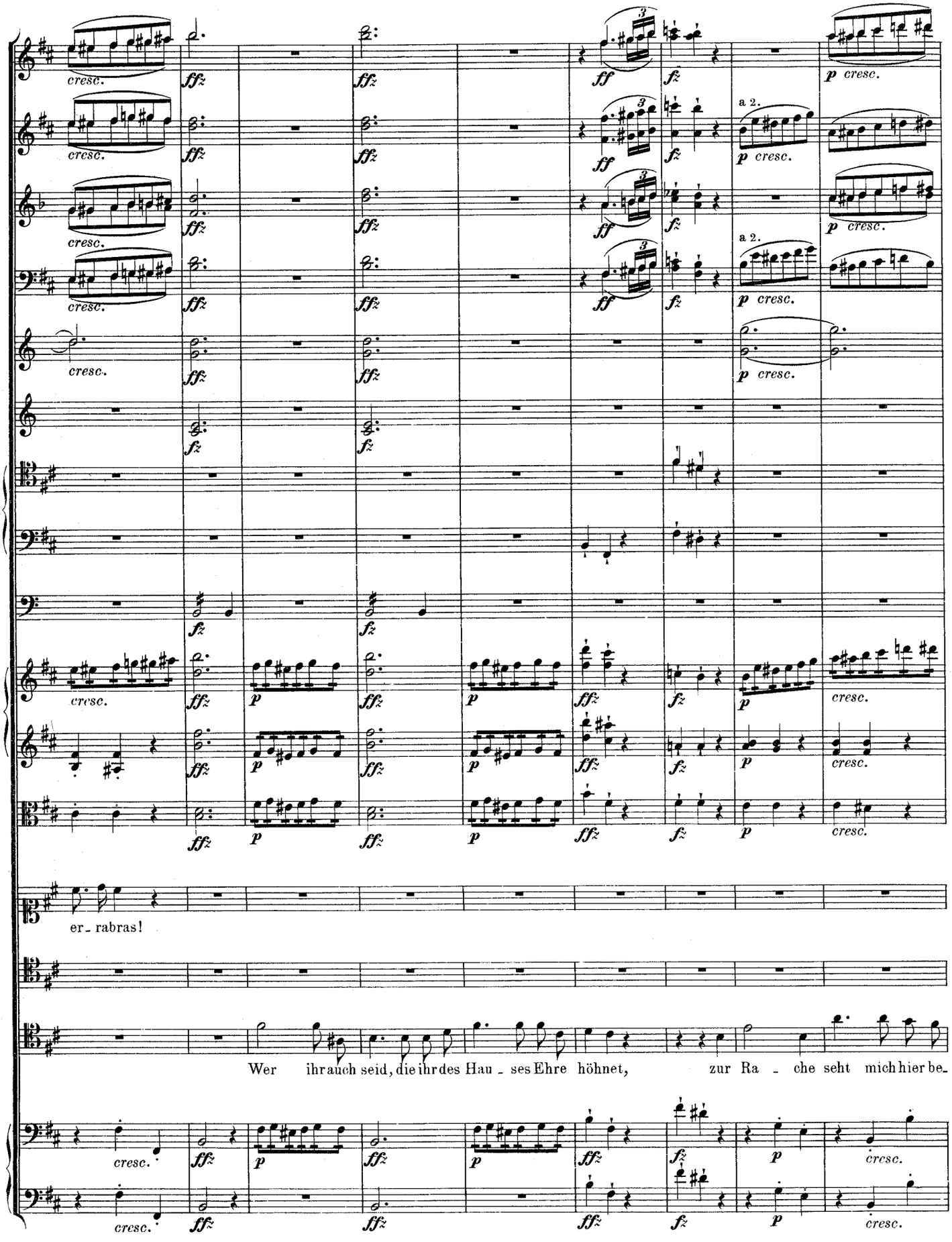

f
stacc.
cresc.
der ver - spä - tet schuldbe - wusst. Flucht nur ret - - tet,
ret - tet, der ver - spä - tet schuldbe - wusst, Flucht nur ret - tet, Flucht nur ret -
Spuren, schnell verschwunden ist je - de Spur, ohn' Ver - wei - len verfolgt die Spu - ren, ohn' Ver - wei - len verfolgt die
ren, schnell ver -

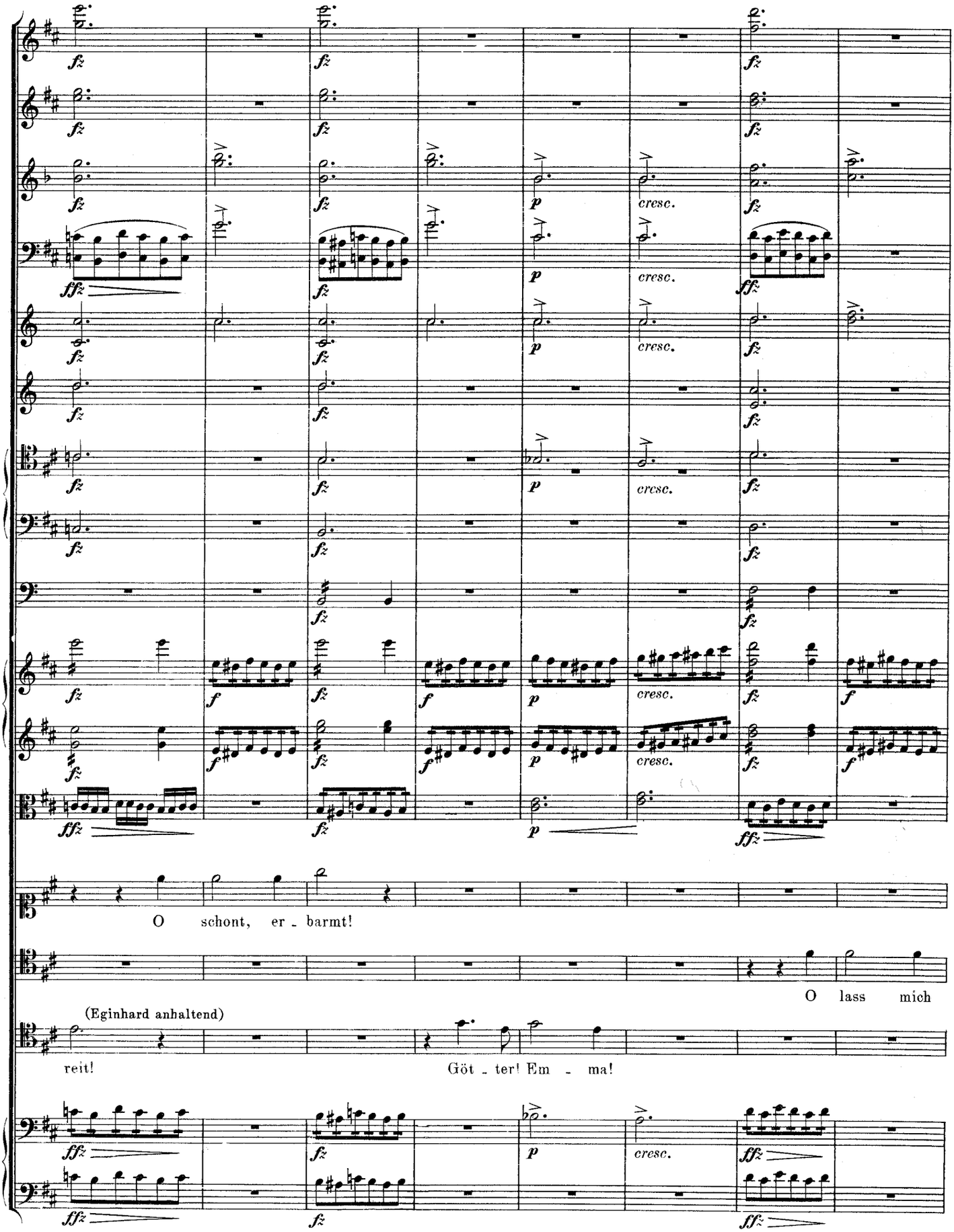

Flucht nur ret - - tet, der ver - spä - tet schuldbe - wusst. Flucht nur ret - tet,
tet, der ver - spä - tet schuldbe - wusst. Flucht nur ret -
Spu - ren, schnell, schnell ver - schwunden ist je - de Spur, ohn' Ver - wei - len verfolgt die Spu - ren, ohn' Ver -

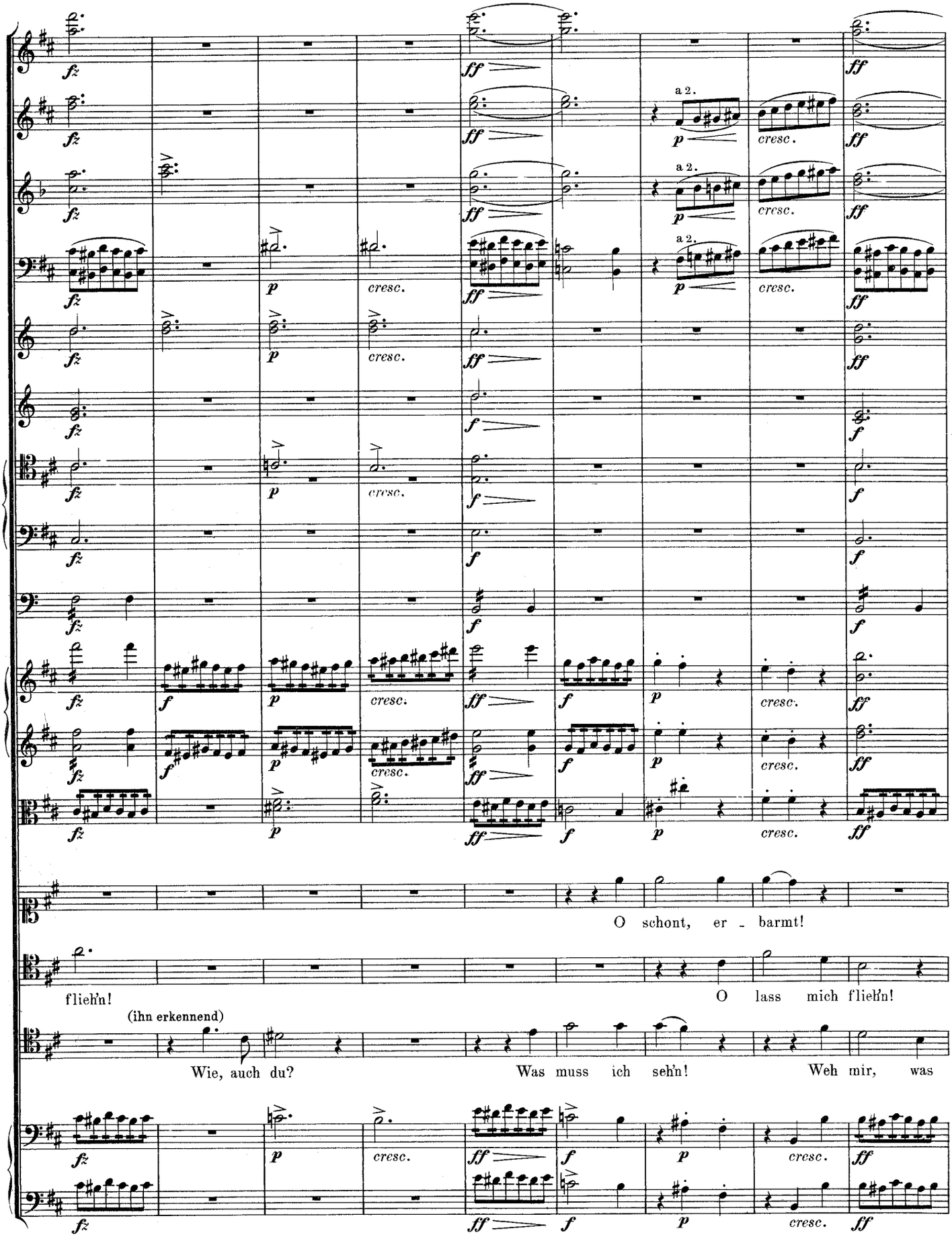

cresc.
fz
f
ff
mf
Flucht nur ret - tet, der ver-spä-tet schuld-be-wusst, der ver-
- tet, Flucht nur ret - - tet, der ver-spä-tet schuld-be-wusst, der ver-
wei-len verfolgt die Spu-ren, schnell, schnell ver-schwunden ist je-de Spur, schnell, schnell ver-

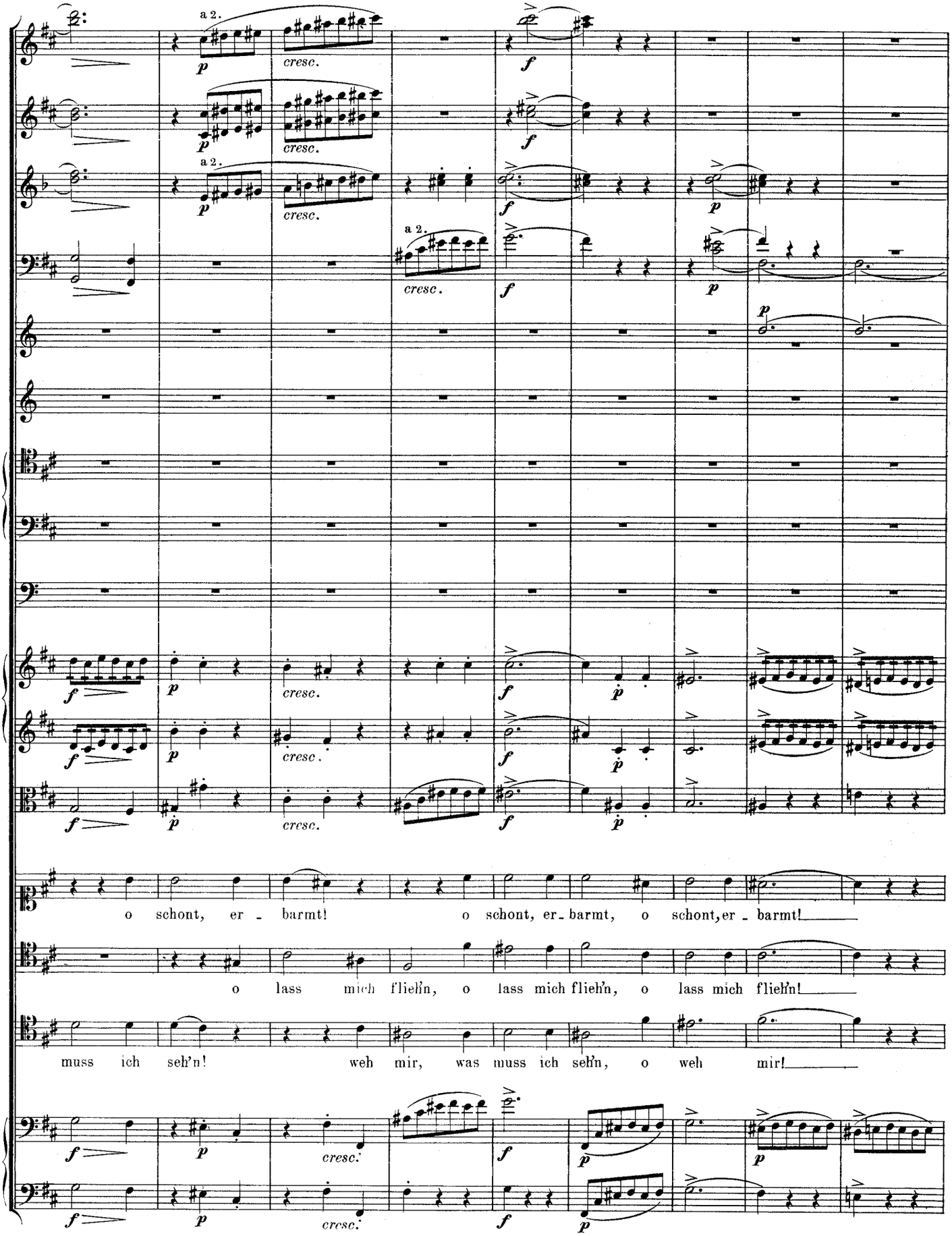

a 2.
decresc.
decresc.
decresc.
p
decresc.
decresc.
decresc.
cresc.
cresc.
cresc.
spä - tet schuld-be - wusst.
Eginhard will auf der entgegengesetzten Seite entfliehen, wo er auf Fierrabras stösst. Emma steht
spä - tet schuld-be - wusst.
schwunden ist je - de Spur.
decresc.
cresc.

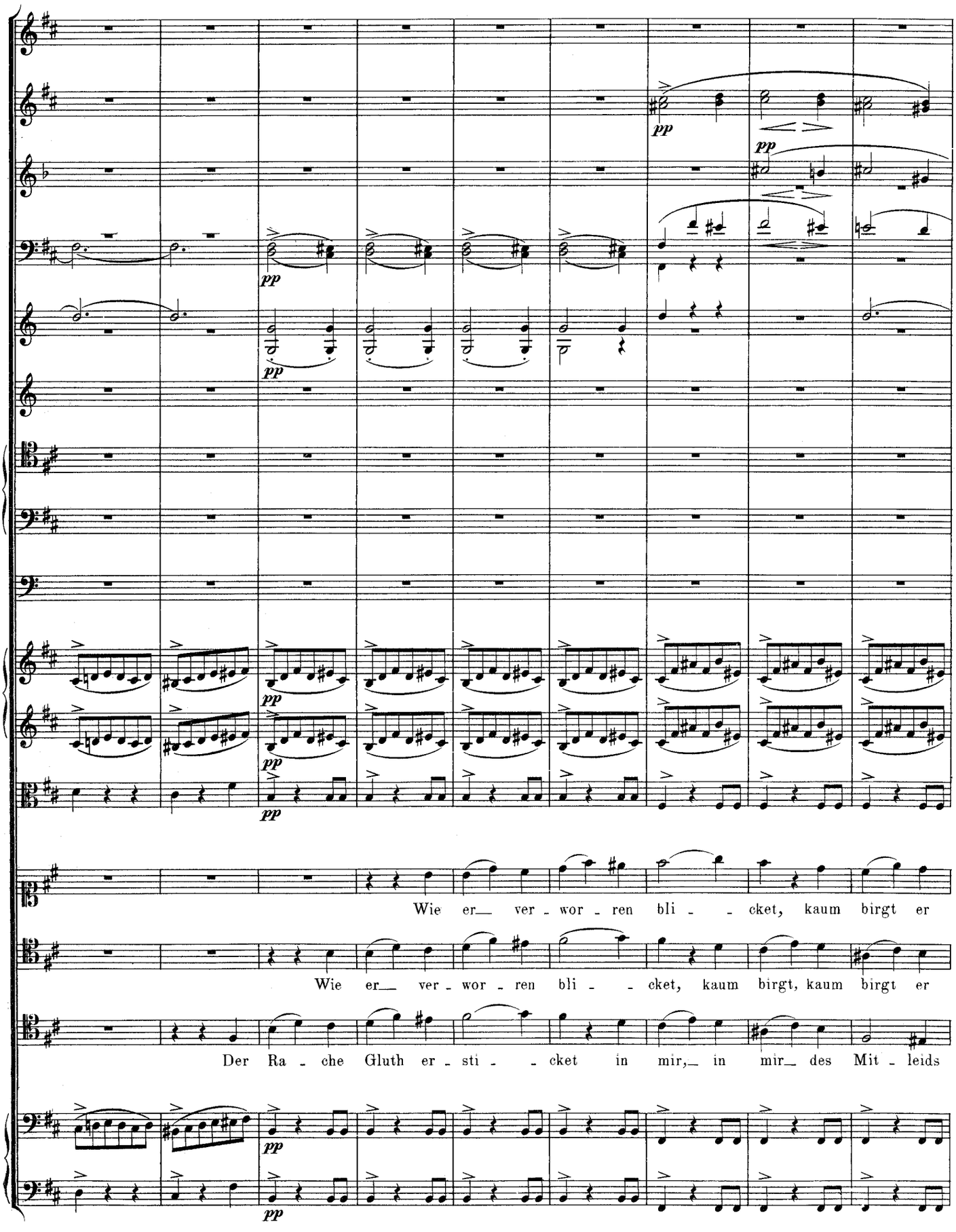

Allegro vivace.
in A.
in E.
in D.
I.II.
Trombone
III.
in Fis.H.
Emma.
vor Schreck wie an den Boden gewurzelt.
Ha! Fi_
Eginhard.
Ha! Fi_er_rabras!
Fierrabras.
(zu Eginhard)
Ha, hier wal _ tet ein Ver_rath! So schnell nicht, als ihr wähnet!
Vcl.
Basso

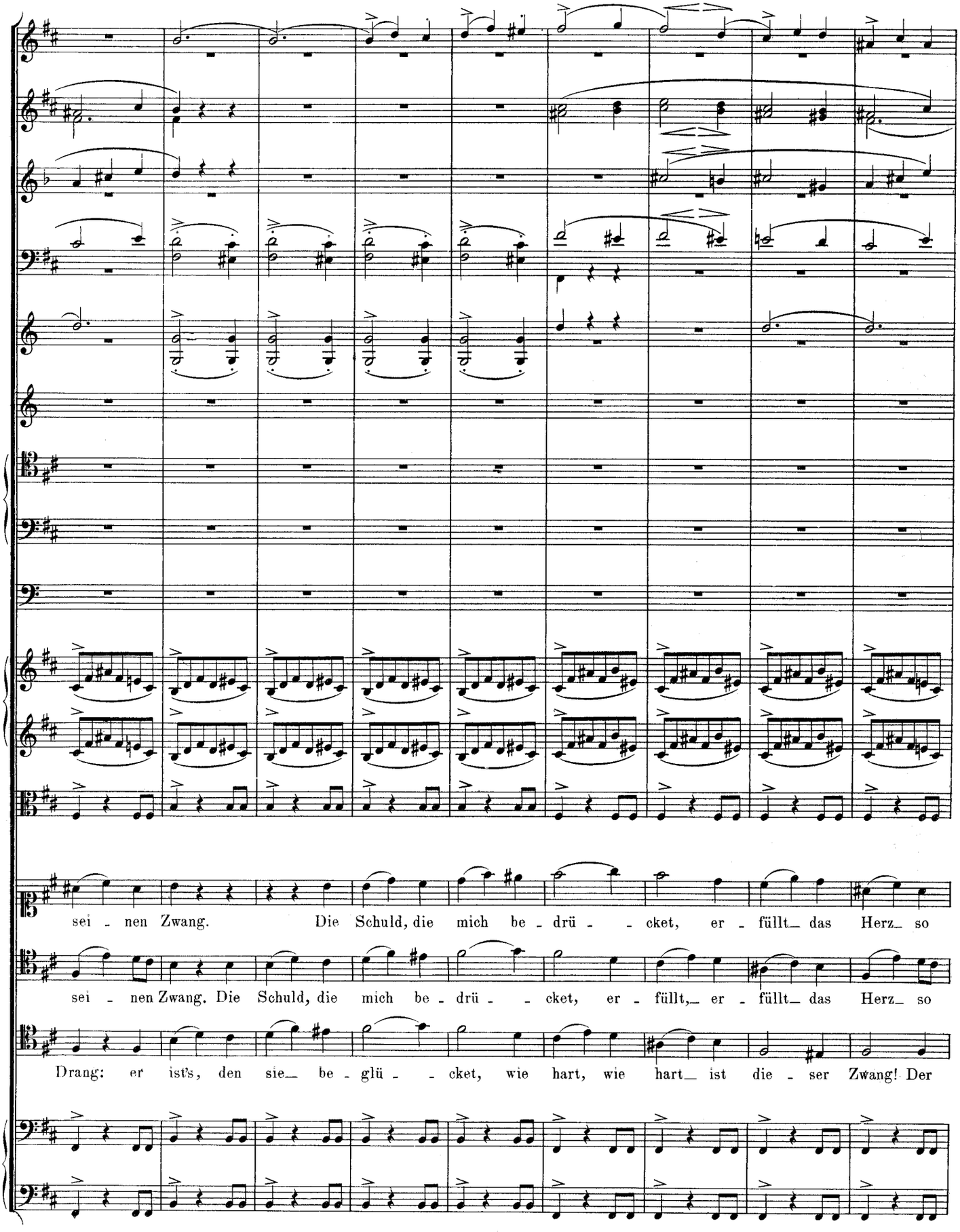

cresc.
ff
fz
p cresc.
a 2.
er_rabras!
Wer ihr auch seid, die ihr des Hau_ses Ehre höhnet, zur Ra_che seht mich hier be_

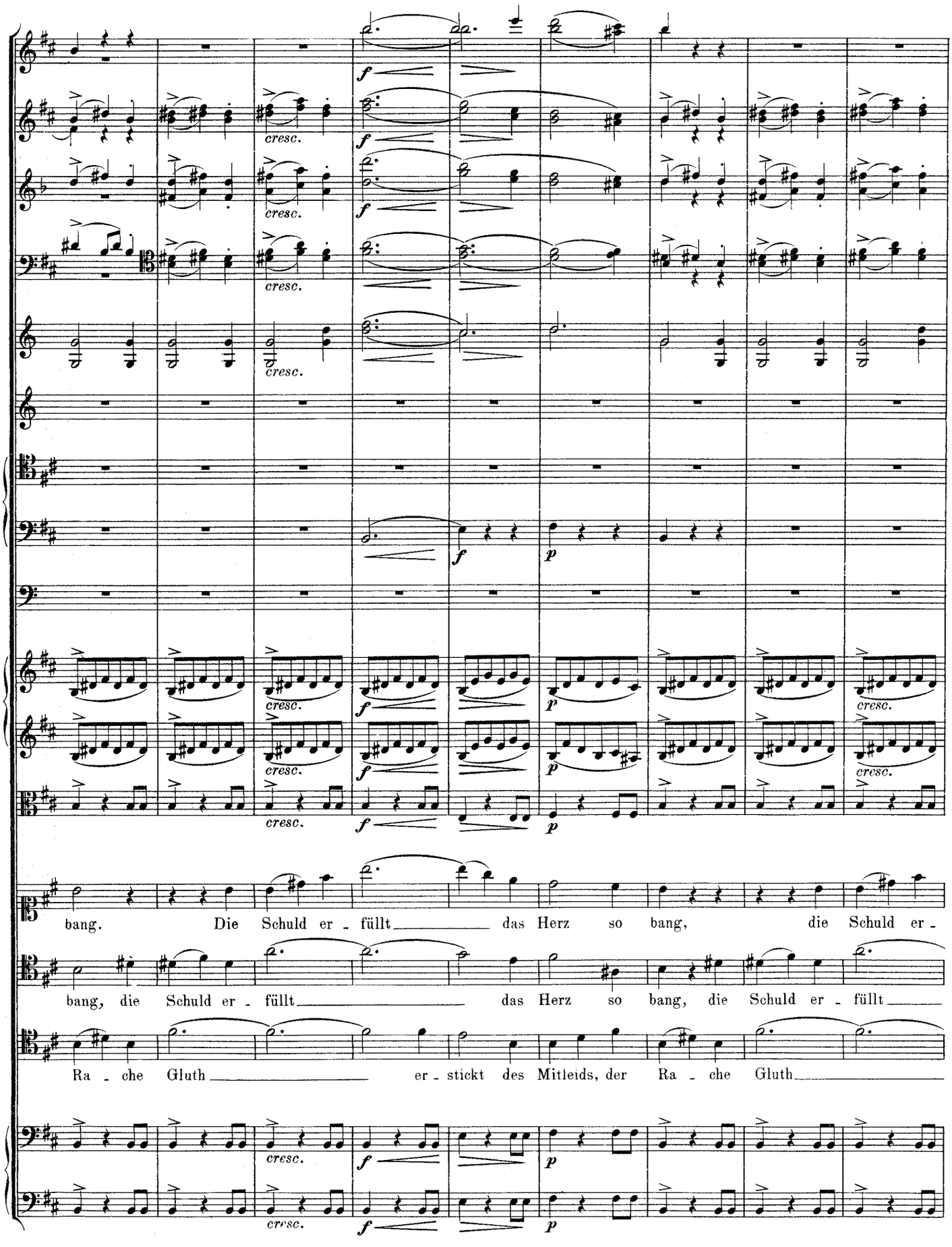

fz
ffz
cresc.
p
f
O schont, er - barmt!
O lass mich
(Eginhard anhaltend)
reit!
Göt - ter! Em - ma!

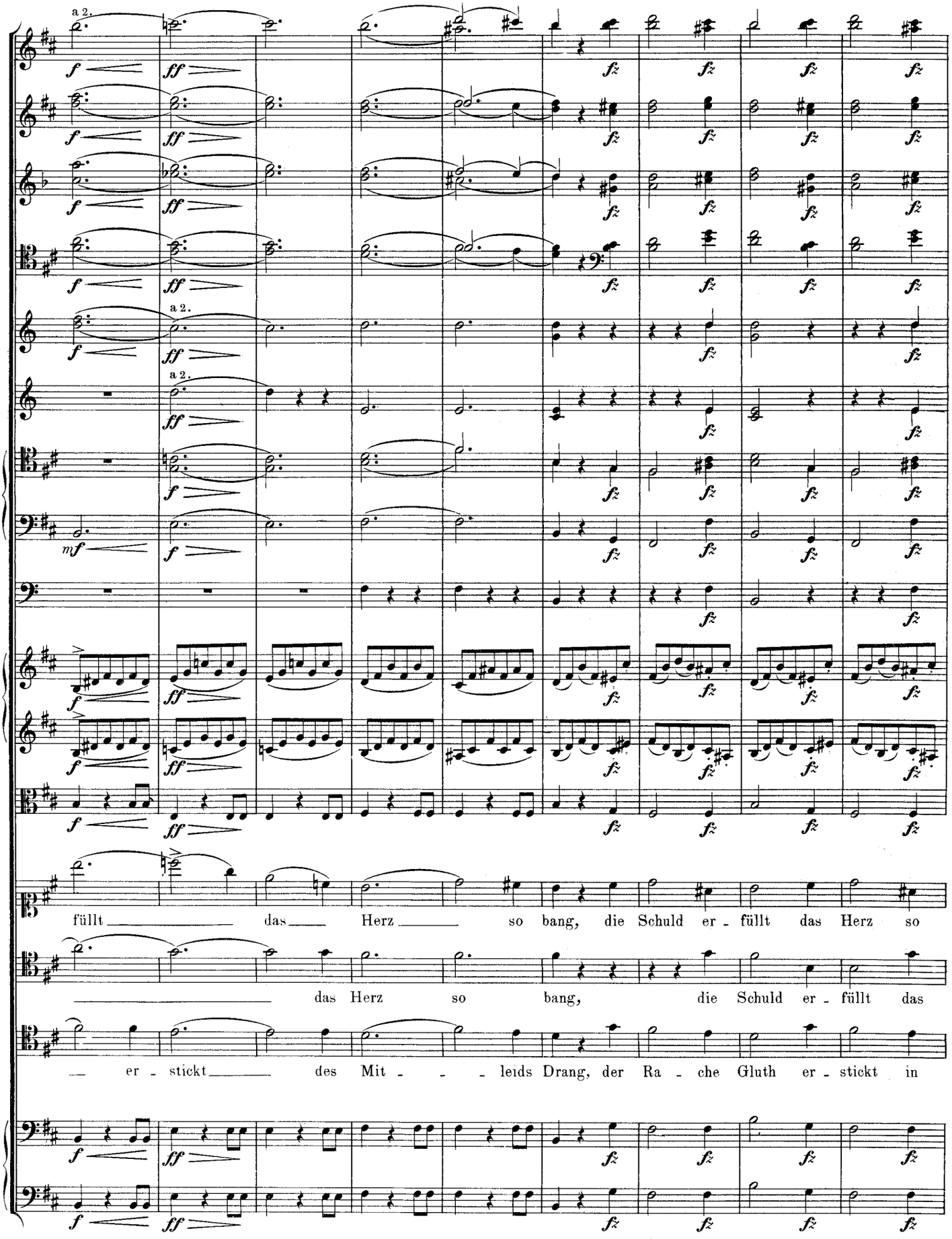

a 2.
cresc.
O schont, er - barmt!
flieh'n!
O lass mich flieh'n!
(ihn erkennend)
Wie, auch du?
Was muss ich seh'n!
Weh mir, was

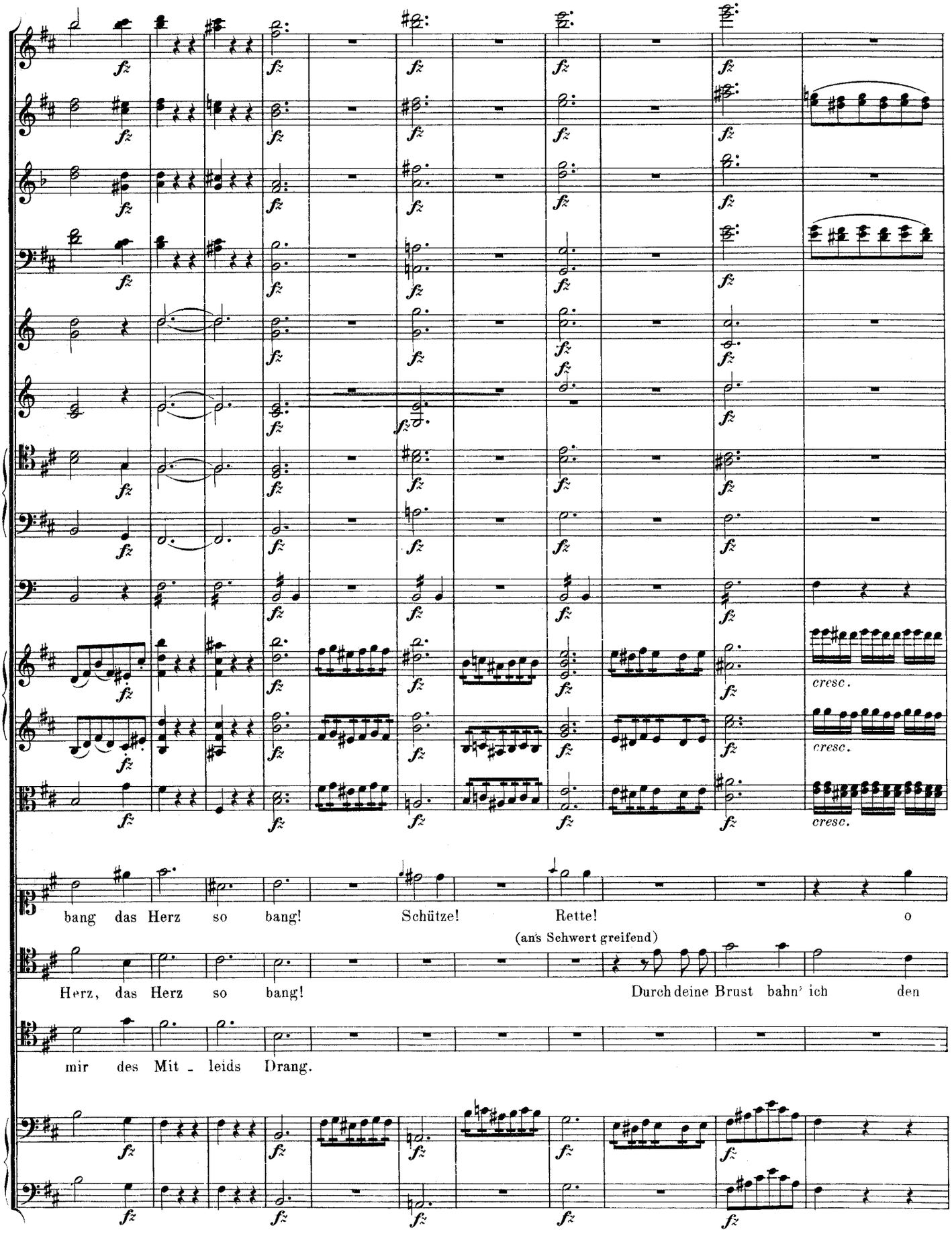

a 2.
cresc.
o schont, er - barmt! o schont, er - barmt, o schont, er - barmt!
o lass mich flieh'n, o lass mich flieh'n, o lass mich flieh'n!
muss ich seh'n! weh mir, was muss ich seh'n, o weh mir!

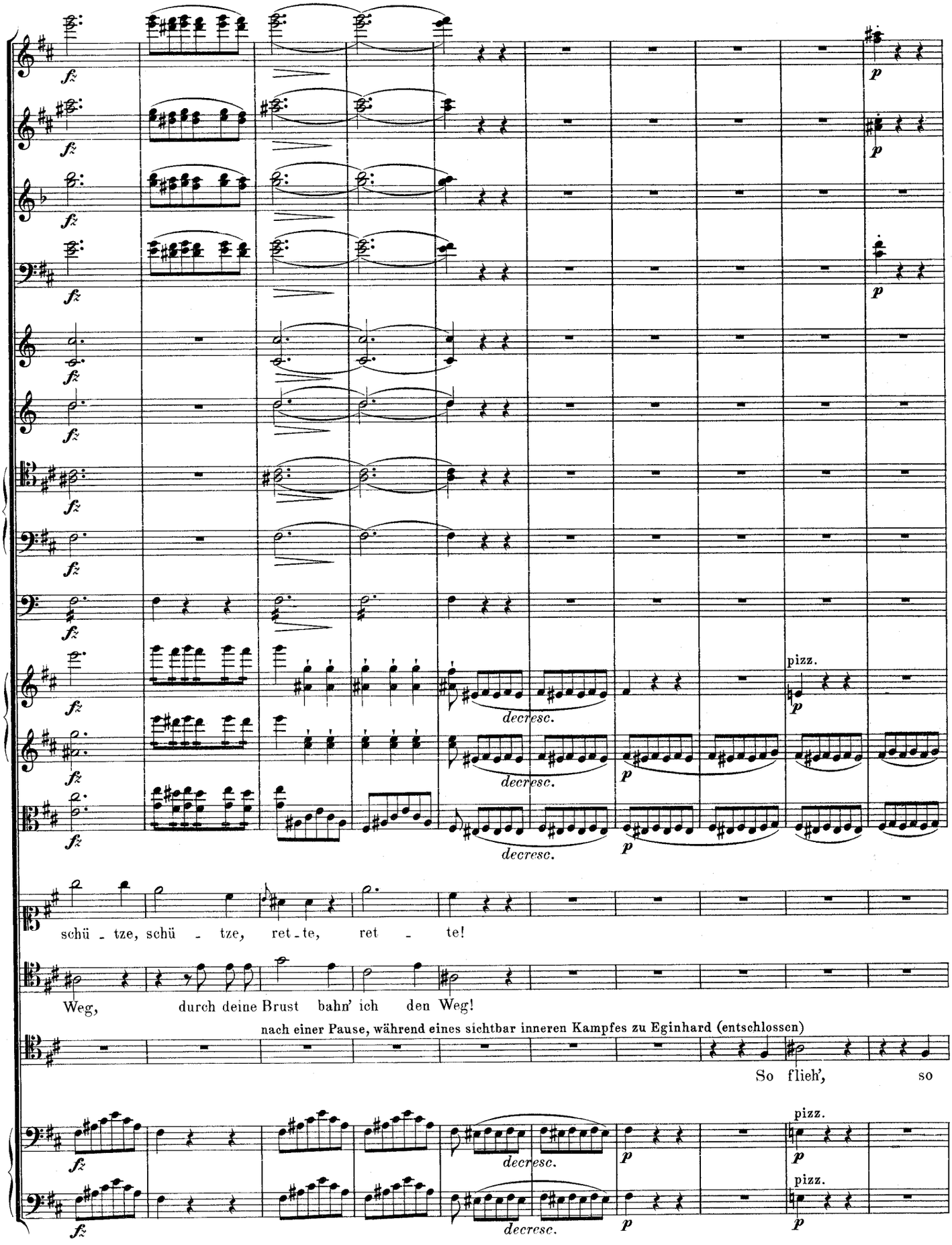

pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
Wie er_ ver - wor - ren bli - - cket, kaum birgt er
Wie er_ ver - wor - ren bli - - cket, kaum birgt, kaum birgt er
Der Ra - che Gluth er - sti - - cket in mir,_ in mir_ des Mit - leids

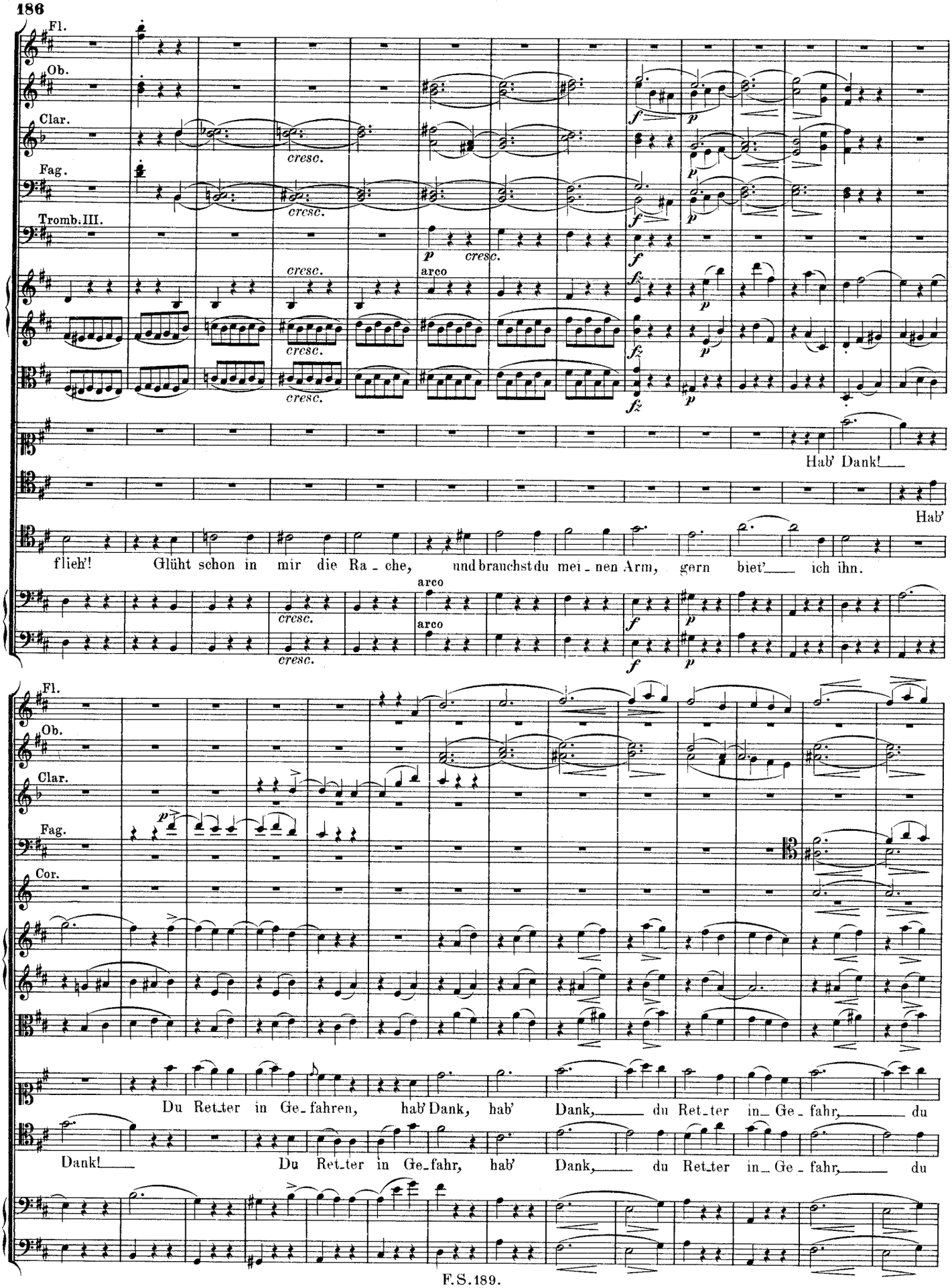

sei - nen Zwang. Die Schuld, die mich be - drü - - cket, er - füllt das Herz so
sei - nen Zwang. Die Schuld, die mich be - drü - - cket, er - füllt, er - füllt das Herz so
Drang: er ist's, den sie be - glü - - cket, wie hart, wie hart ist die - ser Zwang! Der

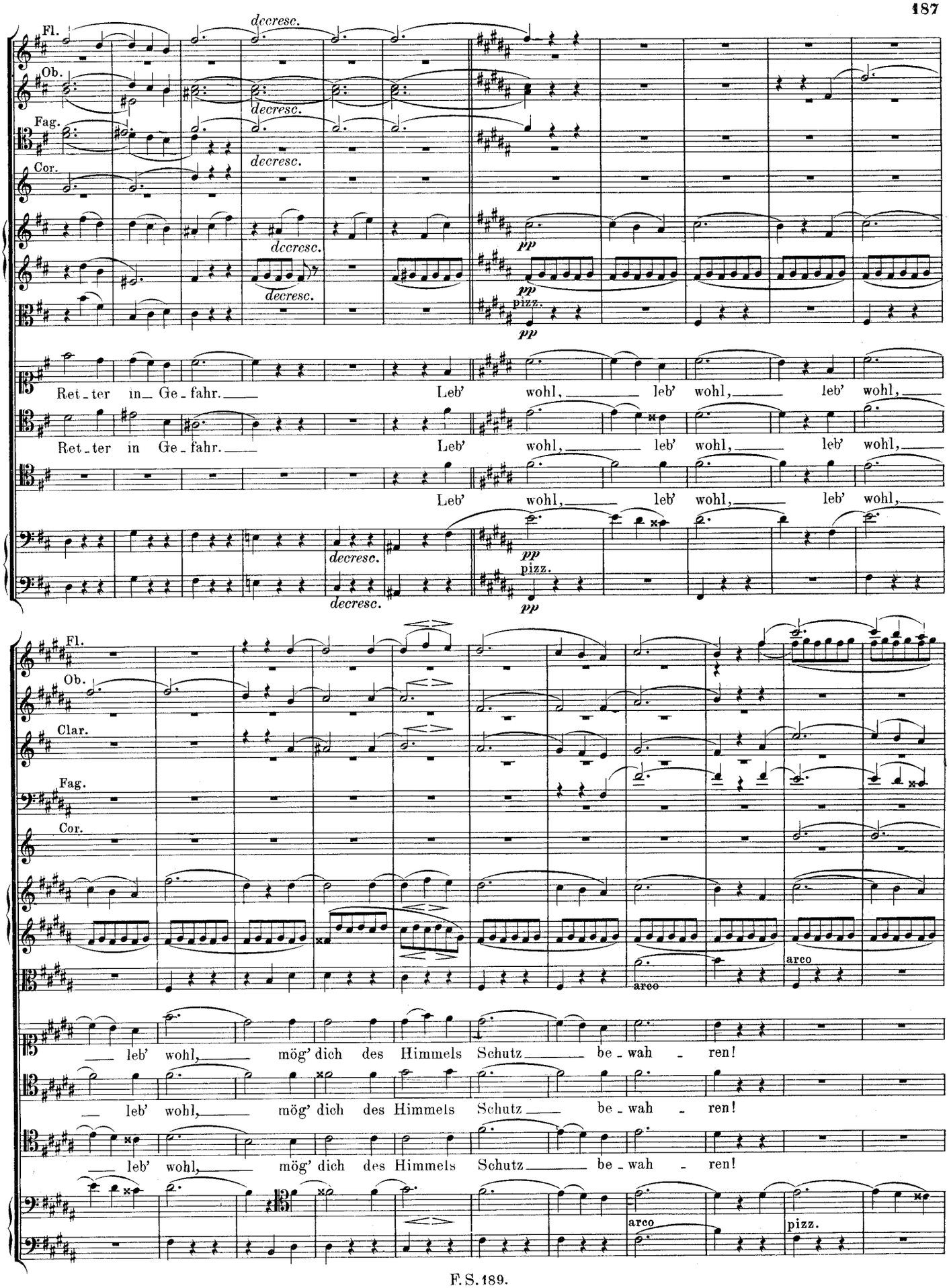

cresc.
f
p
bang. Die Schuld er - füllt das Herz so bang, die Schuld er -
bang, die Schuld er - füllt das Herz so bang, die Schuld er - füllt
Ra - che Gluth er - stickt des Mitleids, der Ra - che Gluth

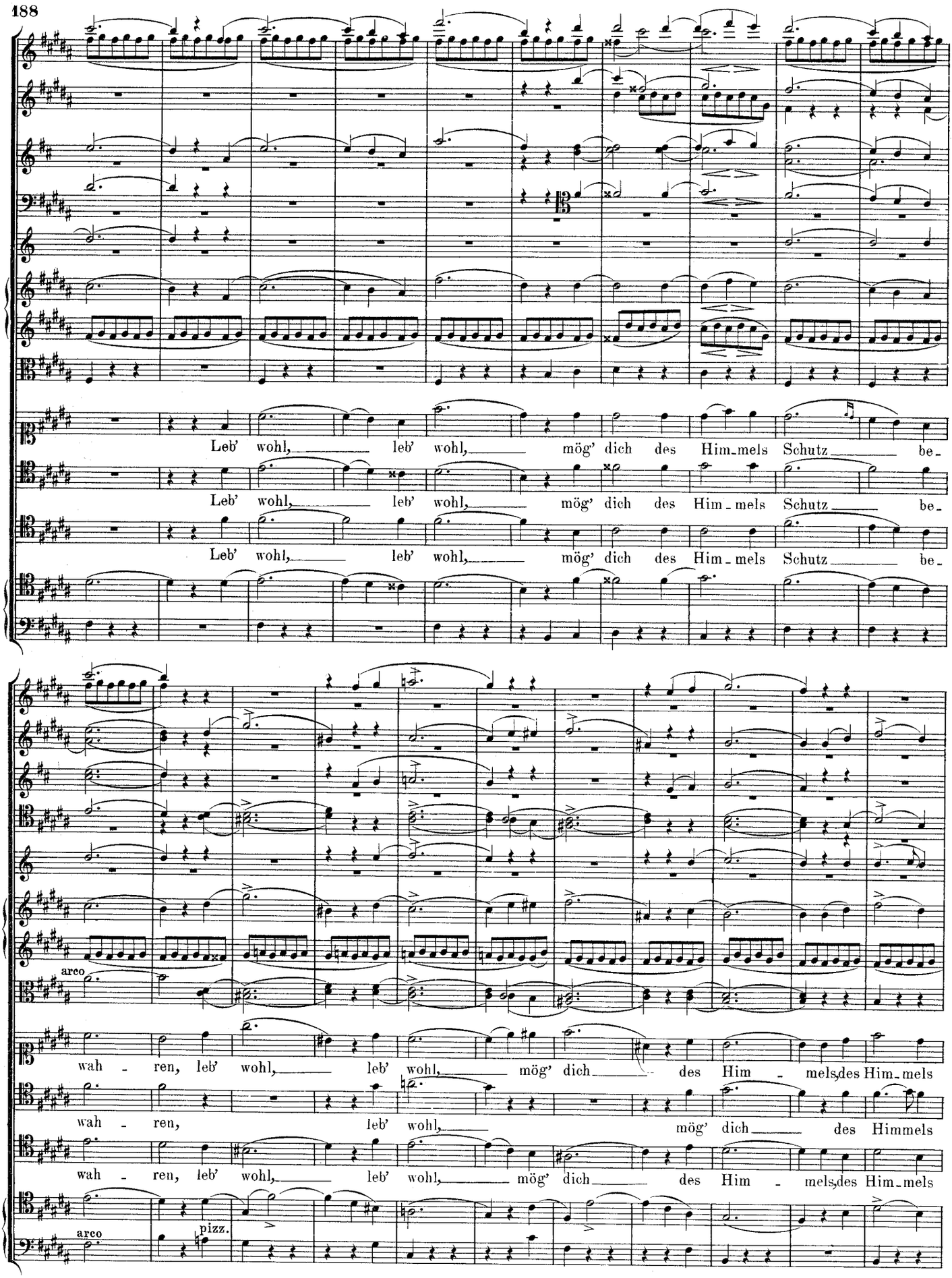

füllt das Herz so bang, die Schuld er - füllt das Herz so
das Herz so bang, die Schuld er - füllt das
er - stickt des Mit - - - leids Drang, der Ra - che Gluth er - stickt in

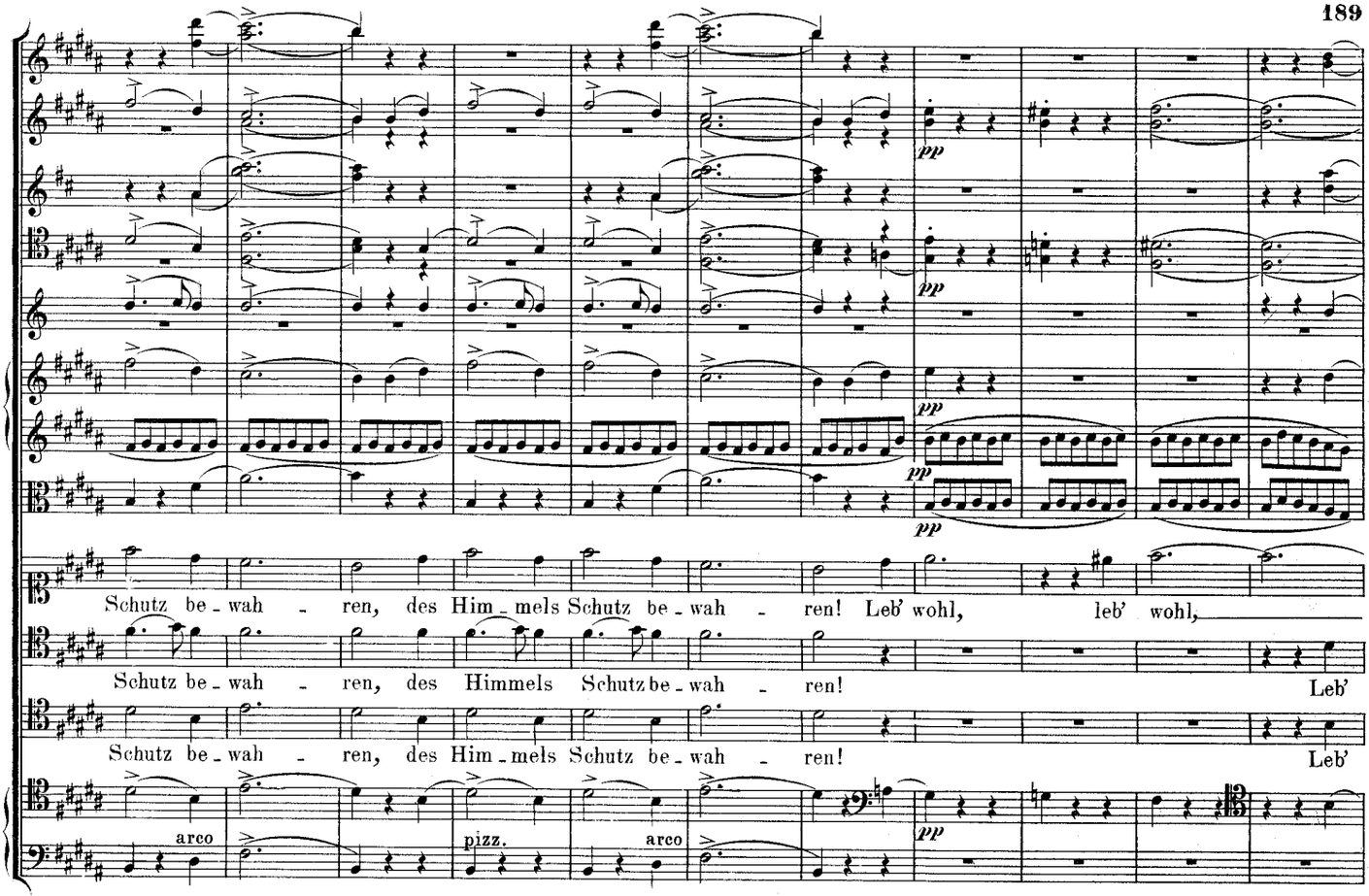

fz
cresc.
cresc.
cresc.
bang das Herz so bang! Schütze! Rette! o
(an's Schwert greifend)
Herz, das Herz so bang! Durch deine Brust bahn' ich den
mir des Mit - leids Drang.

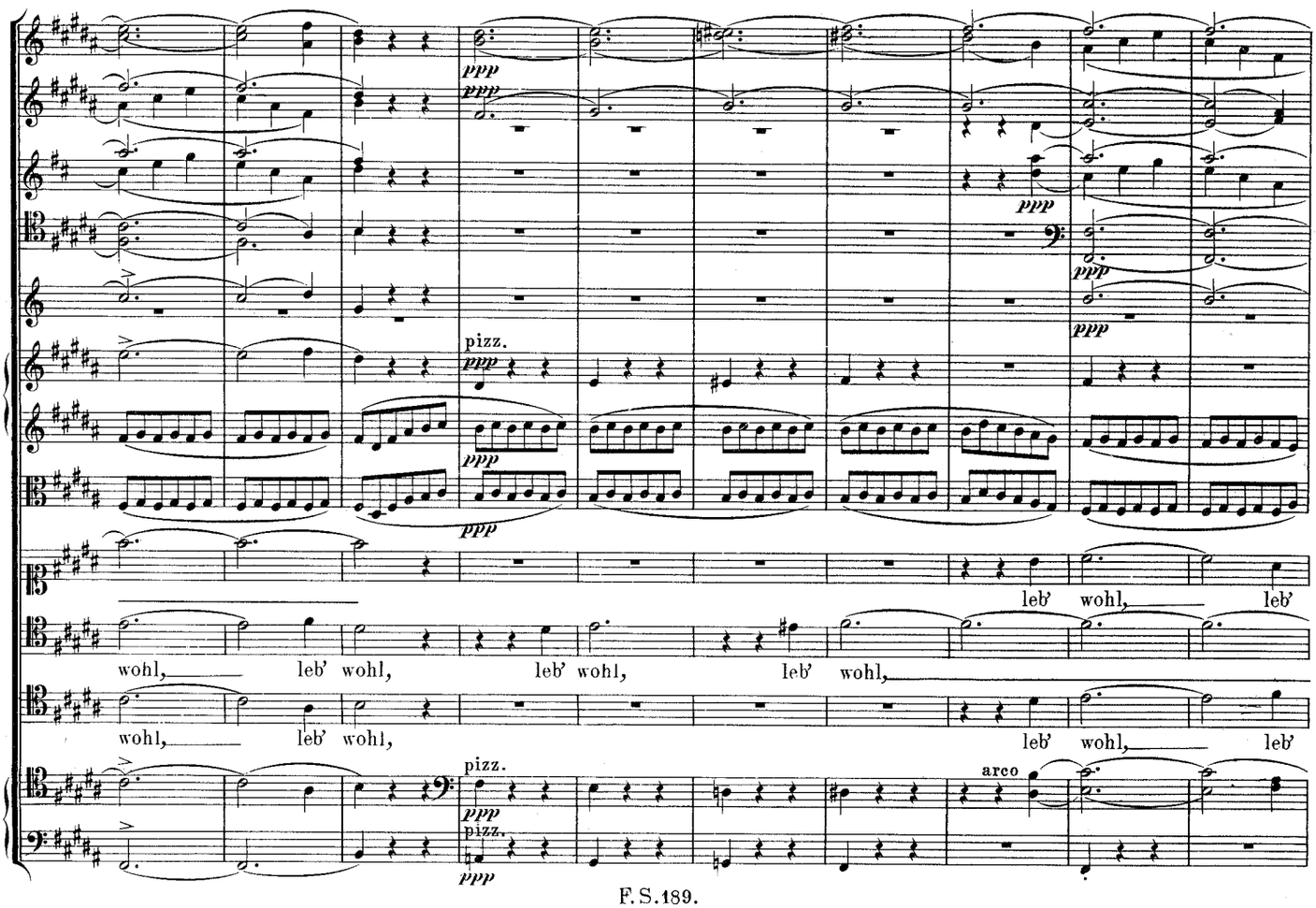

fz
p
decresc.
pizz.
schü - tze, schü - tze, ret - te, ret - te!
Weg, durch deine Brust bahn' ich den Weg!
nach einer Pause, während eines sichtbar inneren Kampfes zu Eginhard (entschlossen)
So flieh', so

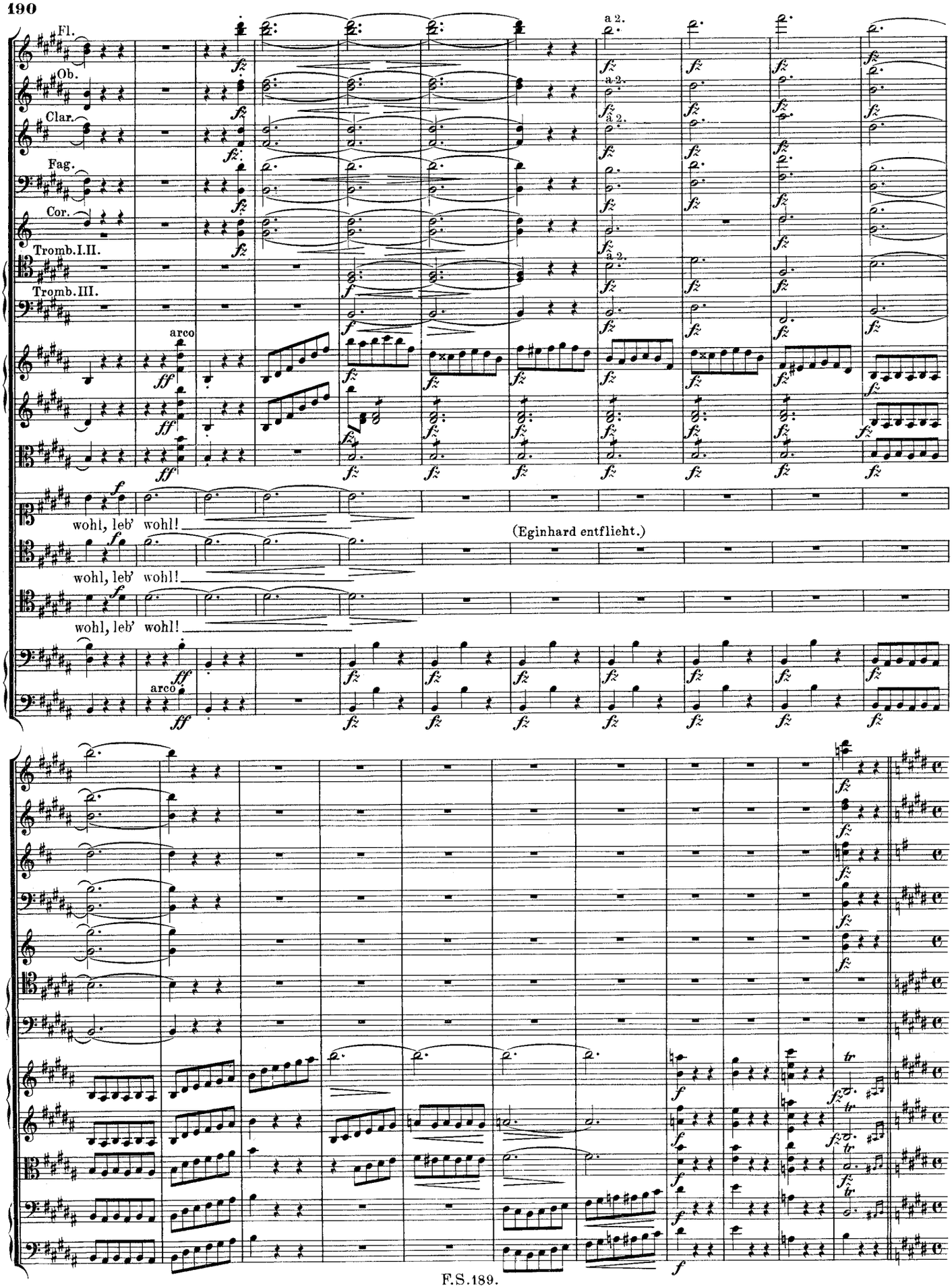

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Tromb.III.
cresc.
arco
Hab' Dank!
Hab'
flieh'! Glüht schon in mir die Ra - che, und brauchst du mei - nen Arm, gern biet' ich ihn.
Cor.
Du Ret_ter in Ge_fahren, hab' Dank, hab' Dank, du Ret_ter in_ Ge - fahr, du
Dank! Du Ret_ter in Ge_fahr, hab' Dank, du Ret_ter in_ Ge - fahr, du


Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
decresc.
pp
pizz.
Ret - ter in Ge - fahr. Leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl,
Clar.
arco
leb' wohl, mög' dich des Himmels Schutz be - wah - ren!


Leb' wohl, leb' wohl, mög' dich des Him-mels Schutz be-
Leb' wohl, leb' wohl, mög' dich des Him-mels Schutz be-
Leb' wohl, leb' wohl, mög' dich des Him-mels Schutz be-
arco
wah - ren, leb' wohl, leb' wohl, mög' dich des Him - mels, des Him-mels
wah - ren, leb' wohl, mög' dich des Himmels
wah - ren, leb' wohl, leb' wohl, mög' dich des Him - mels, des Him-mels
arco
pizz.


pp
pp
pp
pp
Schutz be - wah - ren, des Him - mels Schutz be - wah - ren! Leb' wohl, leb' wohl,
Schutz be - wah - ren, des Himmels Schutz be - wah - ren! Leb'
Schutz be - wah - ren, des Him - mels Schutz be - wah - ren! Leb'
arco
pizz.
arco
pp


ppp
ppp
ppp
ppp
pizz.
ppp
ppp
leb' wohl, leb'
wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl,
wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb'
pizz.
ppp
pizz.
ppp
arco


Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tromb.I.II.
Tromb.III.
arco
a 2.
wohl, leb' wohl!
(Eginhard entflieht.)
wohl, leb' wohl!
wohl, leb' wohl!
arco

XI. SCENE.

Recit.

Emma. Fierrabras.

Allegro.

Fl. Ob. Clar. Fag. Cor.

Emma.

Fierrabras.

(in merklicher Bewegung

Nun fasset Muth! So sehr mein Herz auch bebt, kämpf' ich mit Pflicht und mein Bewusstsein siegt.

(erschrickt)

zu Emma)

Nein, nimmer.

Wollt ihr mir folgen, ho-he Königs-tochter, ich führ' euch bald an eu - res Vaters Brust.

a tempo

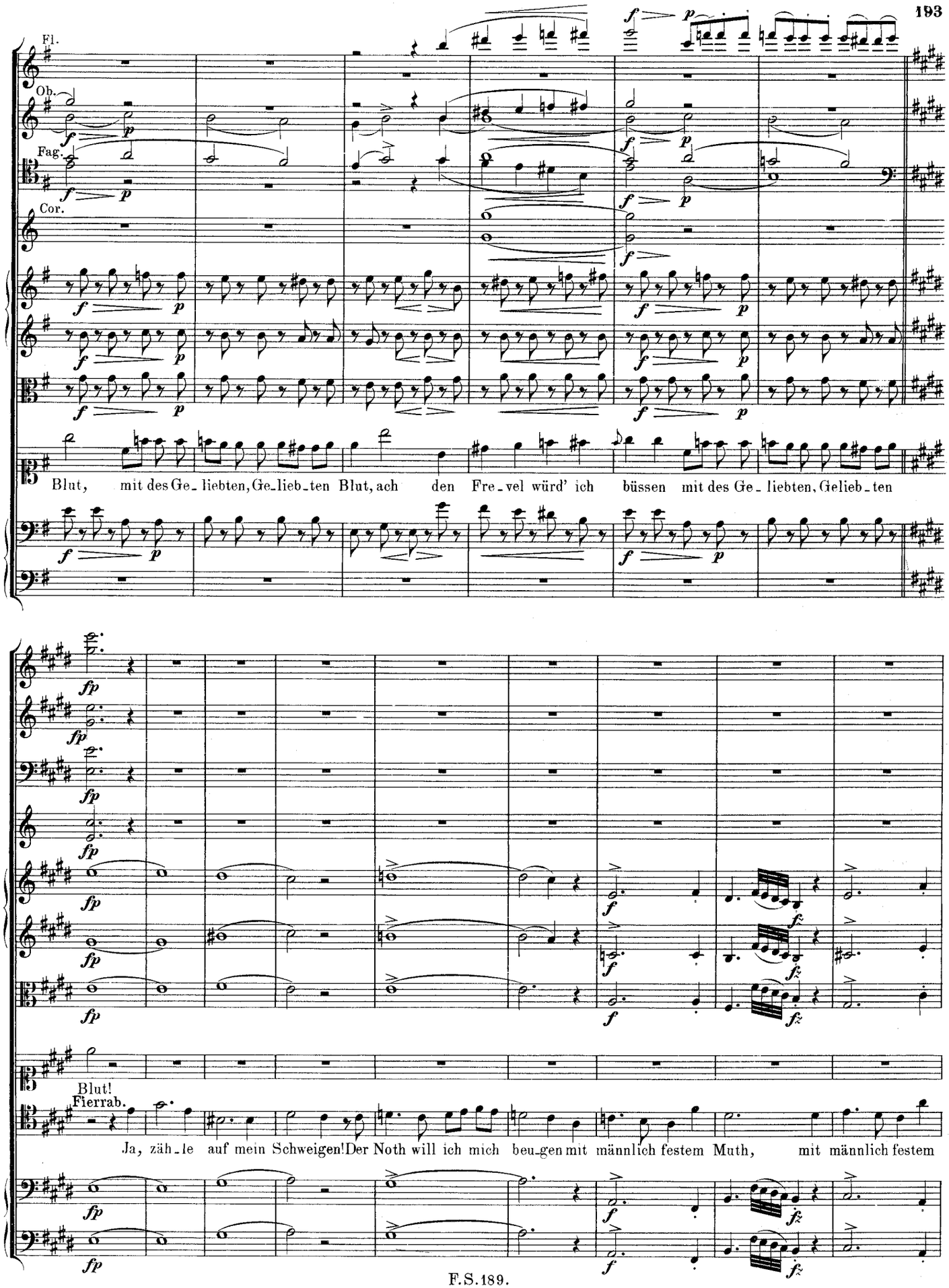
Ob.

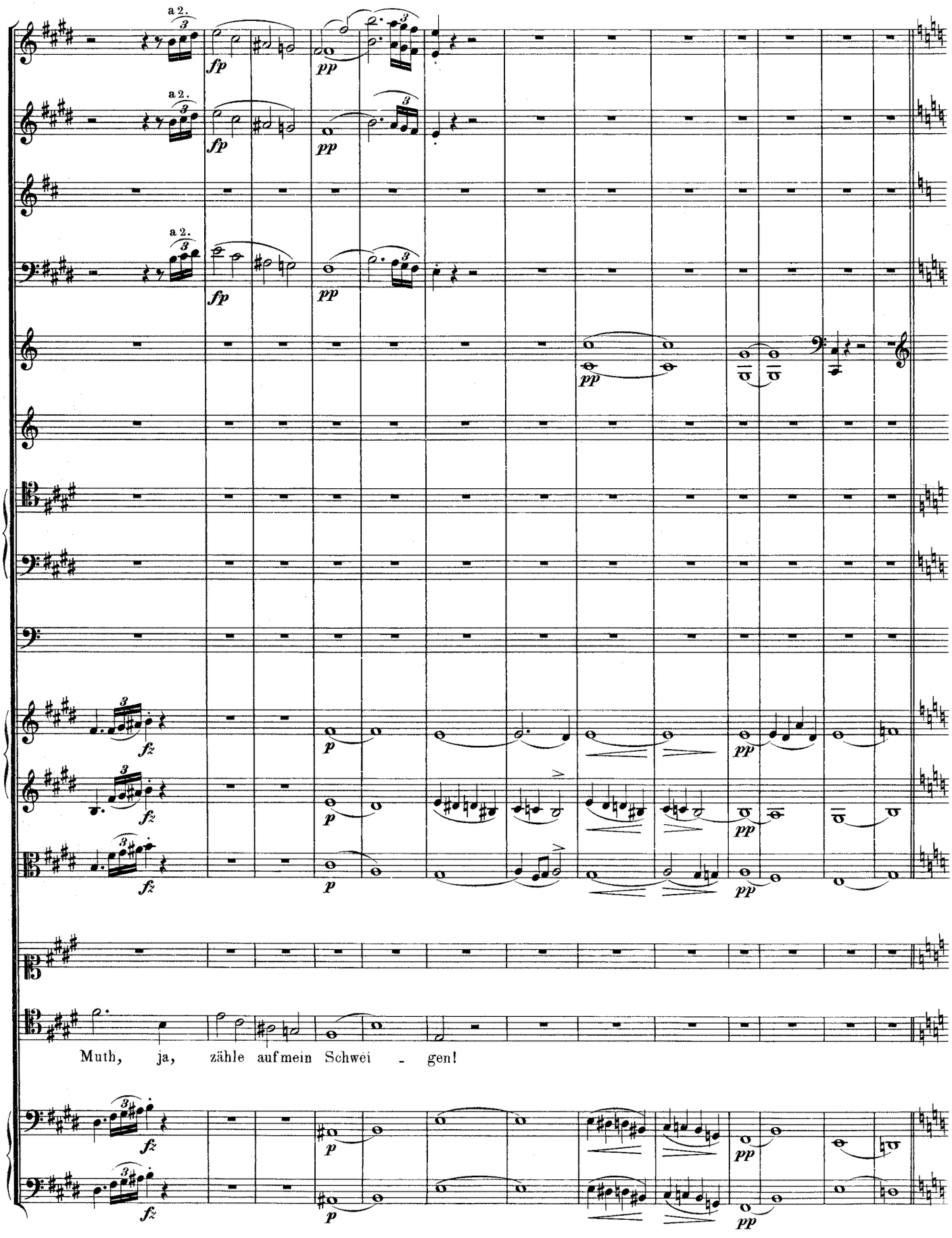
Fag.

Emma.

mehr! O scho - ne, ach er - bar - me! dass schnell dein Herz er - war - me, sieh' mei - ner Thränen

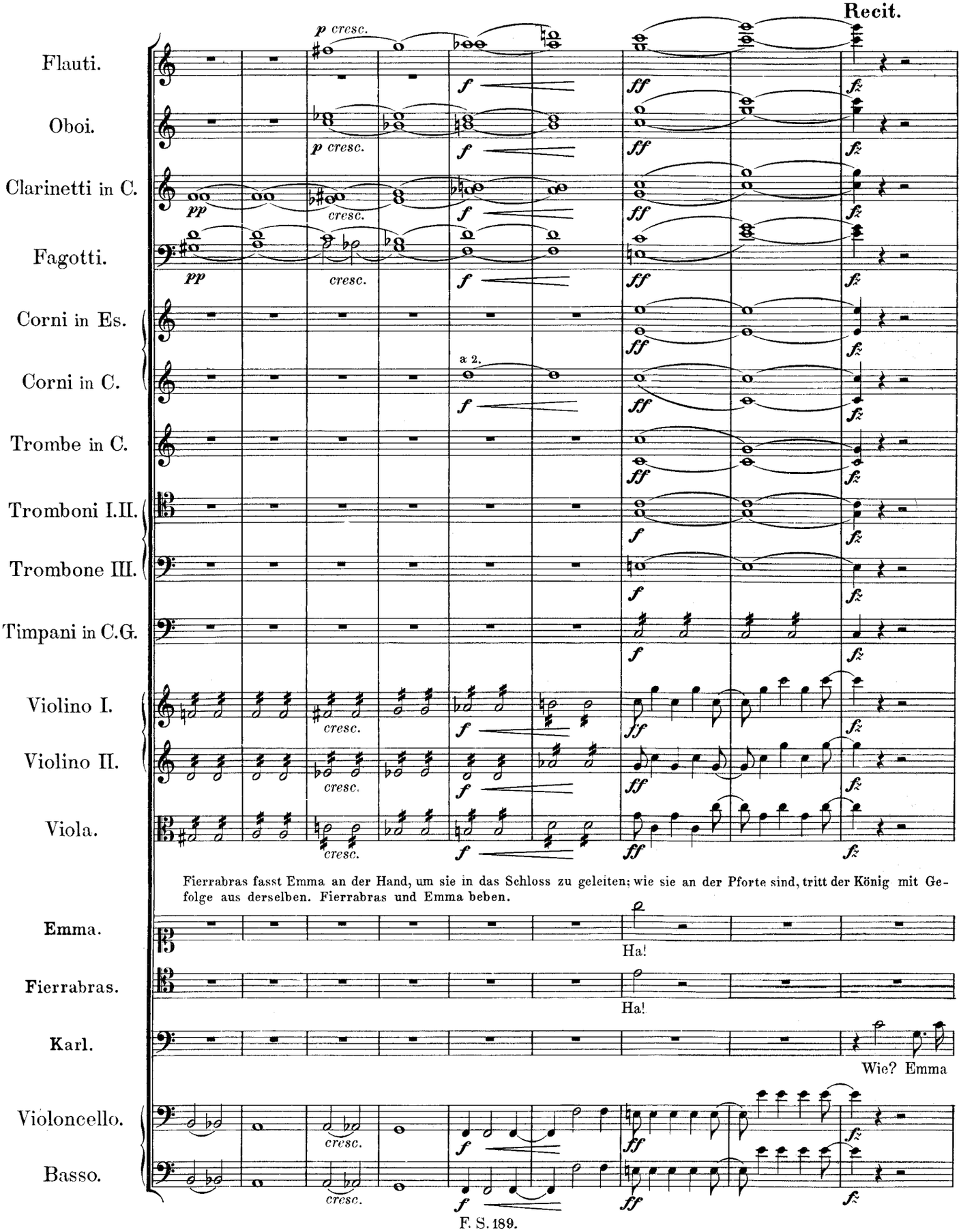
Fluth! — Lass nichts den Va - ter wis - sen, den Fre - vel würd' ich büssen mit des Ge - lieb - - ten

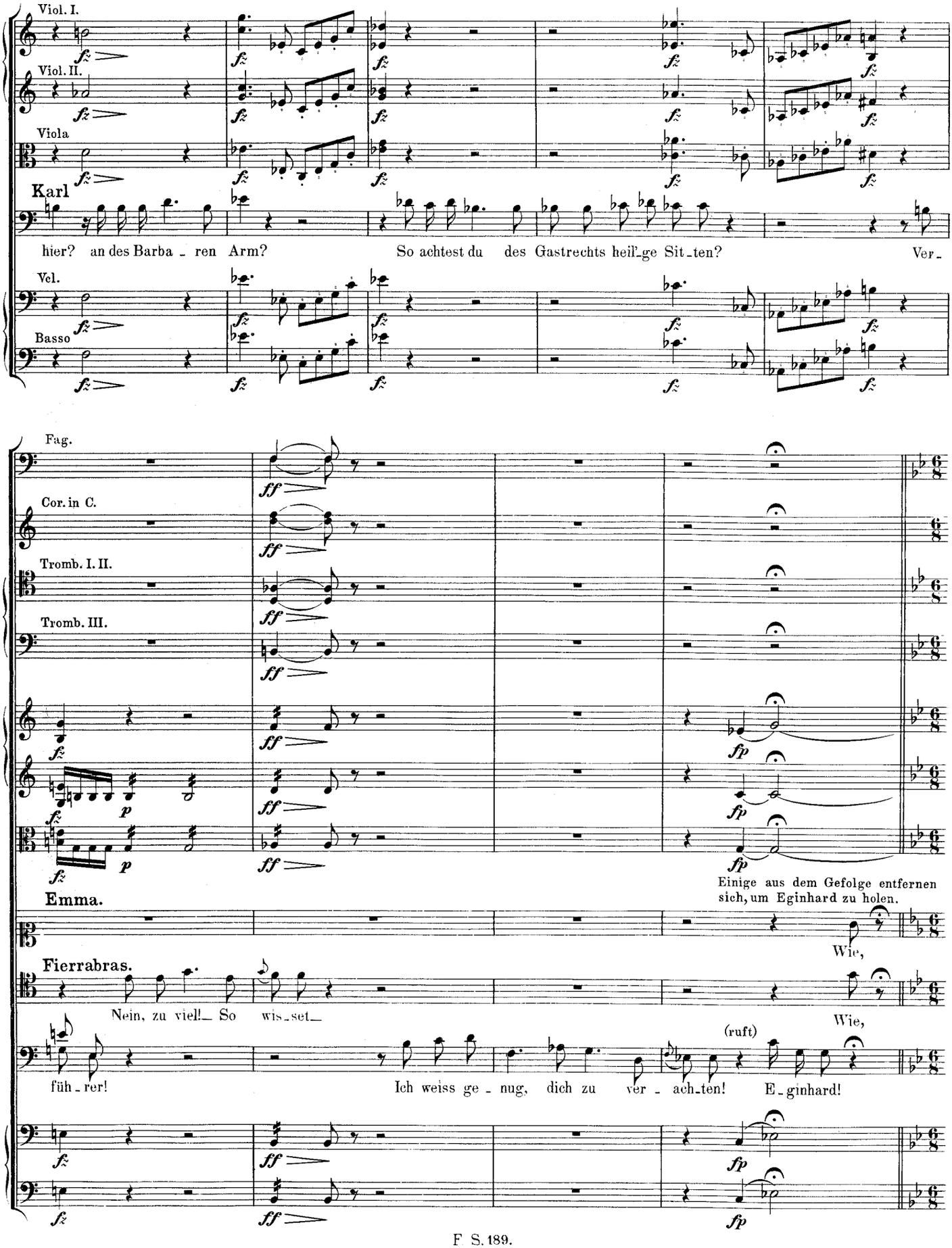

Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
Blut, mit des Ge_liebten, Ge_lieb_ten Blut, ach den Fre_vel würd' ich büssen mit des Ge_liebten, Gelieb_ten
Blut!
Fierrab.
Ja, zäh_le auf mein Schweigen! Der Noth will ich mich beu_gen mit männlich festem Muth, mit männlich festem

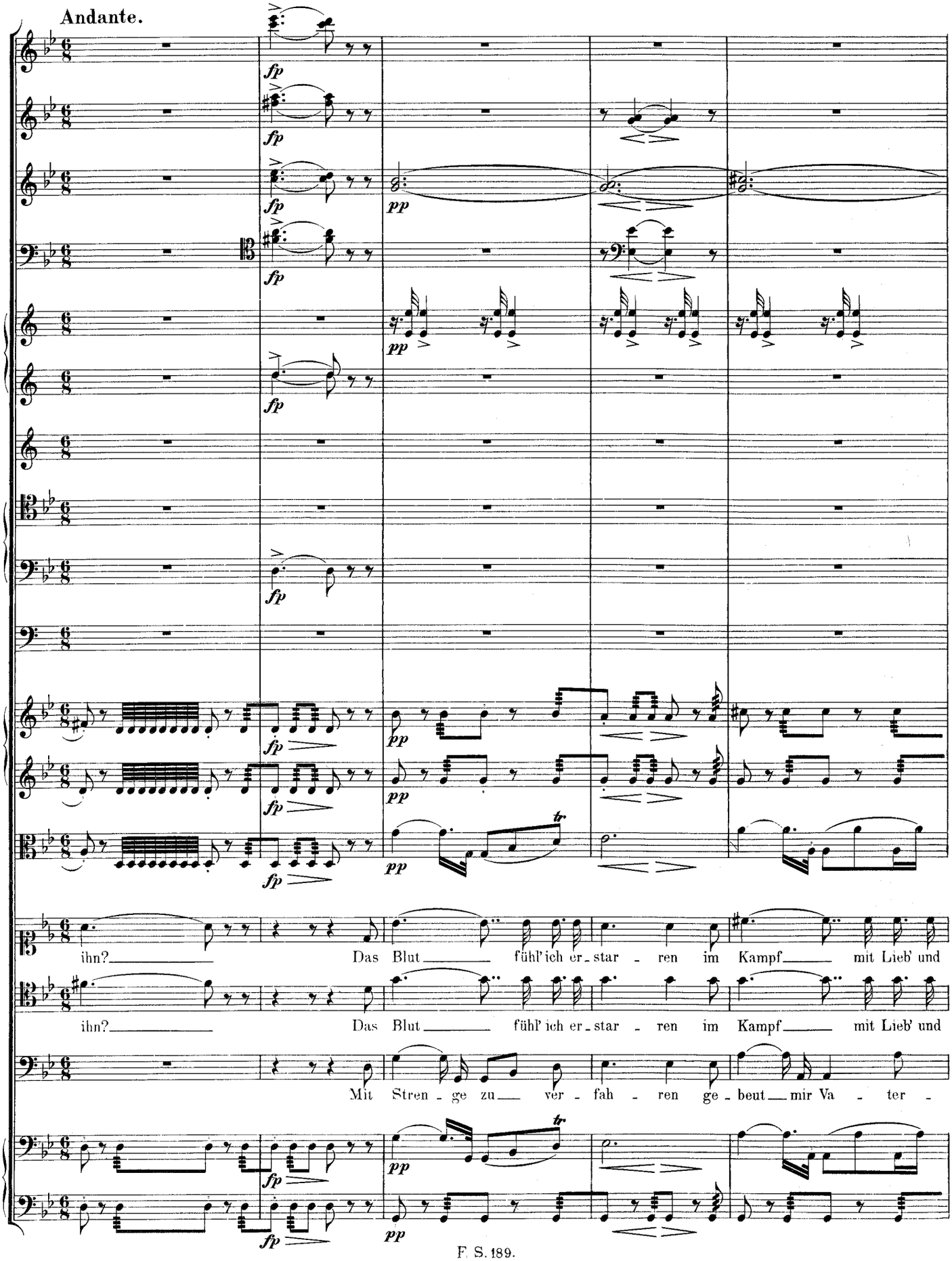

a 2.
fp
pp
fz
p
Muth, ja, zähle auf mein Schwei - gen!

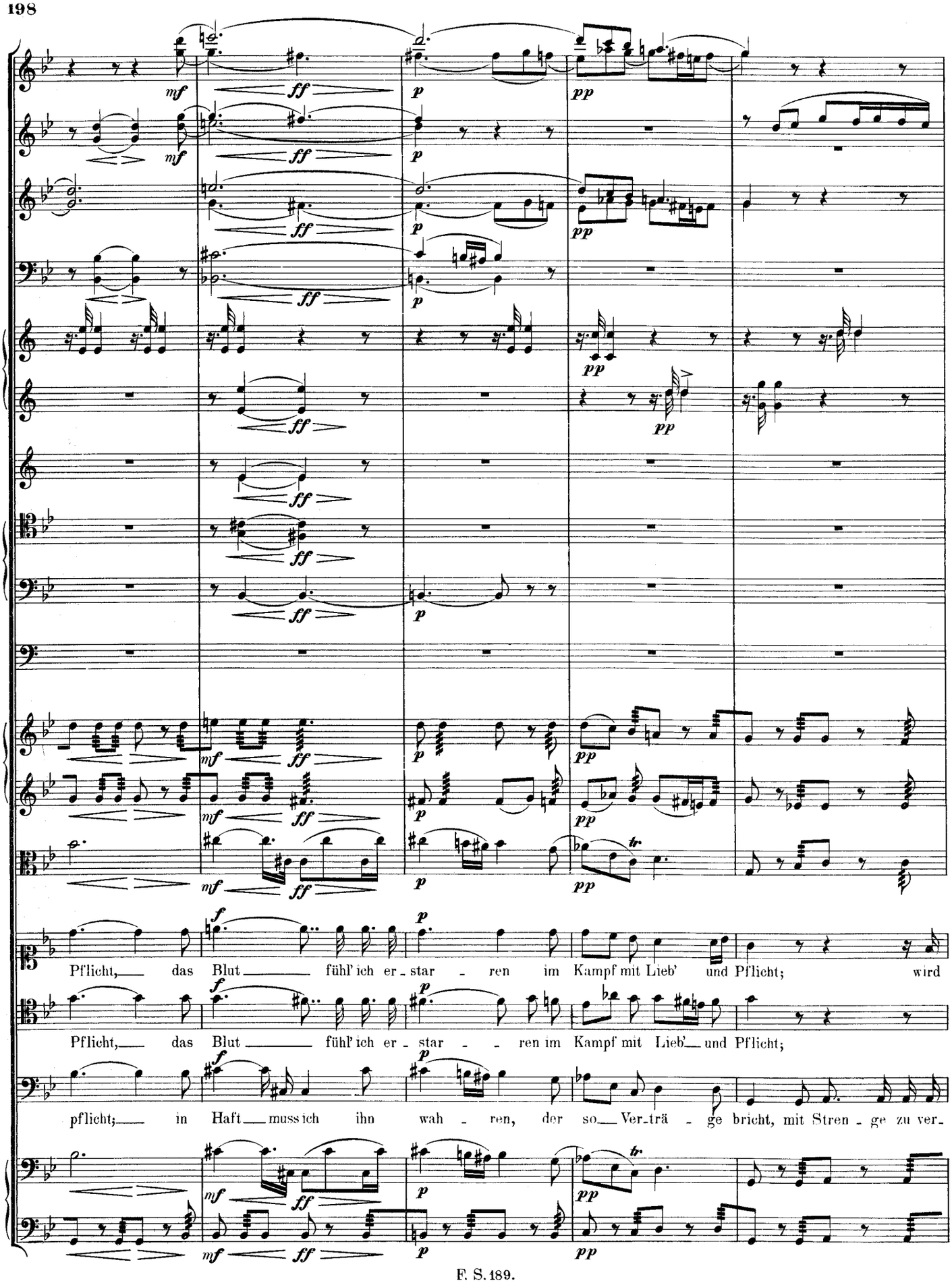
XII. SCENE.

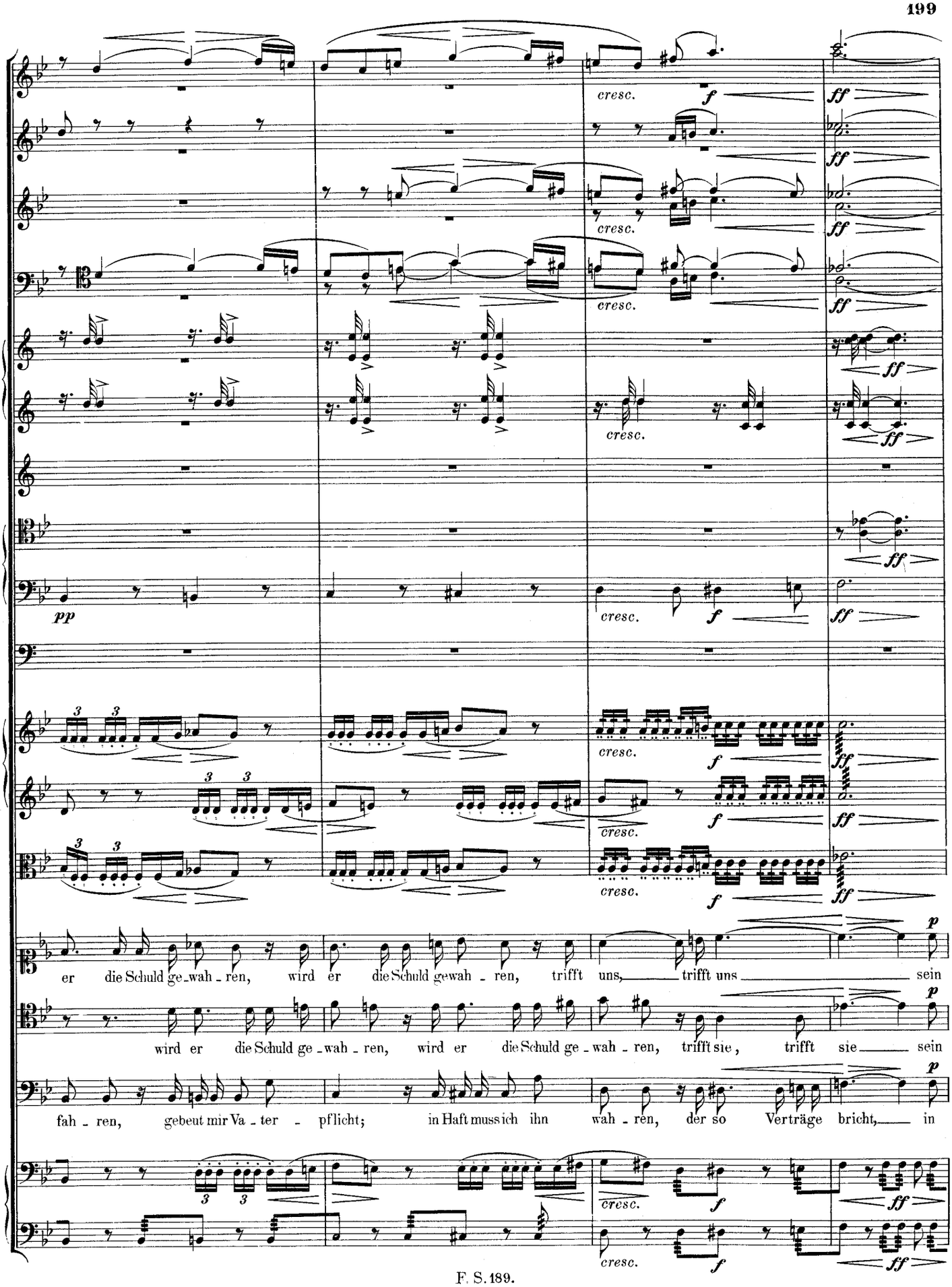
Vorige, Karl, Gefolge.

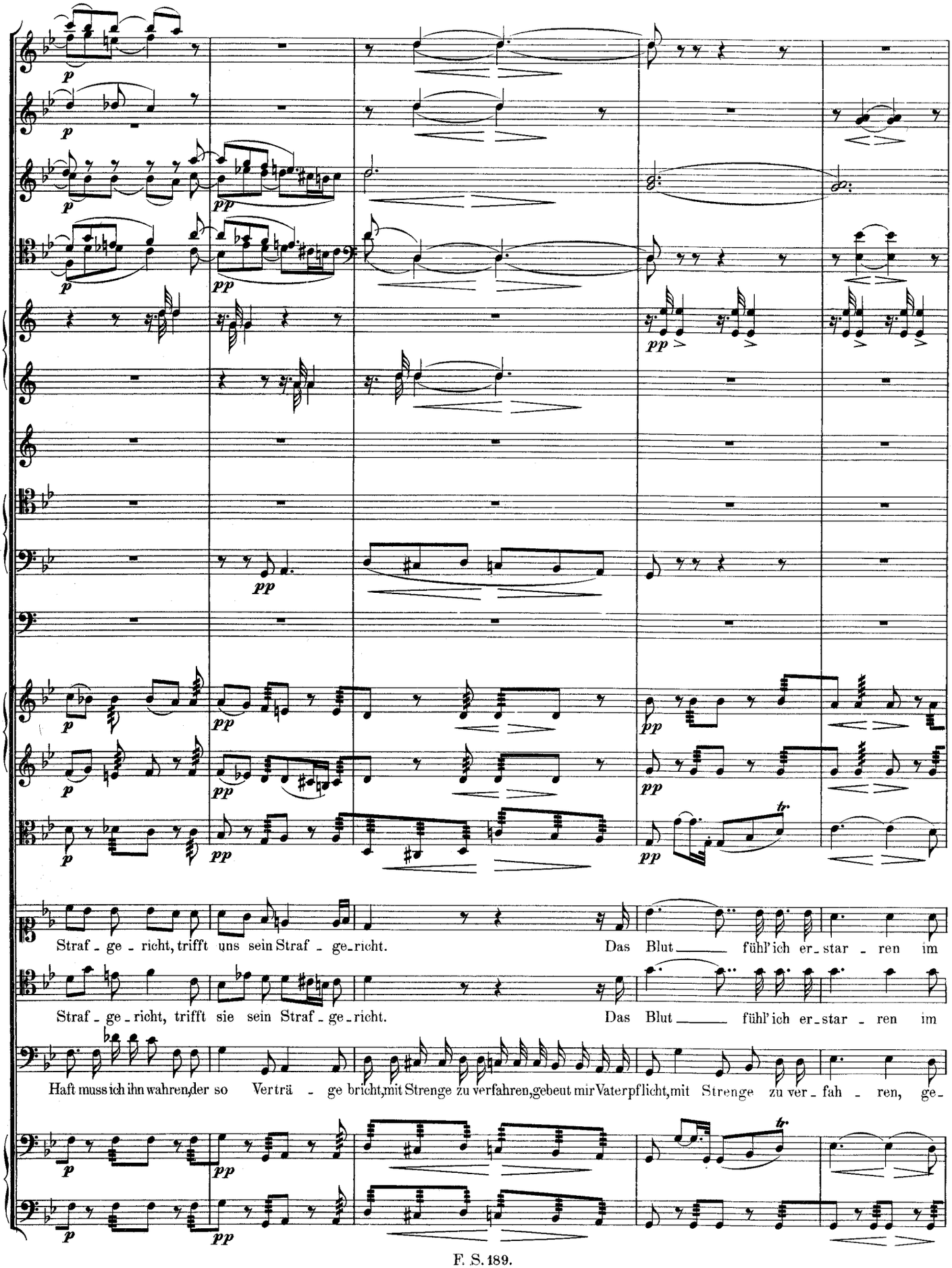


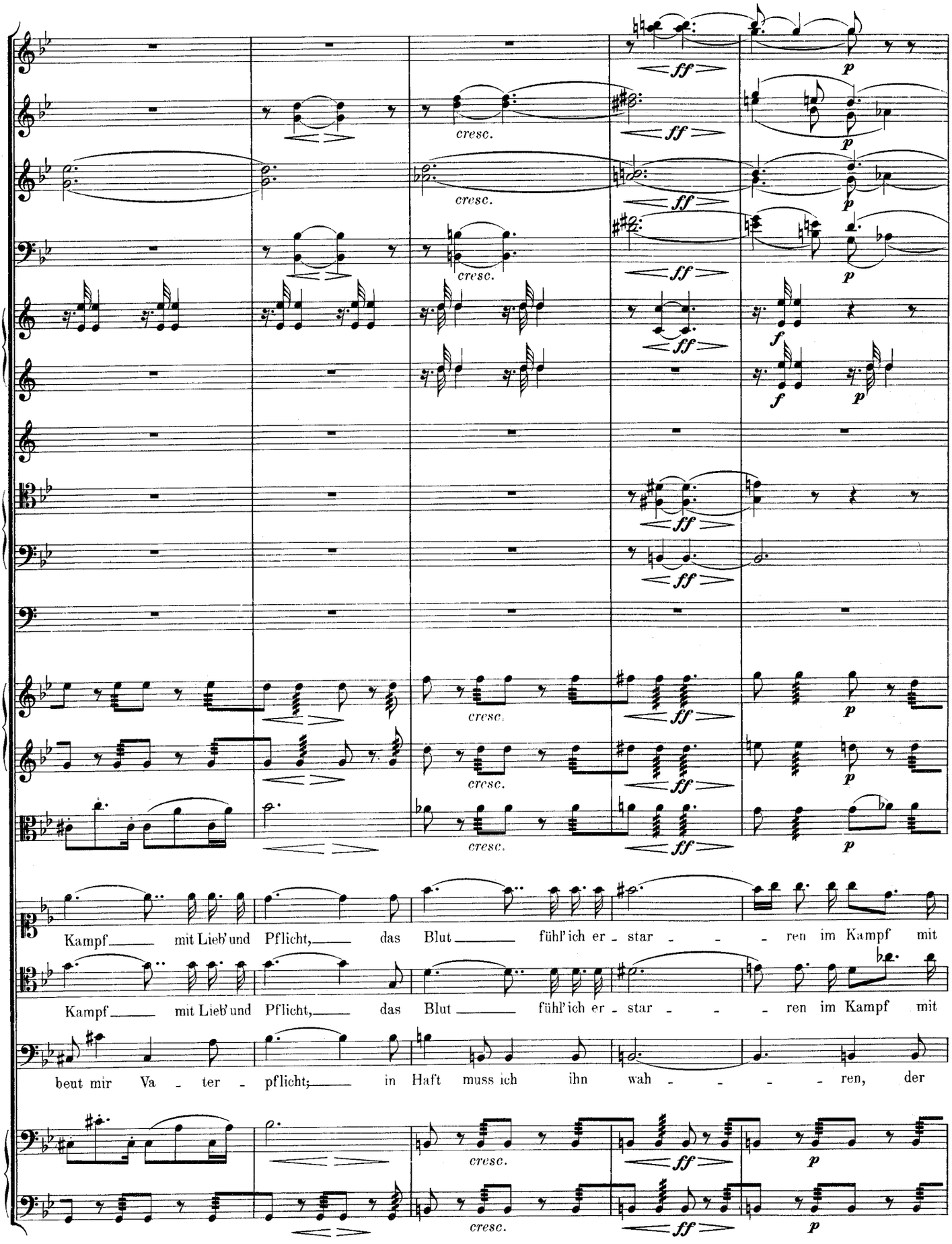

Viol. I.
Viol. II.
Viola
Karl
hier? an des Barba - ren Arm? So achtest du des Gastrechts heil'ge Sit - ten? Ver -
Vcl.
Basso
Fag.
Cor. in C.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
Einige aus dem Gefolge entfernen sich, um Eginhard zu holen.
Emma.
Wie,
Fierrabras.
Nein, zu viel! So wis - set
Wie,
(ruft)
füh - rer! Ich weiss ge - nug, dich zu ver - ach - ten! E - ginhard!

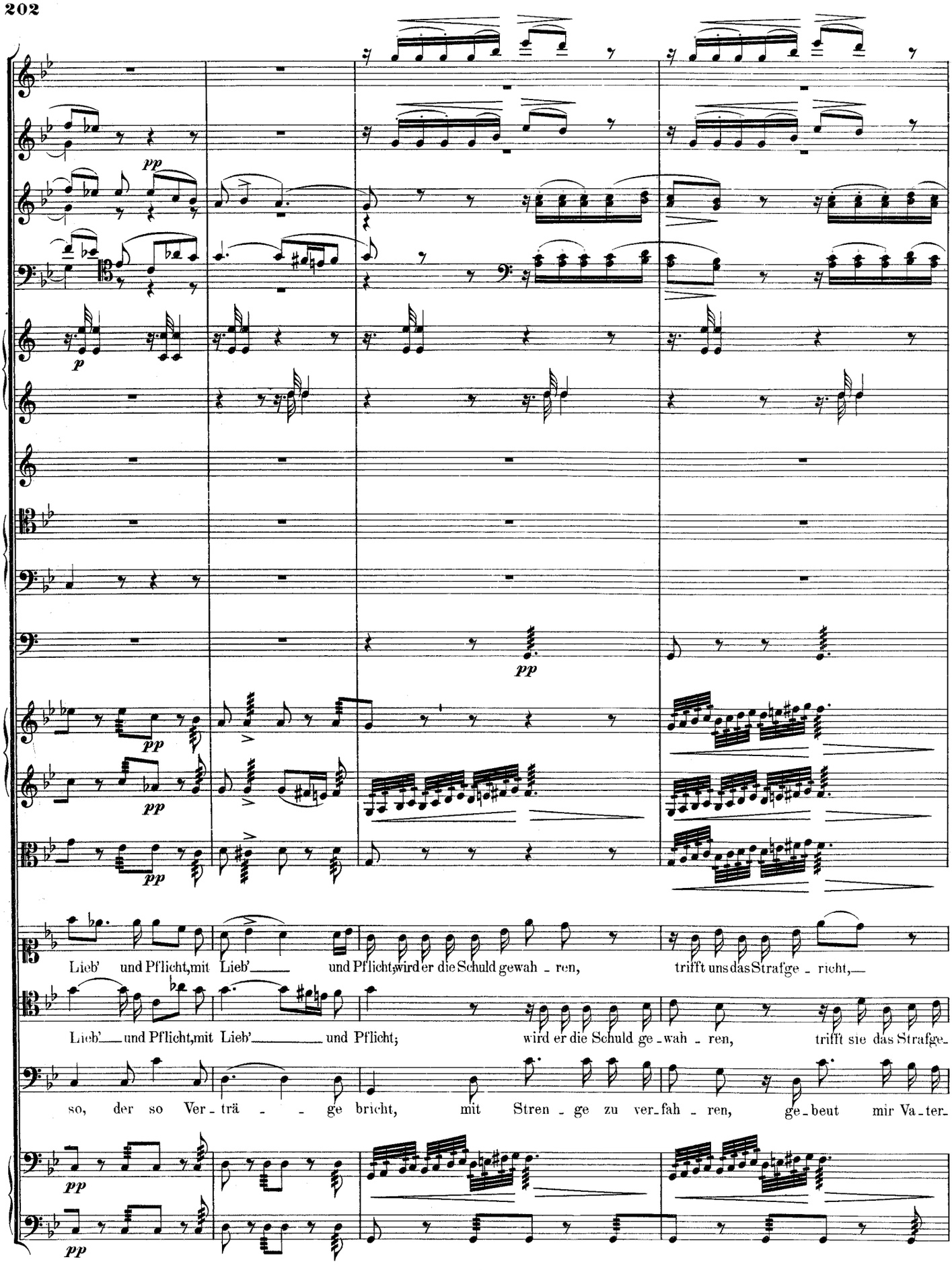

Andante.
fp
pp
tr
ihn? Das Blut fühl' ich er - star - ren im Kampf mit Lieb' und
ihn? Das Blut fühl' ich er - star - ren im Kampf mit Lieb' und
Mit Stren - ge zu ver - fah - ren ge - beut mir Va - ter -

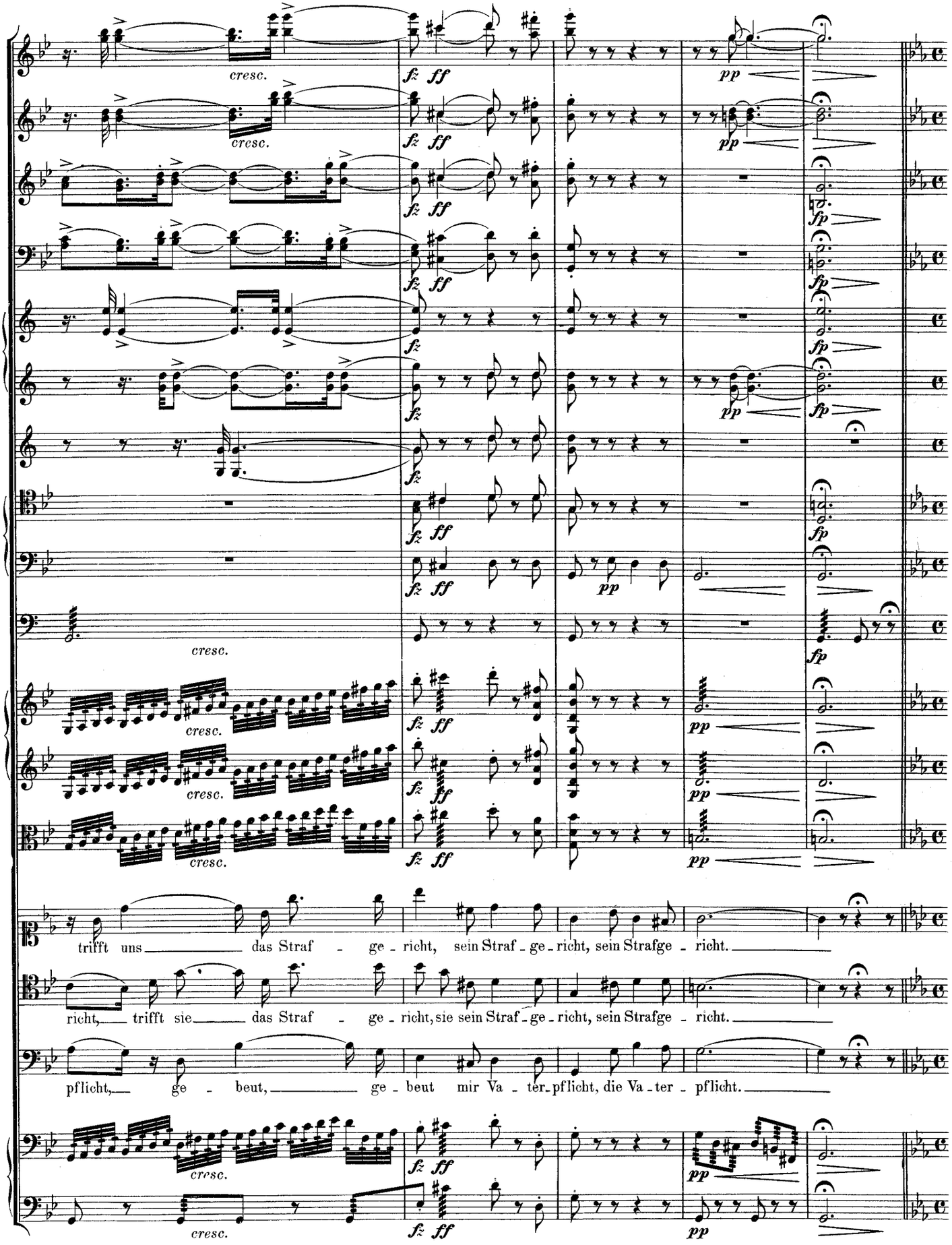

Pflicht, das Blut fühl' ich er - star - ren im Kampf mit Lieb' und Pflicht; wird
Pflicht, das Blut fühl' ich er - star - ren im Kampf mit Lieb' und Pflicht;
pflicht; in Haft muss ich ihn wah - ren, der so Ver-trä - ge bricht, mit Stren - ge zu ver-


cresc.
f
ff
pp
er die Schuld ge-wah-ren, wird er die Schuld gewah-ren, trifft uns, trifft uns sein
wird er die Schuld ge-wah-ren, wird er die Schuld ge-wah-ren, trifft sie, trifft sie sein
fah-ren, gebeut mir Va-ter-pflicht; in Haft muss ich ihn wah-ren, der so Verträge bricht, in


Straf - ge - richt, trifft uns sein Straf - ge - richt. Das Blut fühl' ich er - star - ren im
Straf - ge - richt, trifft sie sein Straf - ge - richt. Das Blut fühl' ich er - star - ren im
Haft muss ich ihn wahren, der so Verträ - ge bricht, mit Strenge zu verfahren, gebeut mir Vaterpflicht, mit Strenge zu ver - fah - ren, ge -


cresc.
ff
p
f
Kampf mit Lieb' und Pflicht, das Blut fühl' ich er - star - - - ren im Kampf mit
Kampf mit Lieb' und Pflicht, das Blut fühl' ich er - star - - - ren im Kampf mit
beut mir Va - ter - pflicht; in Haft muss ich ihn wah - - - - ren, der


pp
p
pp
pp
pp
pp
pp
pp
Lieb' und Pflicht, mit Lieb' und Pflicht, wird er die Schuld gewah - ren, trifft uns das Strafge - richt,
Lieb' und Pflicht, mit Lieb' und Pflicht; wird er die Schuld ge - wah - ren, trifft sie das Strafge-
so, der so Ver - trä - - ge bricht, mit Stren - ge zu ver - fah - ren, ge - beut mir Va - ter -


cresc.
fz ff
pp
fp
trifft uns das Straf - ge - richt, sein Straf - ge - richt, sein Strafge - richt.
richt, trifft sie das Straf - ge - richt, sie sein Straf - ge - richt, sein Strafge - richt.
pflicht, ge - beut, ge - beut mir Va - ter - pflicht, die Va - ter - pflicht.

XIII. SCENE.

Vorige, Eginhard.

(Indem **Eginhard** aufgetreten, bebt er unwillkührlich zurück und bleibt bis zum Schluss ängstlich und sichtbar betroffen.)

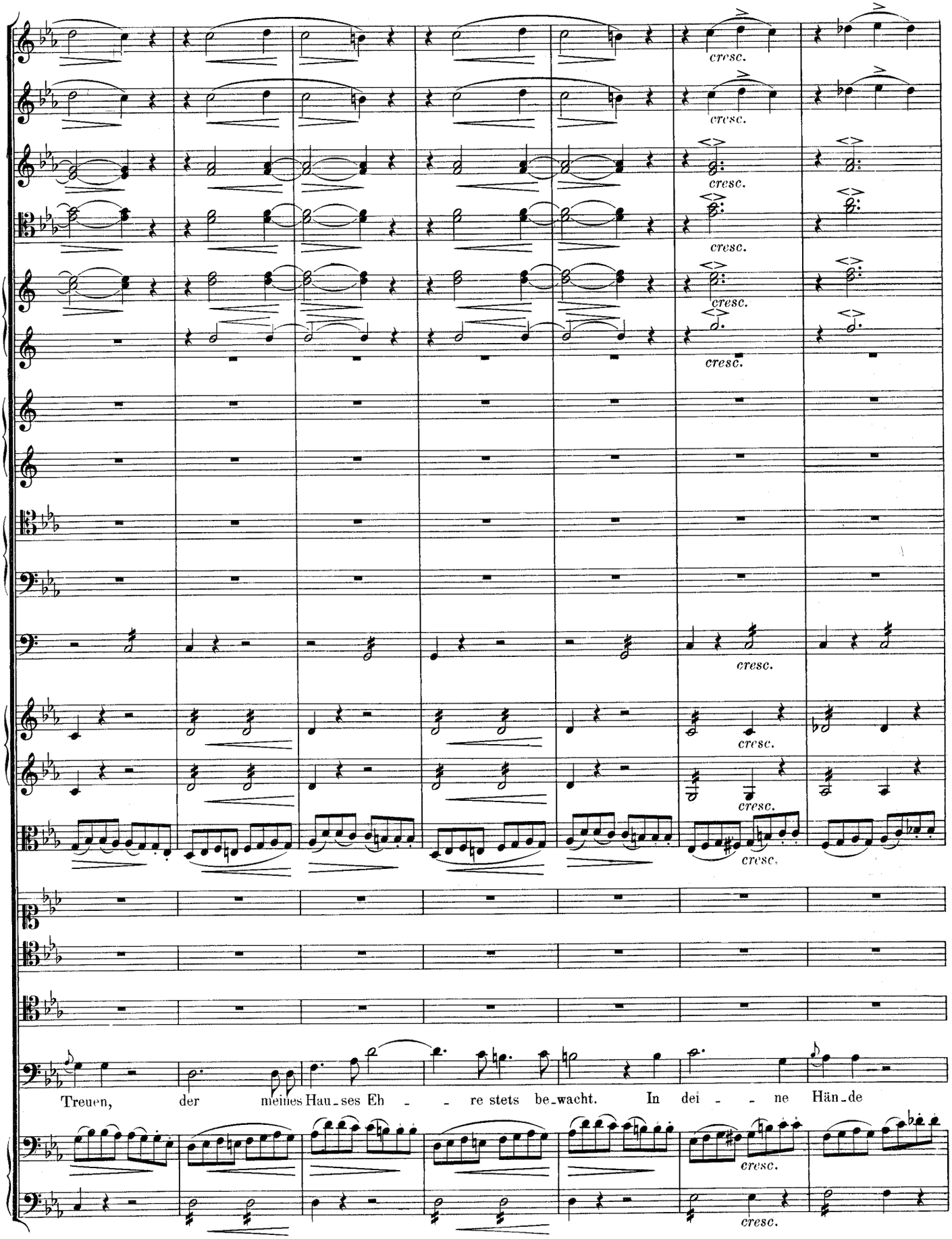
Allegro vivace.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in C.
Fagotti.
Corni in Es.
Corni in C.
Trombe in C.
Trombe in Es. auf dem Theater.
Tromboni I.II.
Trombone III.
Timpani in C.G.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Emma.
Fierrabras.
Eginhard.
Karl.
Violoncello.
Basso.

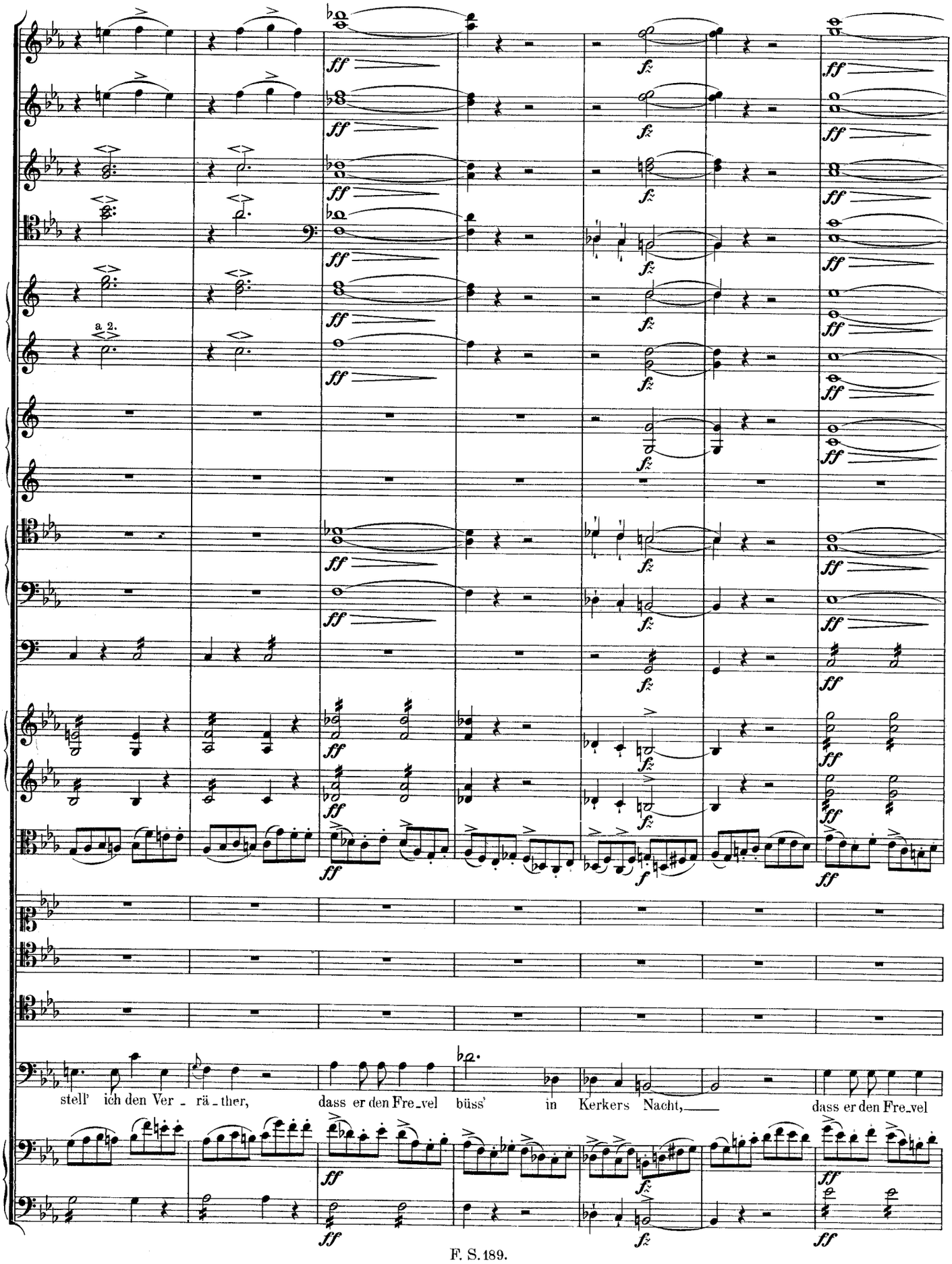
a 2.

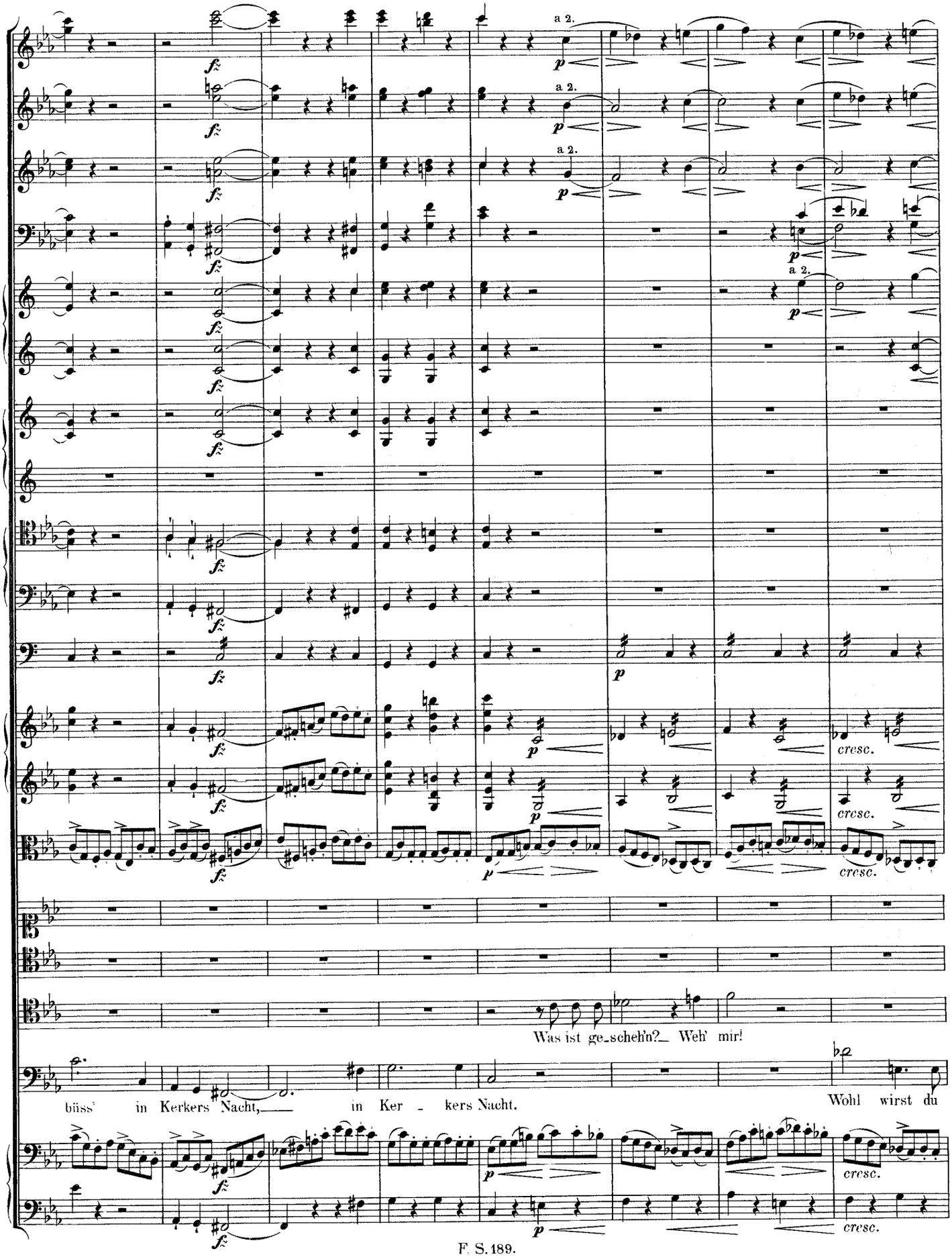
(nachdem er Eginhard gewahr geworden)

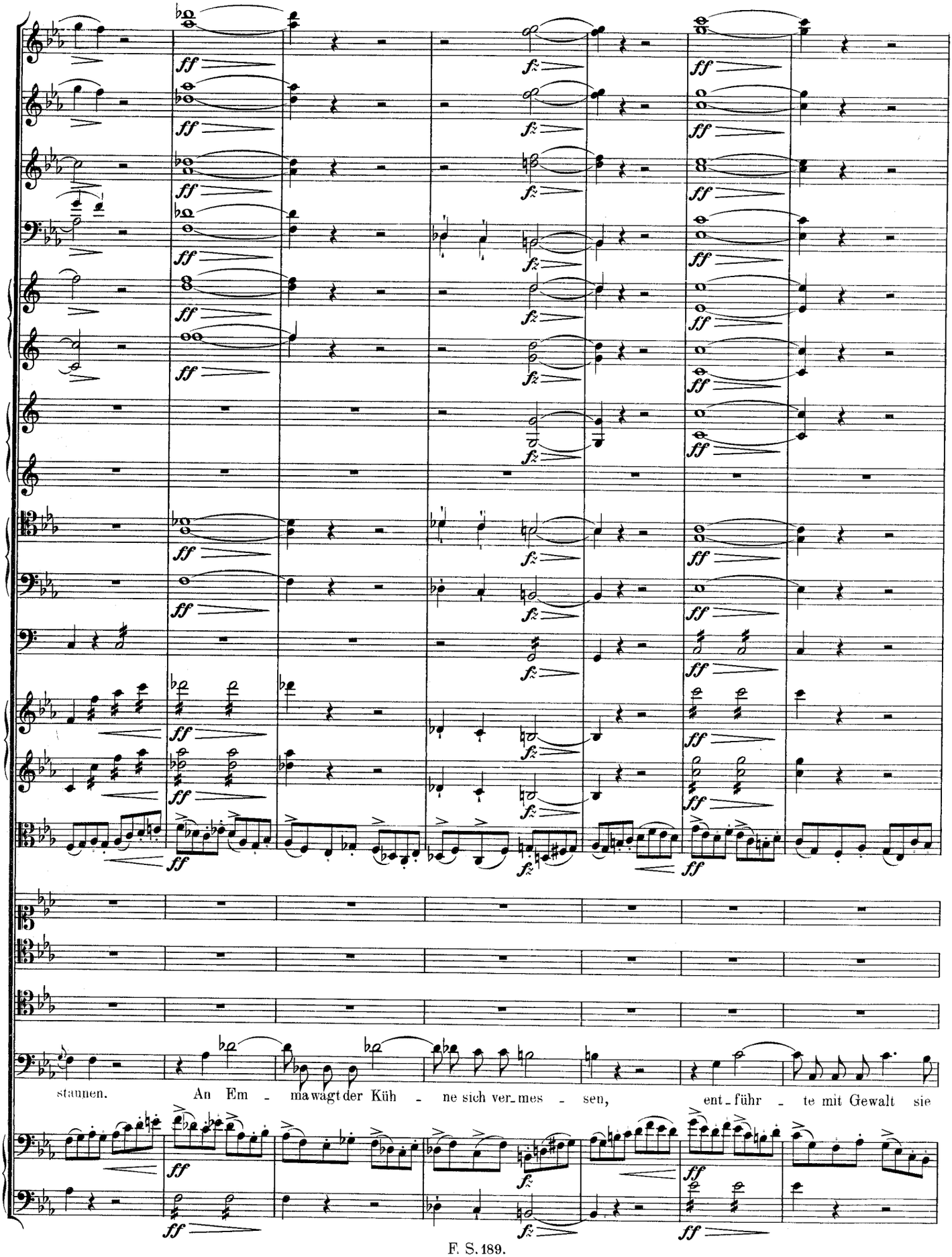
Dich rief ich, Eginhard, den ein - zig

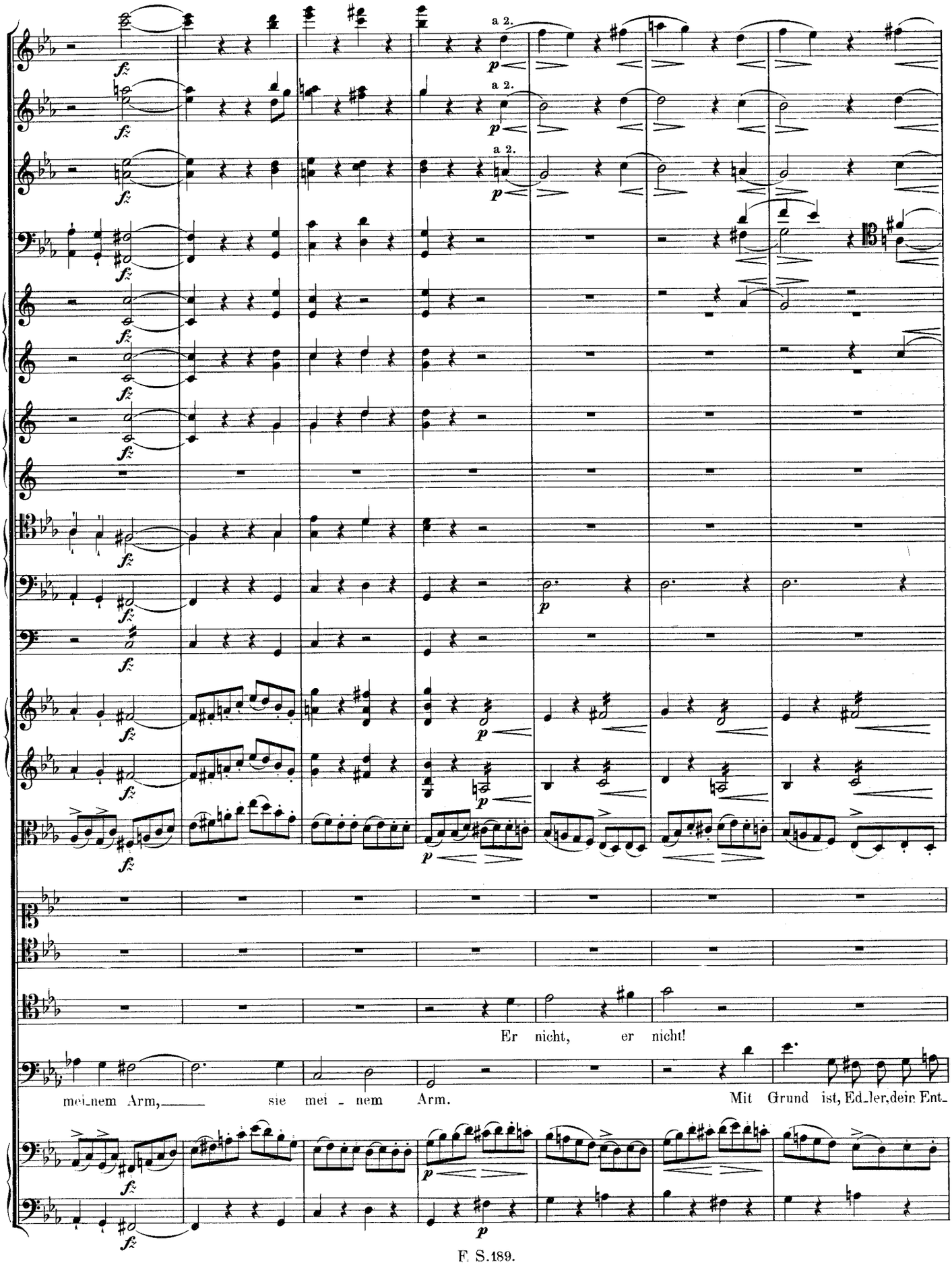

cresc.
Treuen, der meines Hau-ses Eh - - re stets be-wacht. In dei - - ne Hän-de

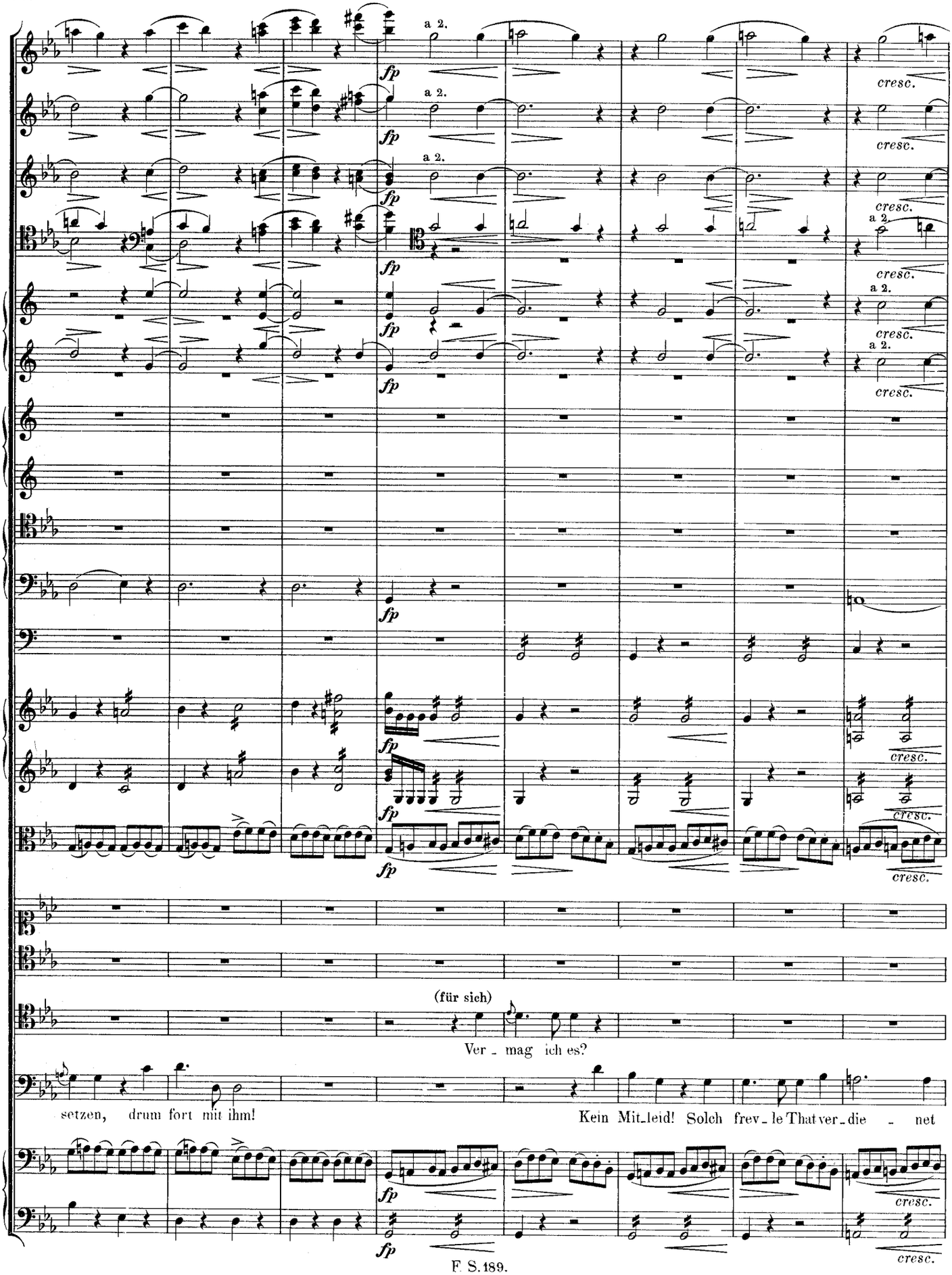
F. S. 189.

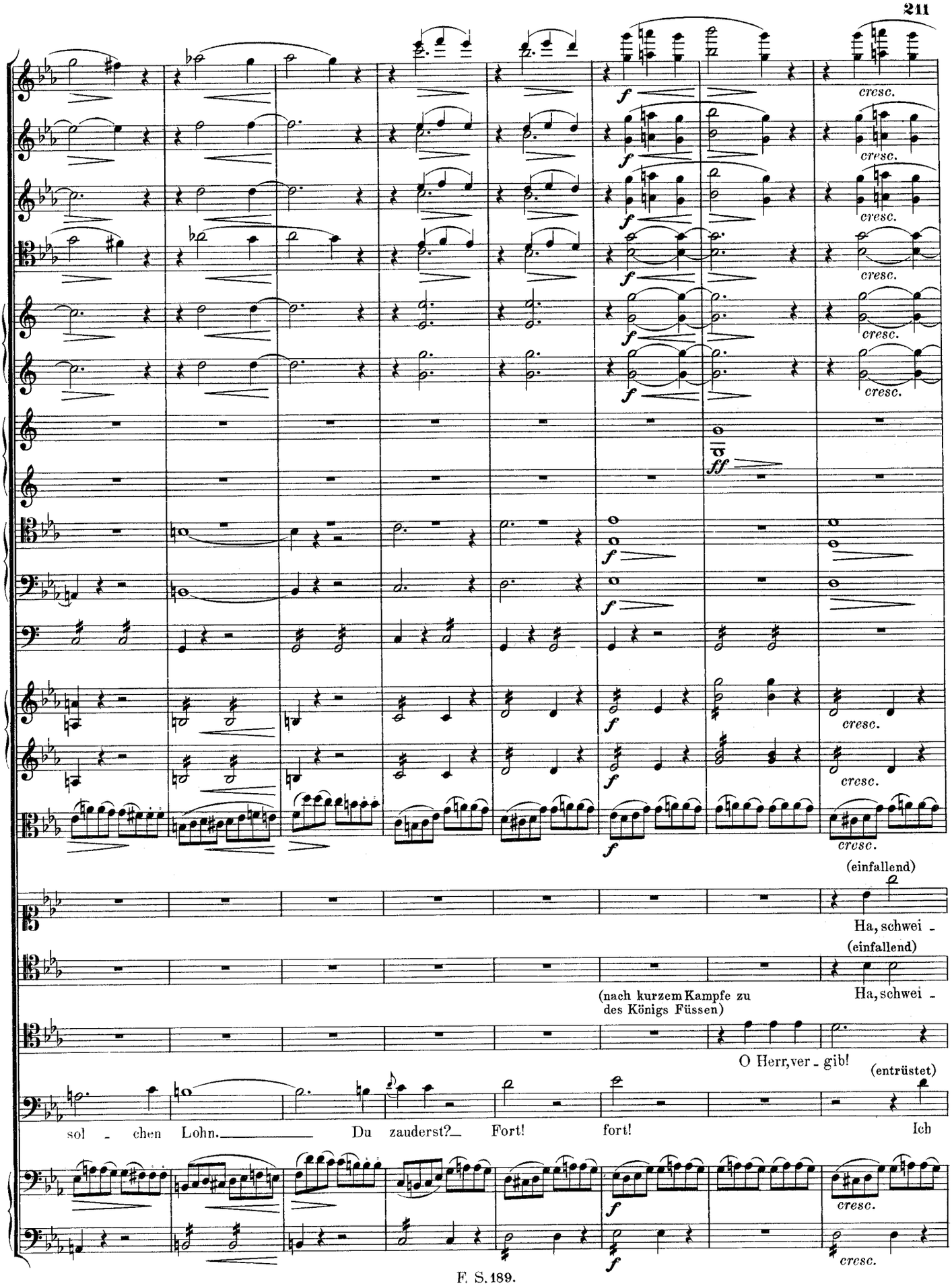

a 2.
stell' ich den Ver - rä - ther, dass er den Fre_vel büss' in Kerkers Nacht, dass er den Fre_vel

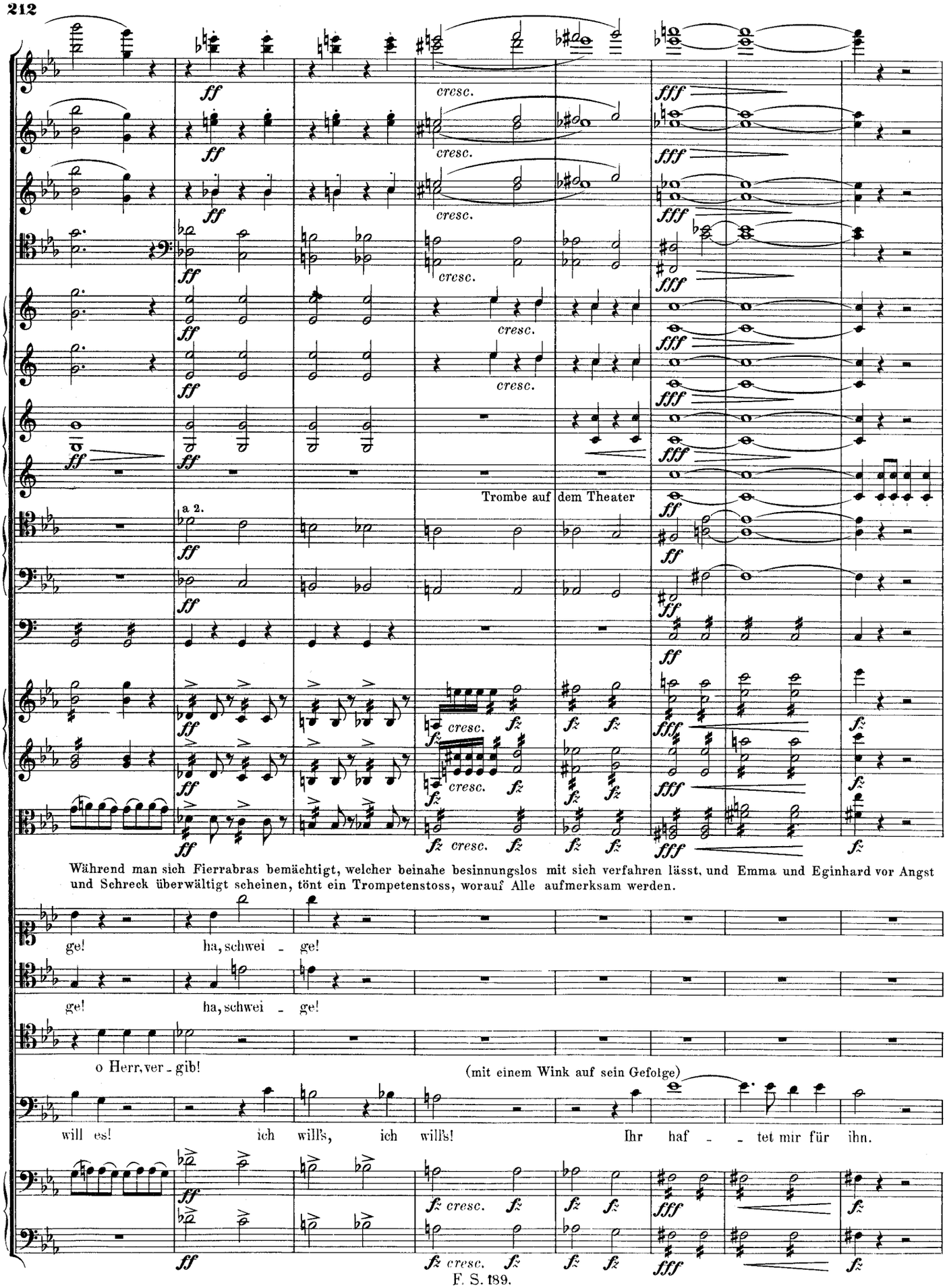

a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
Was ist ge_schehn?_ Weh' mir!
büss' in Kerkers Nacht,___ in Ker _ kers Nacht.
Wohl wirst du


ff
fz
staunen.
An Em - ma wagt der Küh - ne sich ver_mes - sen,
ent_führ - te mit Gewalt sie


a 2.
a 2.
a 2.
Er nicht, er nicht!
mei_nem Arm, sie mei - nem Arm.
Mit Grund ist, Ed_ler, dein Ent_


a 2.
fp
cresc.
(für sich)
Ver - mag ich es?
setzen, drum fort mit ihm!
Kein Mit-leid! Solch frev-le That ver-die - net


cresc.
ff
(einfallend)
Ha, schwei -
(einfallend)
Ha, schwei -
(nach kurzem Kampfe zu des Königs Füssen)
O Herr, ver - gib!
(entrüstet)
sol - chen Lohn. Du zauderst? Fort! fort! Ich



Während man sich Fierrabras bemächtigt, welcher beinahe besinnungslos mit sich verfahren lässt, und Emma und Eginhard vor Angst und Schreck überwältigt scheinen, tönt ein Trompetenstoss, worauf Alle aufmerksam werden.

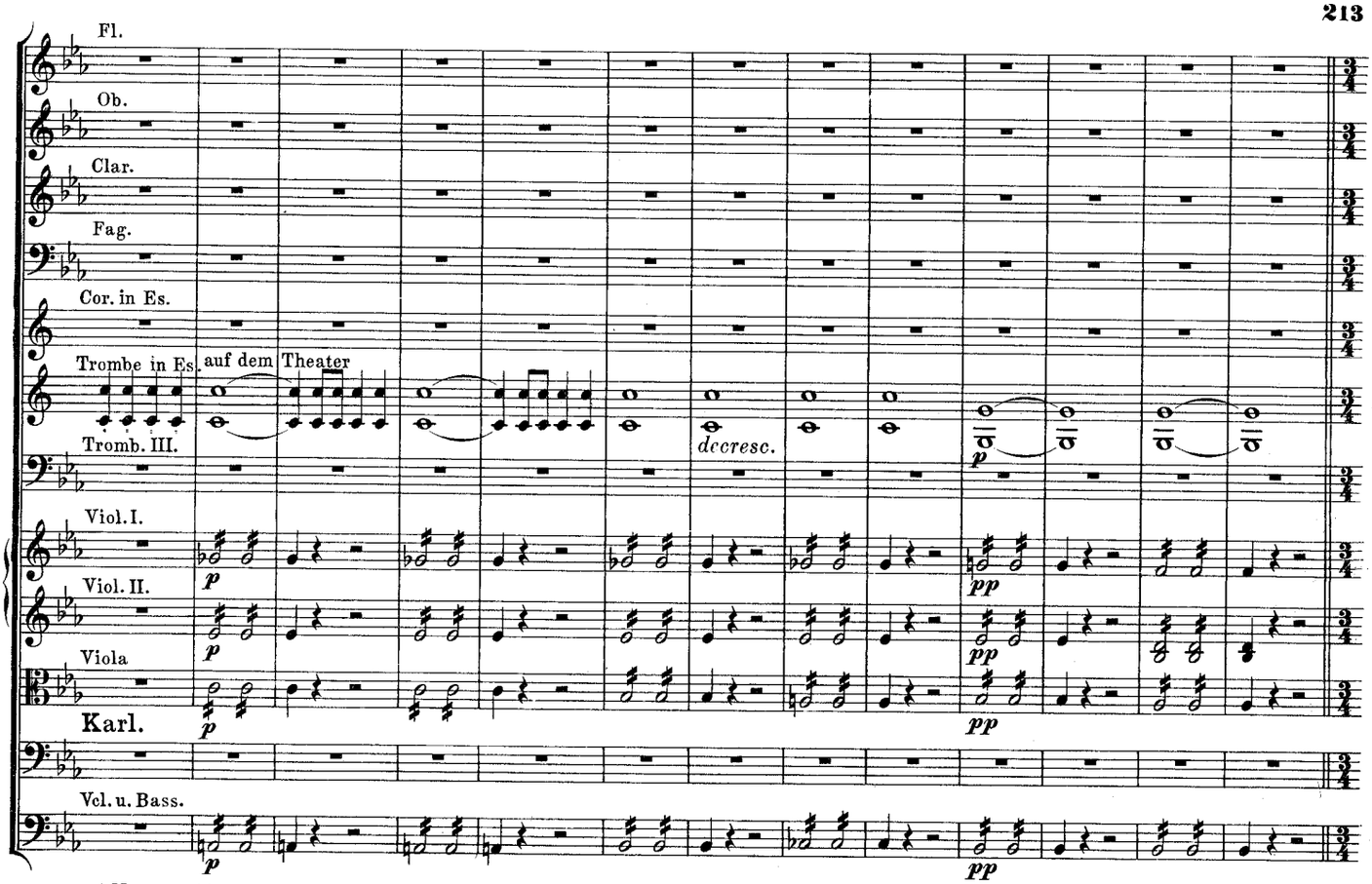
ge! ha, schwei - ge!

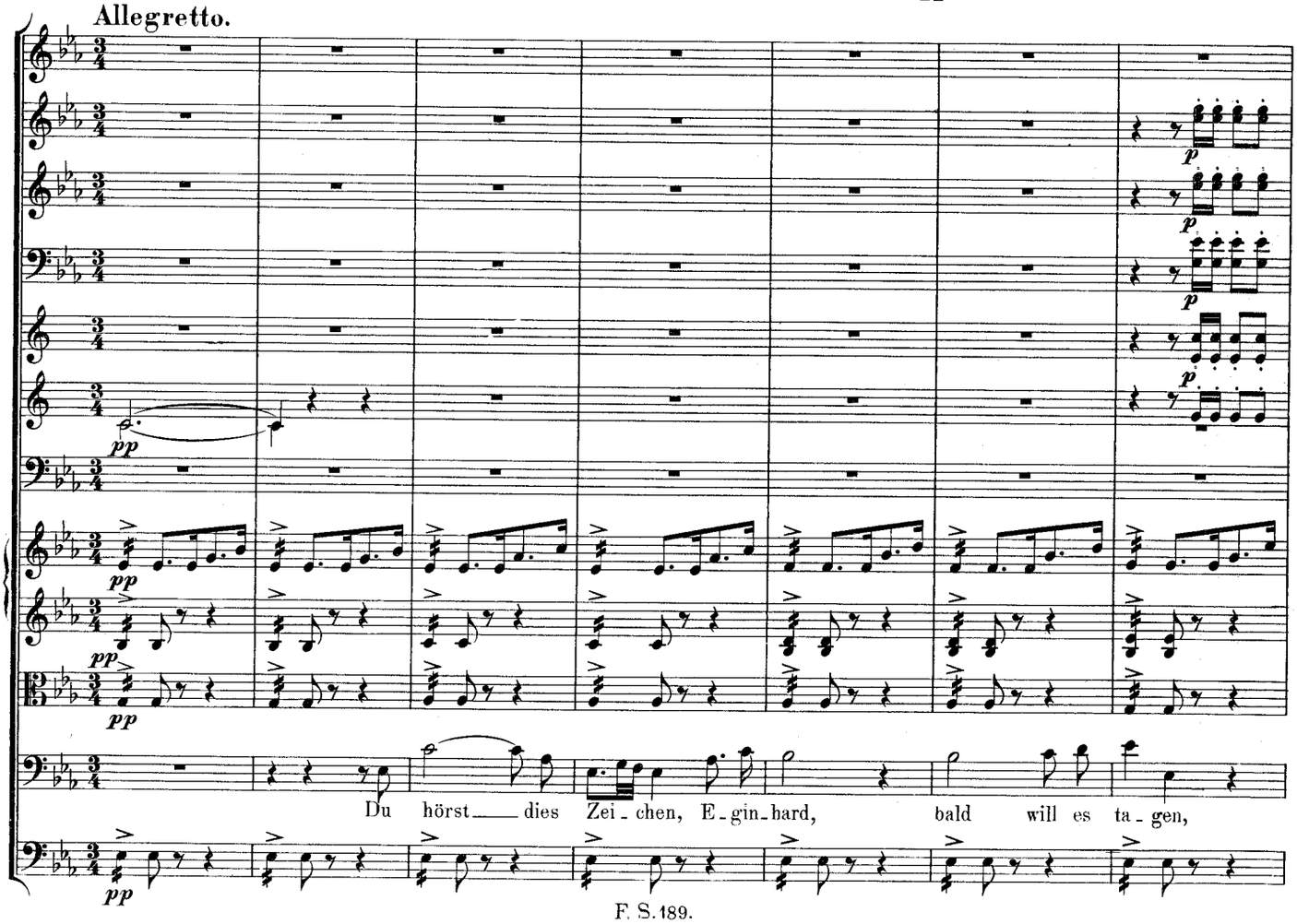
ge! ha, schwei - ge!

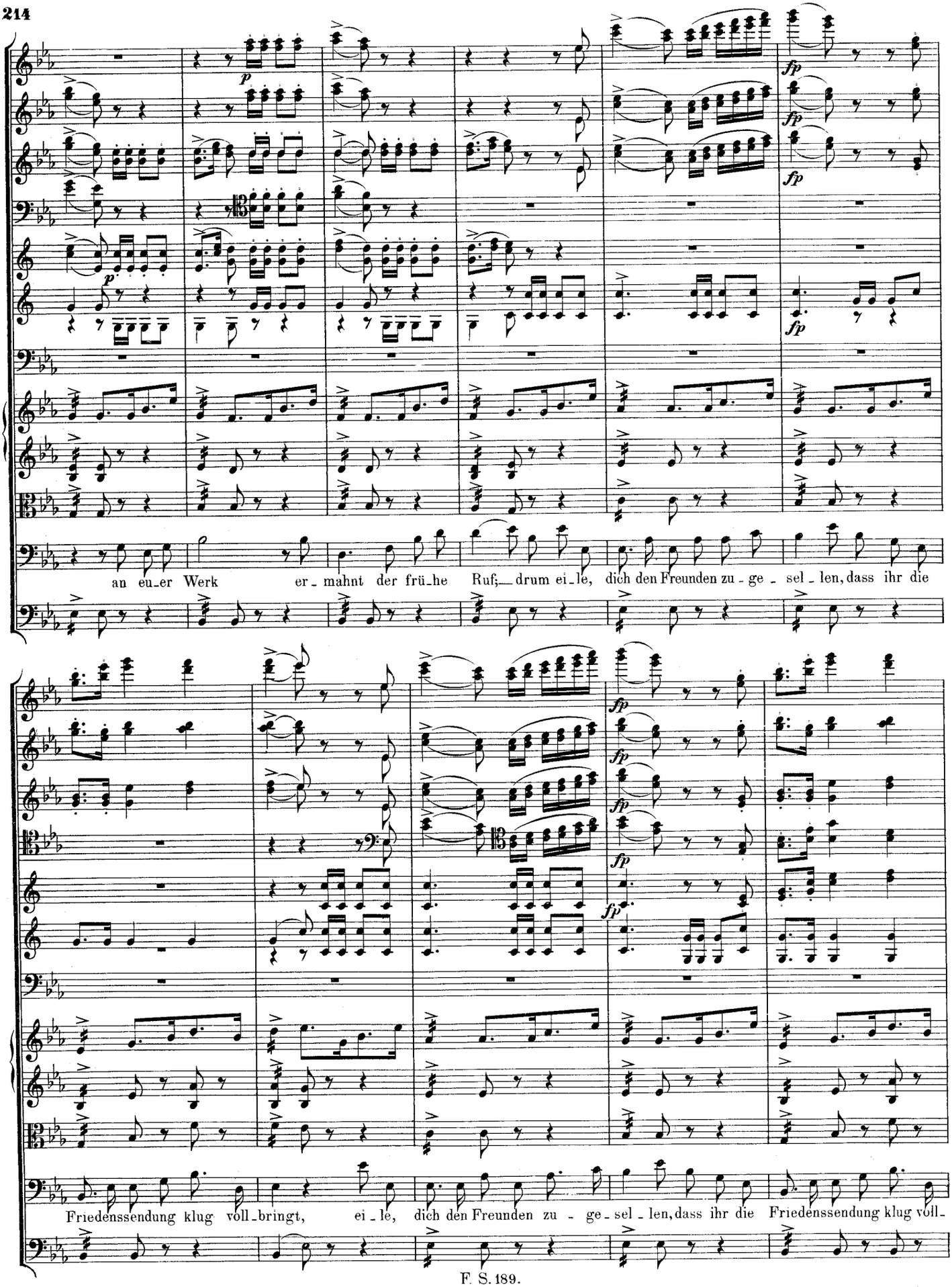
o Herr, ver - gib!

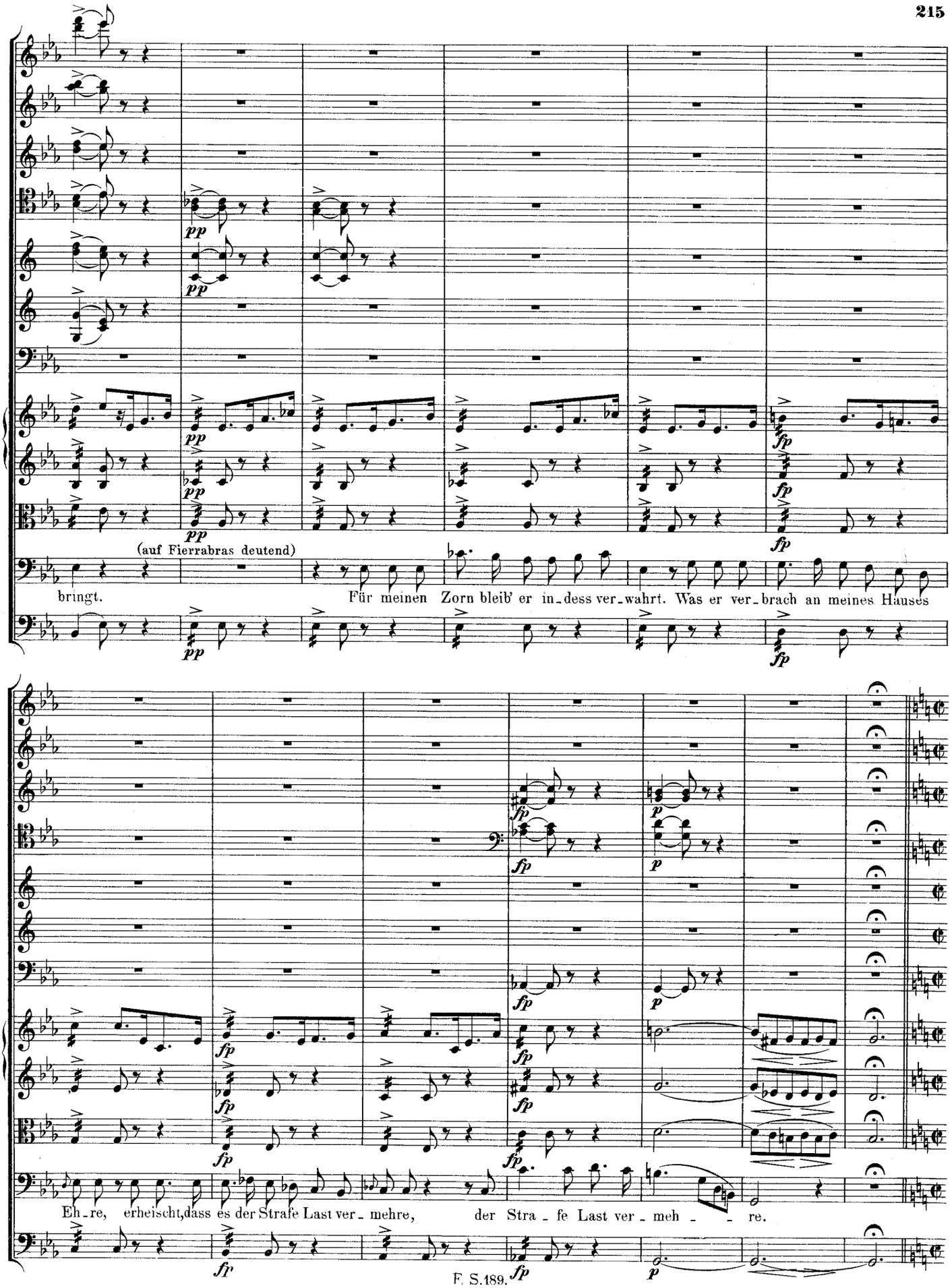
(mit einem Wink auf sein Gefolge)

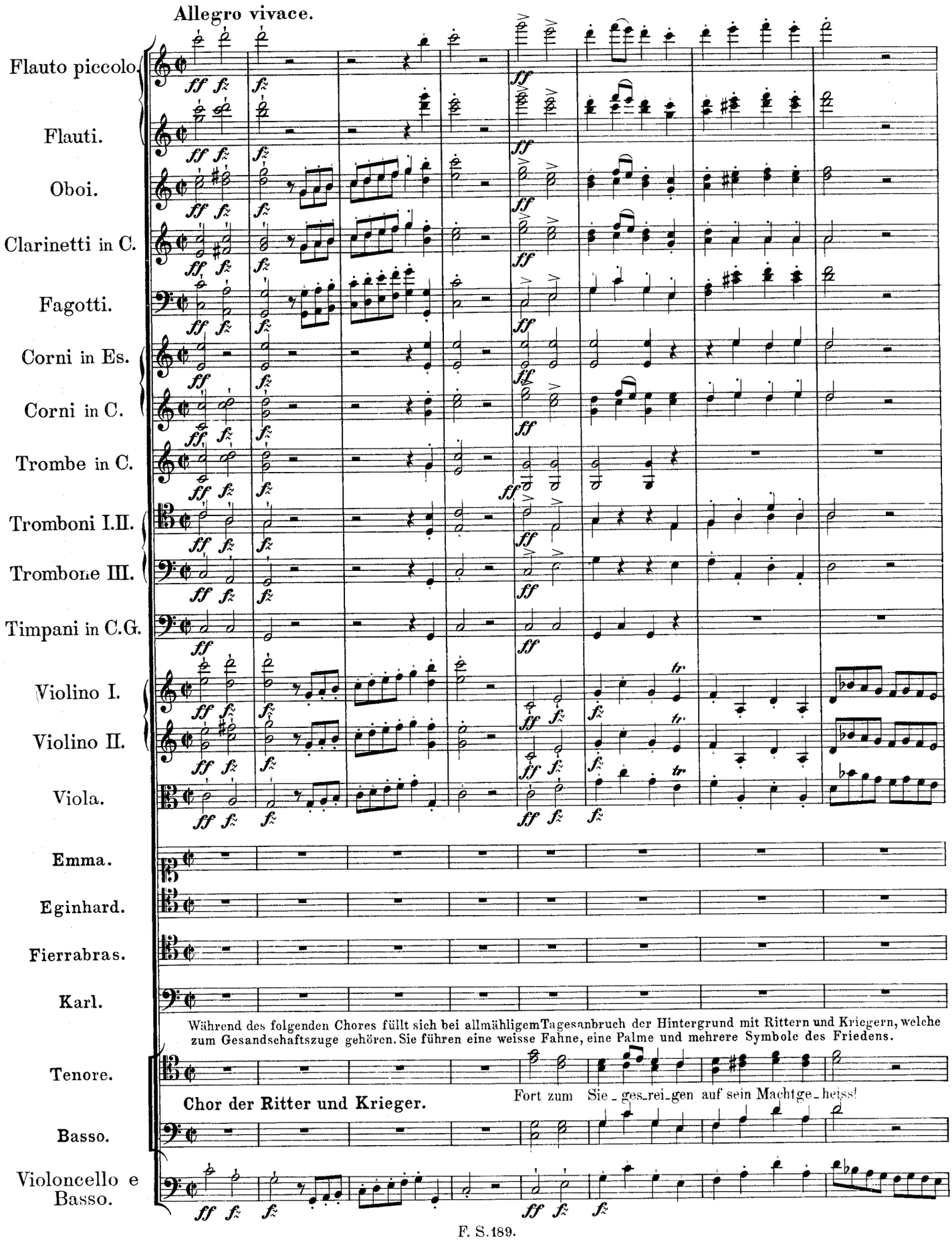
will es! ich will's, ich will's! Ihr haf - - tet mir für ihn.


Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. in Es.
Trombe in Es.
auf dem Theater
Tromb. III.
decresc.
Viol. I.
Viol. II.
Viola
Karl.
Vcl. u. Bass.

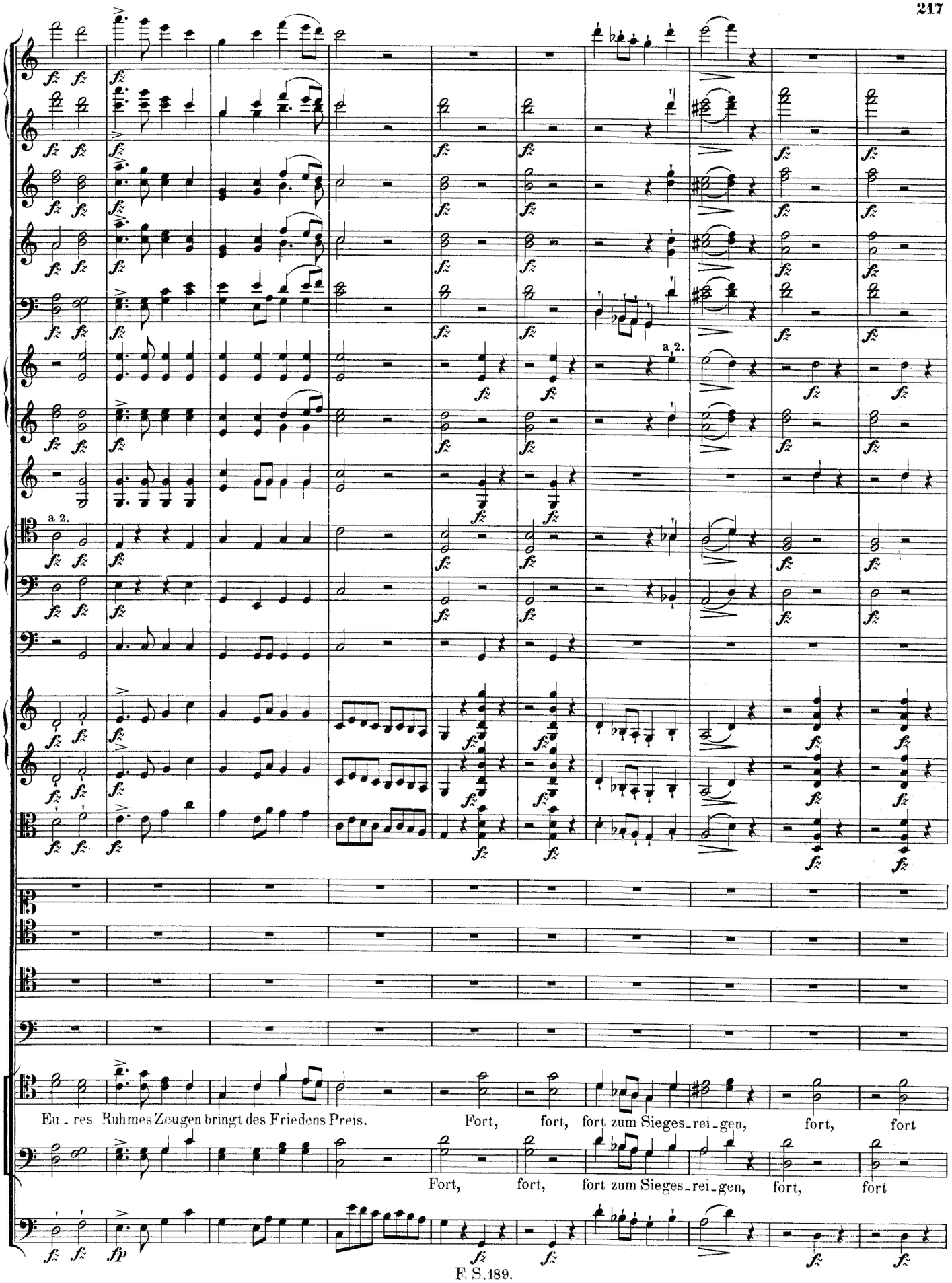

Allegretto.
Du hörst dies Zei - chen, E - gin - hard, bald will es ta - gen,

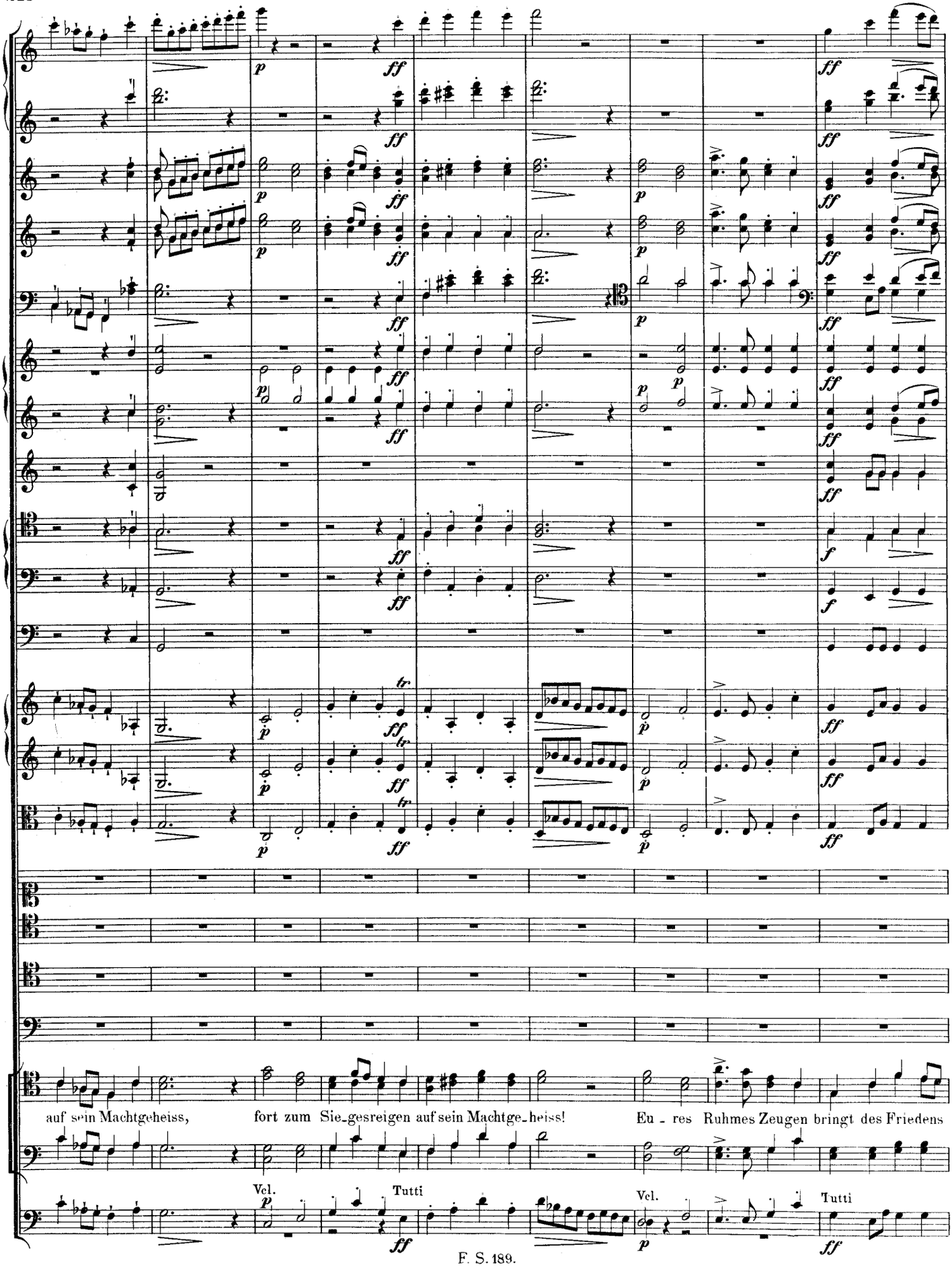

p
fp
an eu_er Werk er_mahnt der frü_he Ruf;— drum ei_le, dich den Freunden zu_ge_sel_len, dass ihr die
Friedenssendung klug voll_bringt, ei_le, dich den Freunden zu_ge_sel_len, dass ihr die Friedenssendung klug voll_

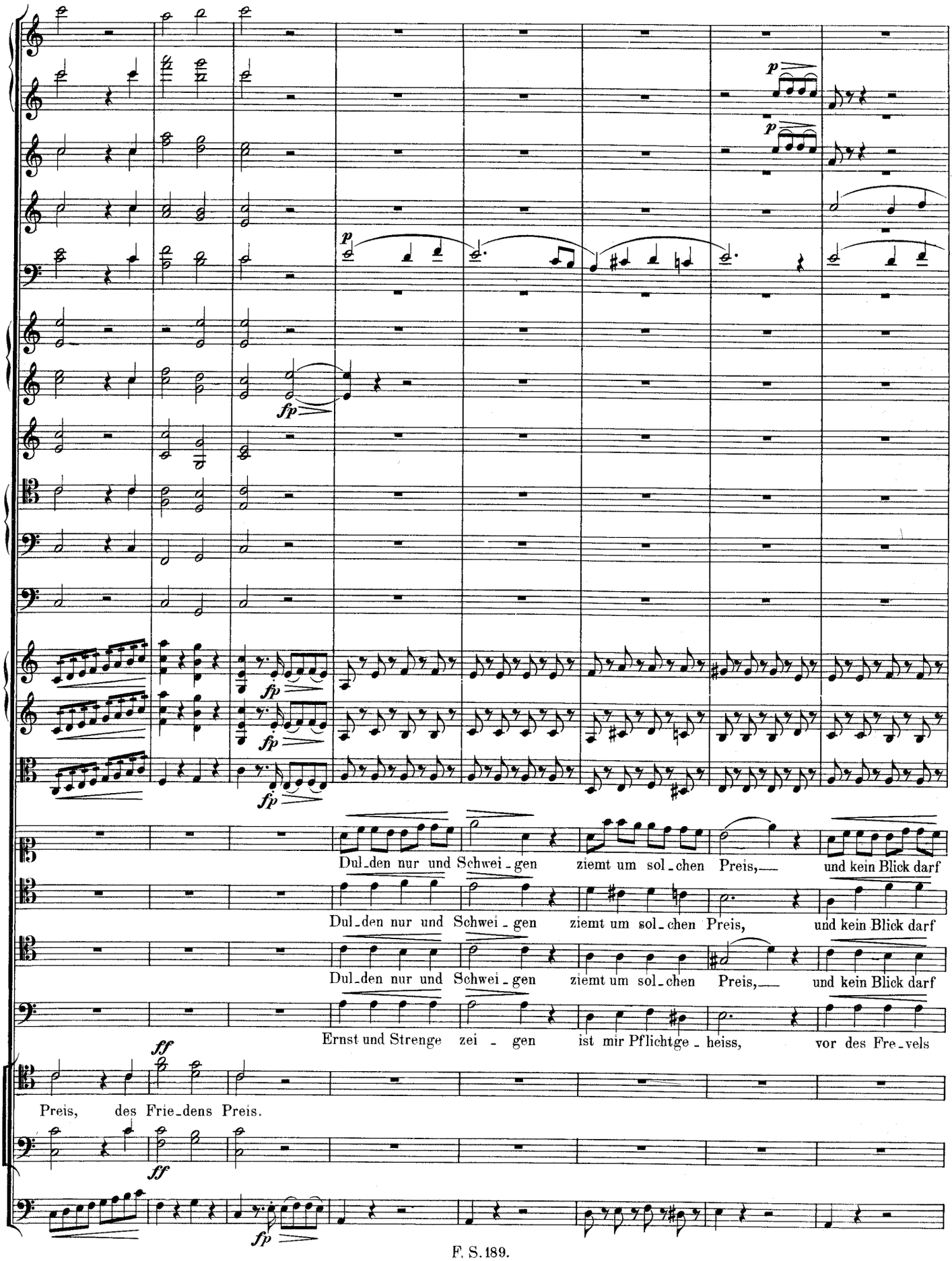

(auf Fierrabras deutend)
bringt.
Für meinen Zorn bleib' er in_dess ver_wahrt. Was er ver_brach an meines Hauses
Eh_re, erheischt, dass es der Strafe Last ver_mehre, der Stra_fe Last ver_meh_re.

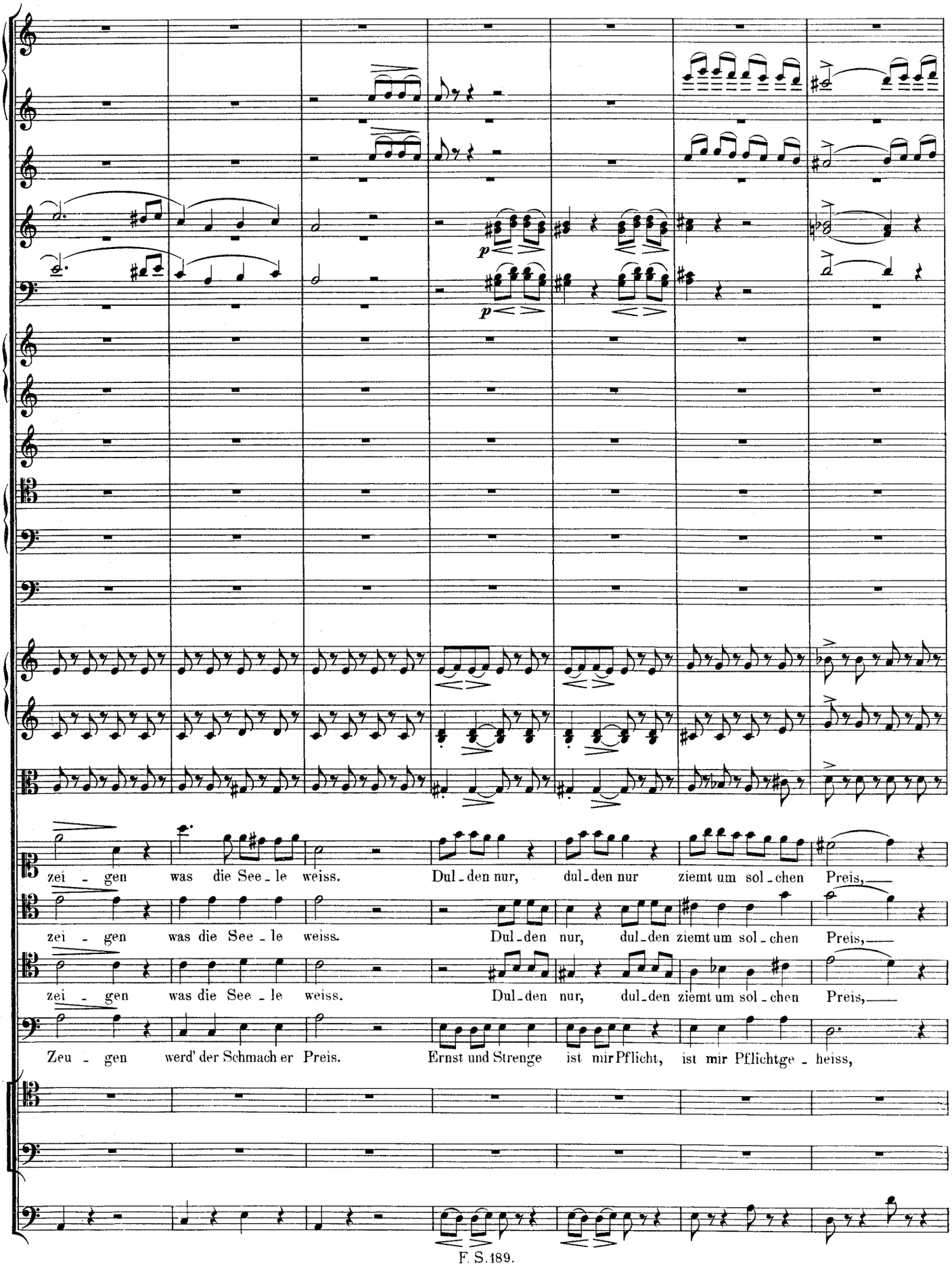

Allegro vivace.
Flauto piccolo.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in C.
Fagotti.
Corni in Es.
Corni in C.
Trombe in C.
Tromboni I.II.
Trombone III.
Timpani in C.G.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Emma.
Eginhard.
Fierrabras.
Karl.
Während des folgenden Chores füllt sich bei allmähligem Tagesanbruch der Hintergrund mit Rittern und Kriegern, welche zum Gesandschaftszuge gehören. Sie führen eine weisse Fahne, eine Palme und mehrere Symbole des Friedens.
Tenore.
Chor der Ritter und Krieger.
Fort zum Sie_ges_rei_gen auf sein Machtge_heiss!
Basso.
Violoncello e Basso.

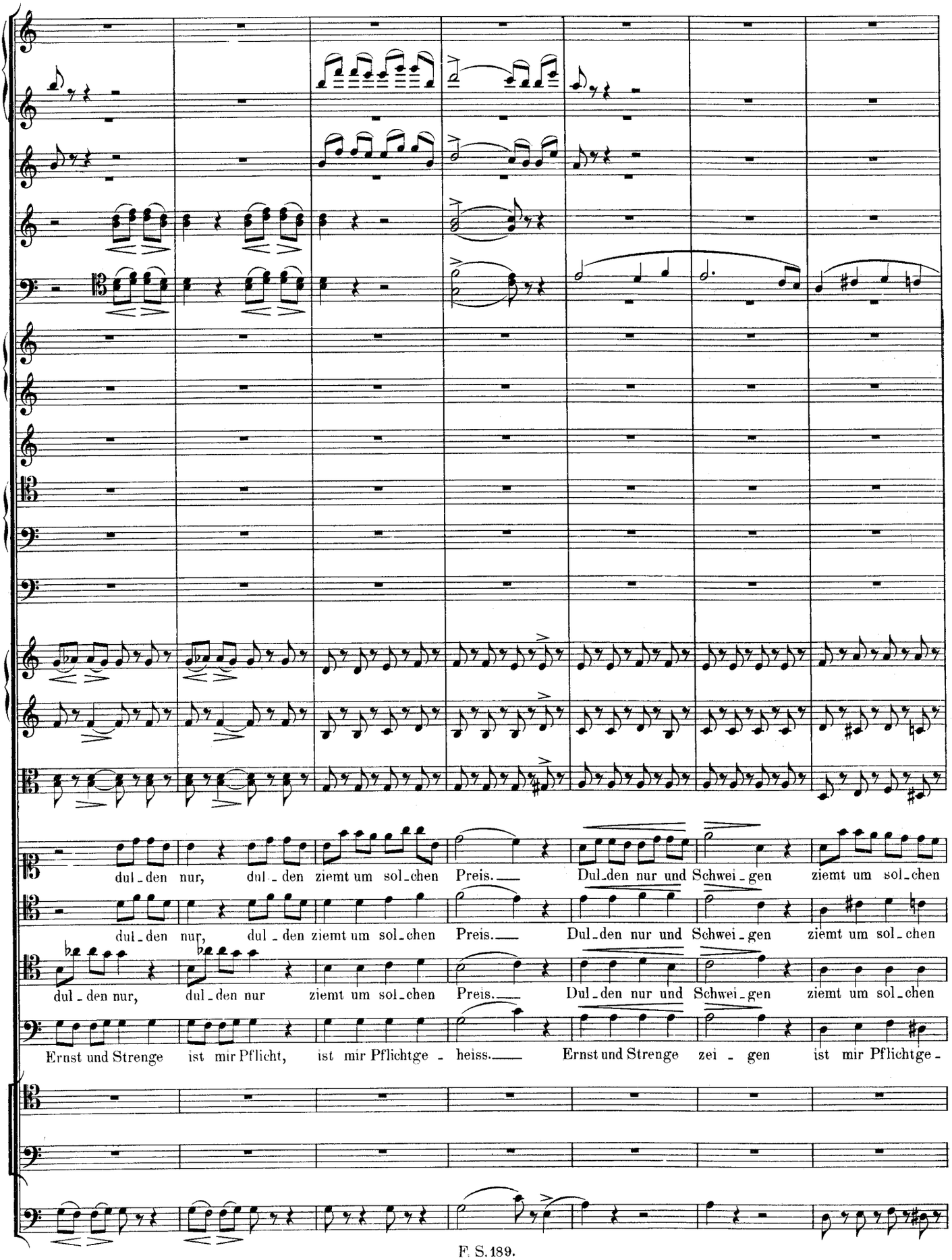
F. S. 189.

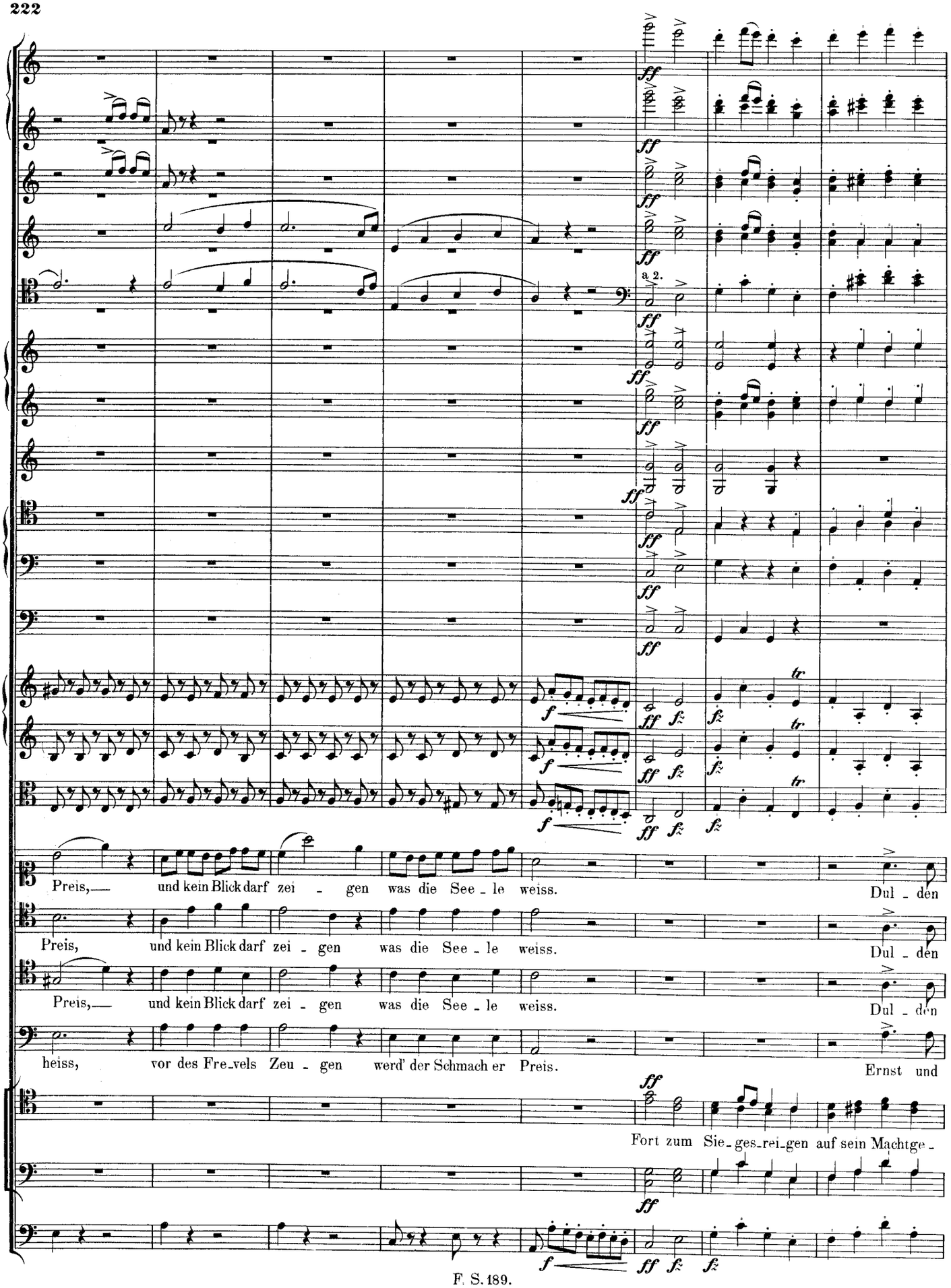

a 2.
a 2.
Eu - res Ruhmes Zeugen bringt des Friedens Preis.
Fort, fort, fort zum Sieges-rei-gen, fort, fort
Fort, fort, fort zum Sieges-rei-gen, fort, fort

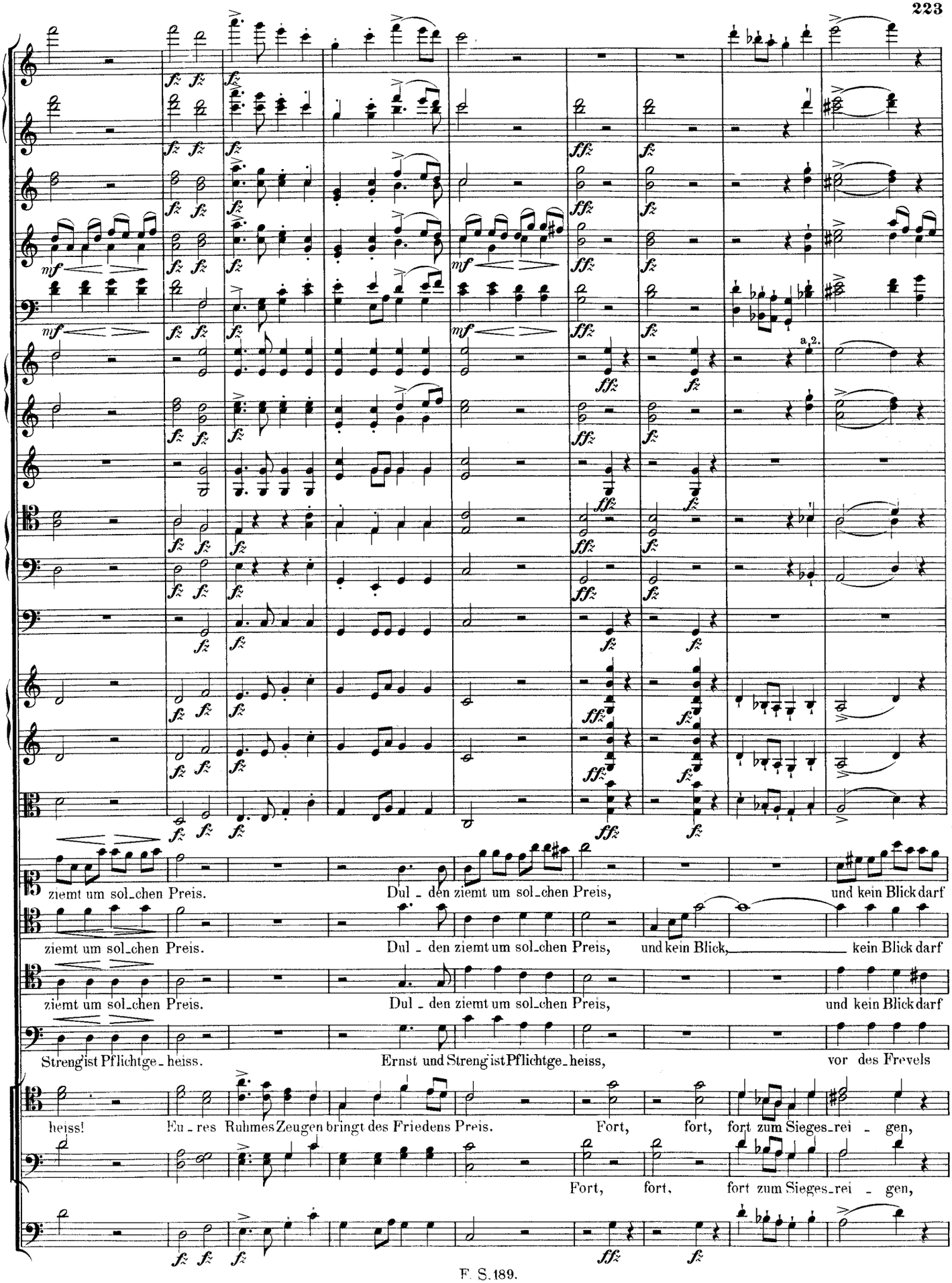

auf sein Machtgeheiss, fort zum Sie_gesreigen auf sein Machtge_heiss! Eu - res Ruhmes Zeugen bringt des Friedens
Vcl.
Tutti
Vcl.
Tutti


Dul-den nur und Schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, — und kein Blick darf
Dul-den nur und Schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, und kein Blick darf
Dul-den nur und Schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, — und kein Blick darf
Ernst und Strenge zei - gen ist mir Pflichtge-heiss, vor des Fre-vels
Preis, des Frie-dens Preis.

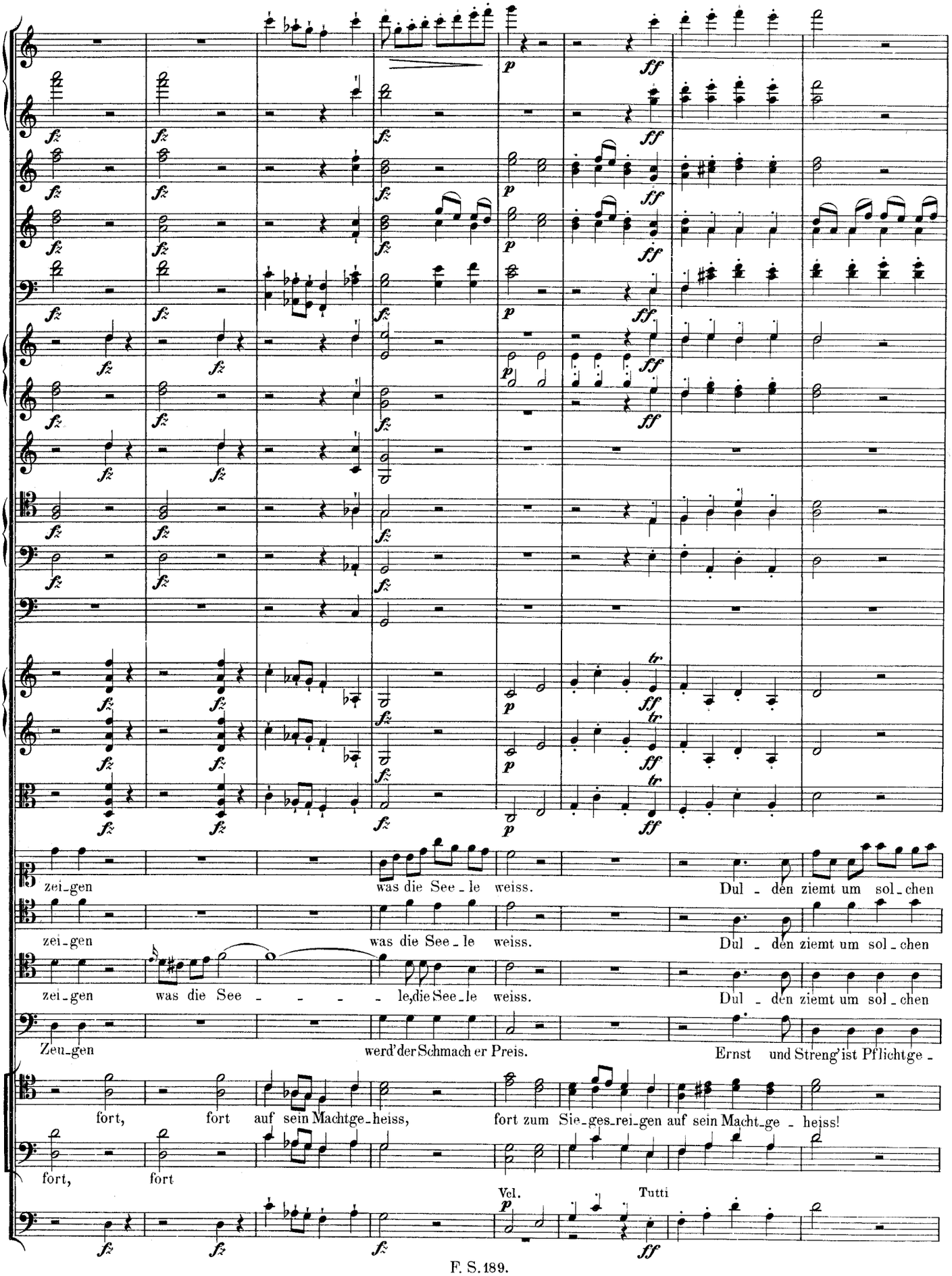

p
p
zei - gen was die See - le weiss. Dul - den nur, dul - den nur ziemt um sol - chen Preis,
zei - gen was die See - le weiss. Dul - den nur, dul - den ziemt um sol - chen Preis,
zei - gen was die See - le weiss. Dul - den nur, dul - den ziemt um sol - chen Preis,
Zeu - gen werd' der Schmach er Preis. Ernst und Strenge ist mir Pflicht, ist mir Pflichtge - heiss,

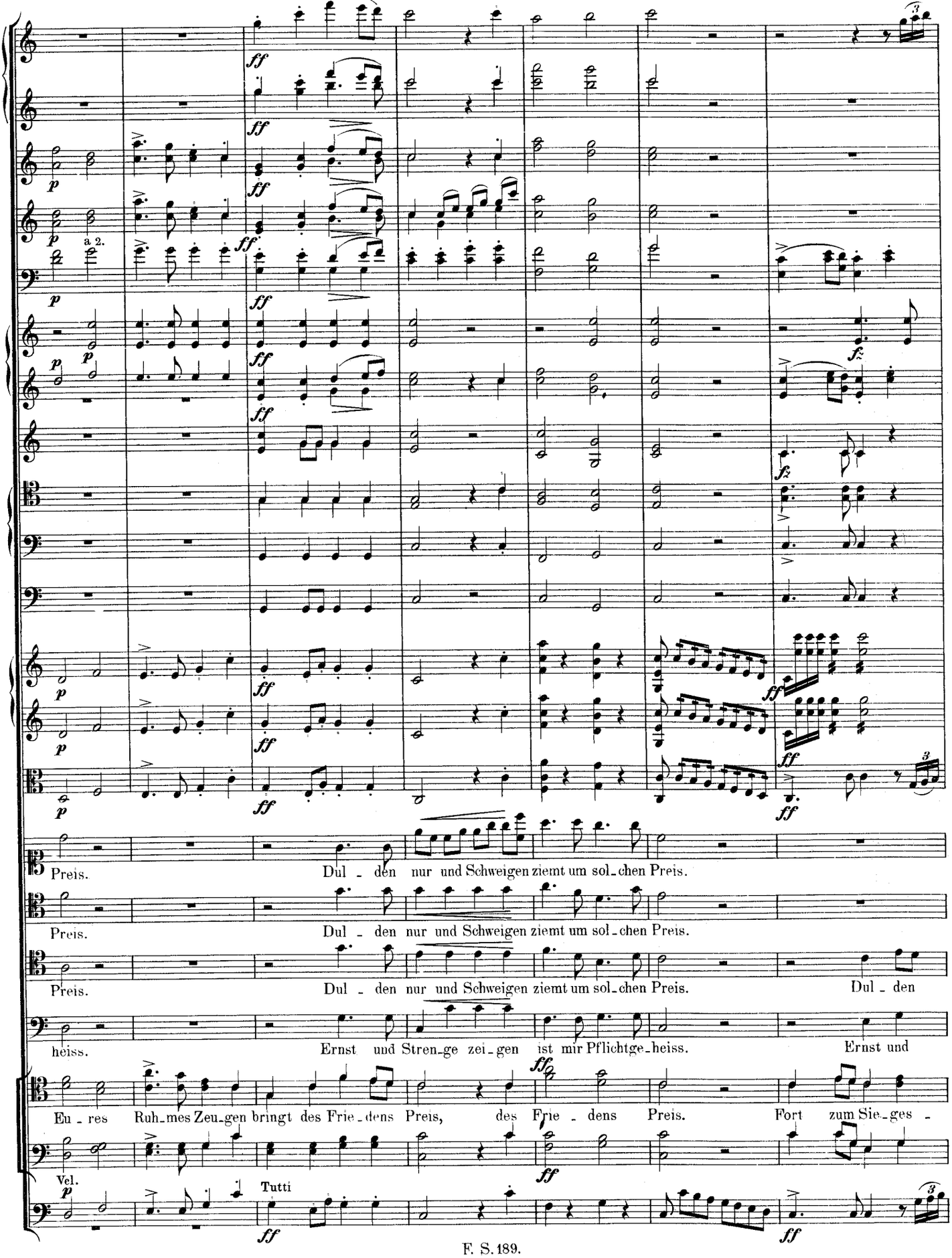

dul - den nur, dul - den ziemt um sol - chen Preis. Dul - den nur und Schwei - gen ziemt um sol - chen
dul - den nur, dul - den ziemt um sol - chen Preis. Dul - den nur und Schwei - gen ziemt um sol - chen
dul - den nur, dul - den nur ziemt um sol - chen Preis. Dul - den nur und Schwei - gen ziemt um sol - chen
Ernst und Strenge ist mir Pflicht, ist mir Pflichtge - heiss. Ernst und Strenge zei - gen ist mir Pflichtge -

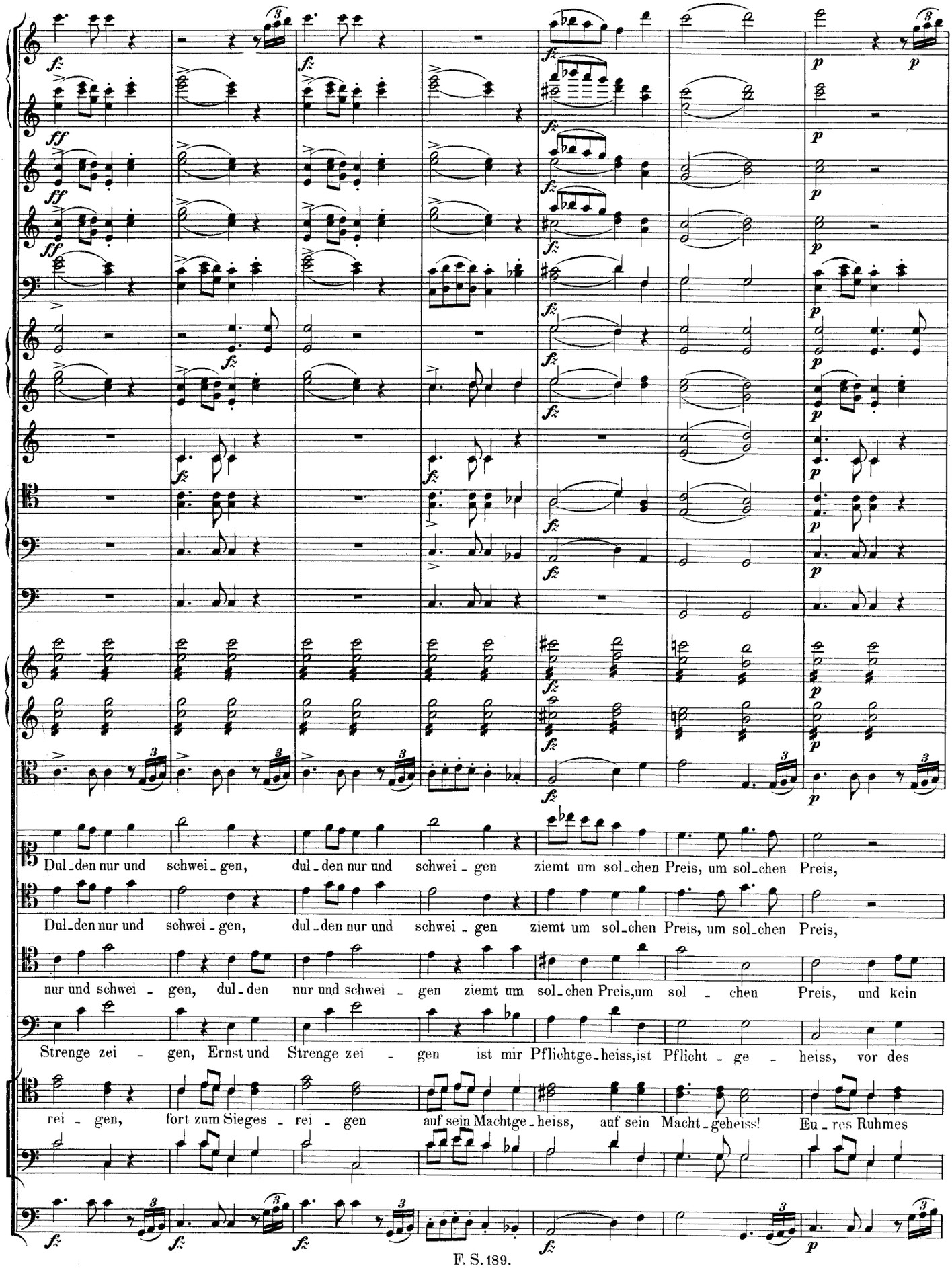

a 2.
Preis,— und kein Blick darf zei - gen was die See - le weiss. Dul - den
Preis, und kein Blick darf zei - gen was die See - le weiss. Dul - den
Preis,— und kein Blick darf zei - gen was die See - le weiss. Dul - den
heiss, vor des Fre-vels Zeu - gen werd' der Schmach er Preis. Ernst und
Fort zum Sie-ges-rei-gen auf sein Machtge -

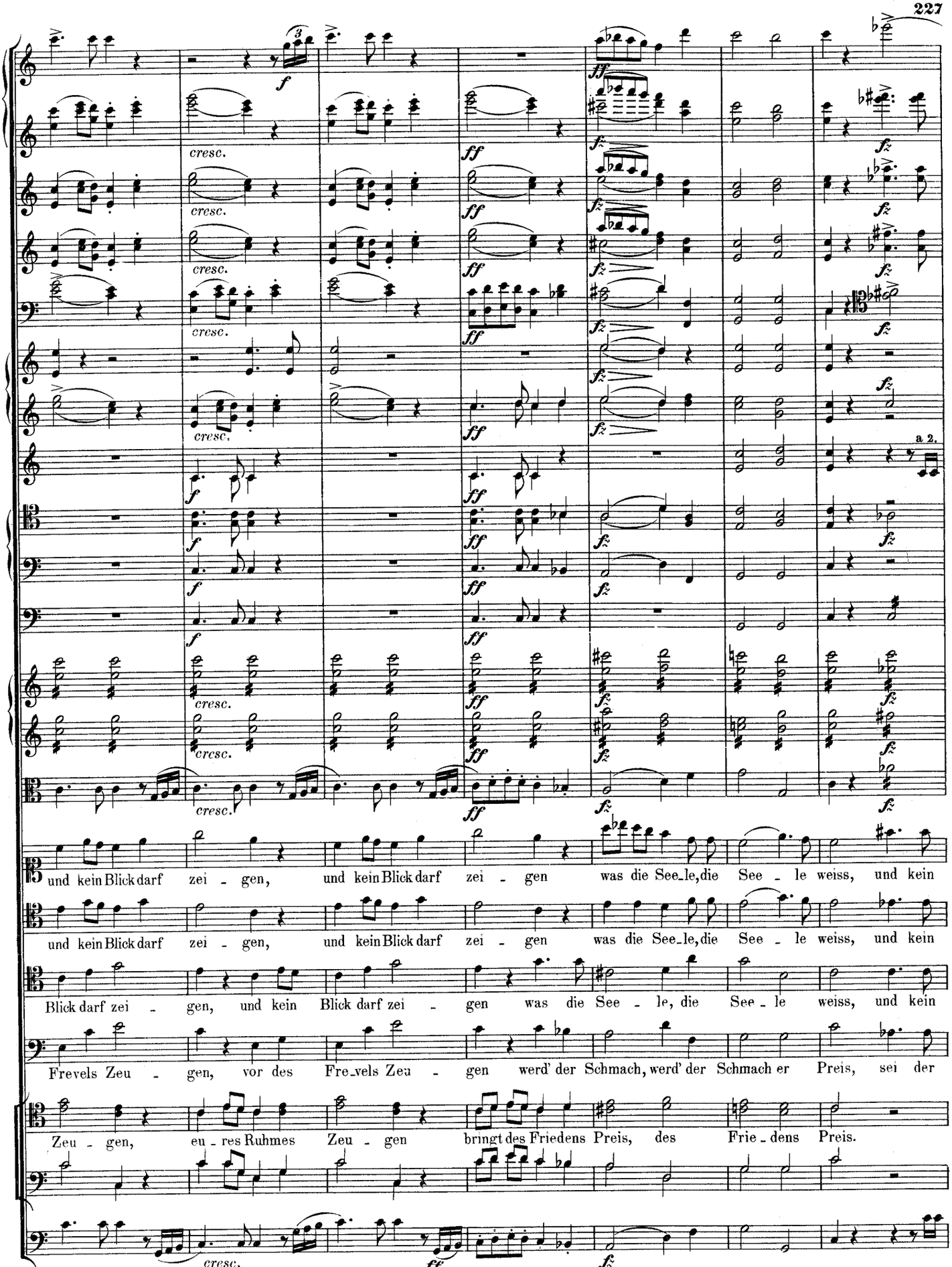

a 2.
ziemt um sol_chen Preis.
Dul - den ziemt um sol_chen Preis,
und kein Blick darf
ziemt um sol_chen Preis.
Dul - den ziemt um sol_chen Preis,
und kein Blick,
kein Blick darf
ziemt um sol_chen Preis.
Dul - den ziemt um sol_chen Preis,
und kein Blick darf
Streng ist Pflichtge_heiss.
Ernst und Streng ist Pflichtge_heiss,
vor des Frevels
heiss!
Eu_res Ruhmes Zeugen bringt des Friedens Preis.
Fort,
fort,
fort zum Sieges_rei - gen,
Fort,
fort,
fort zum Sieges_rei - gen,

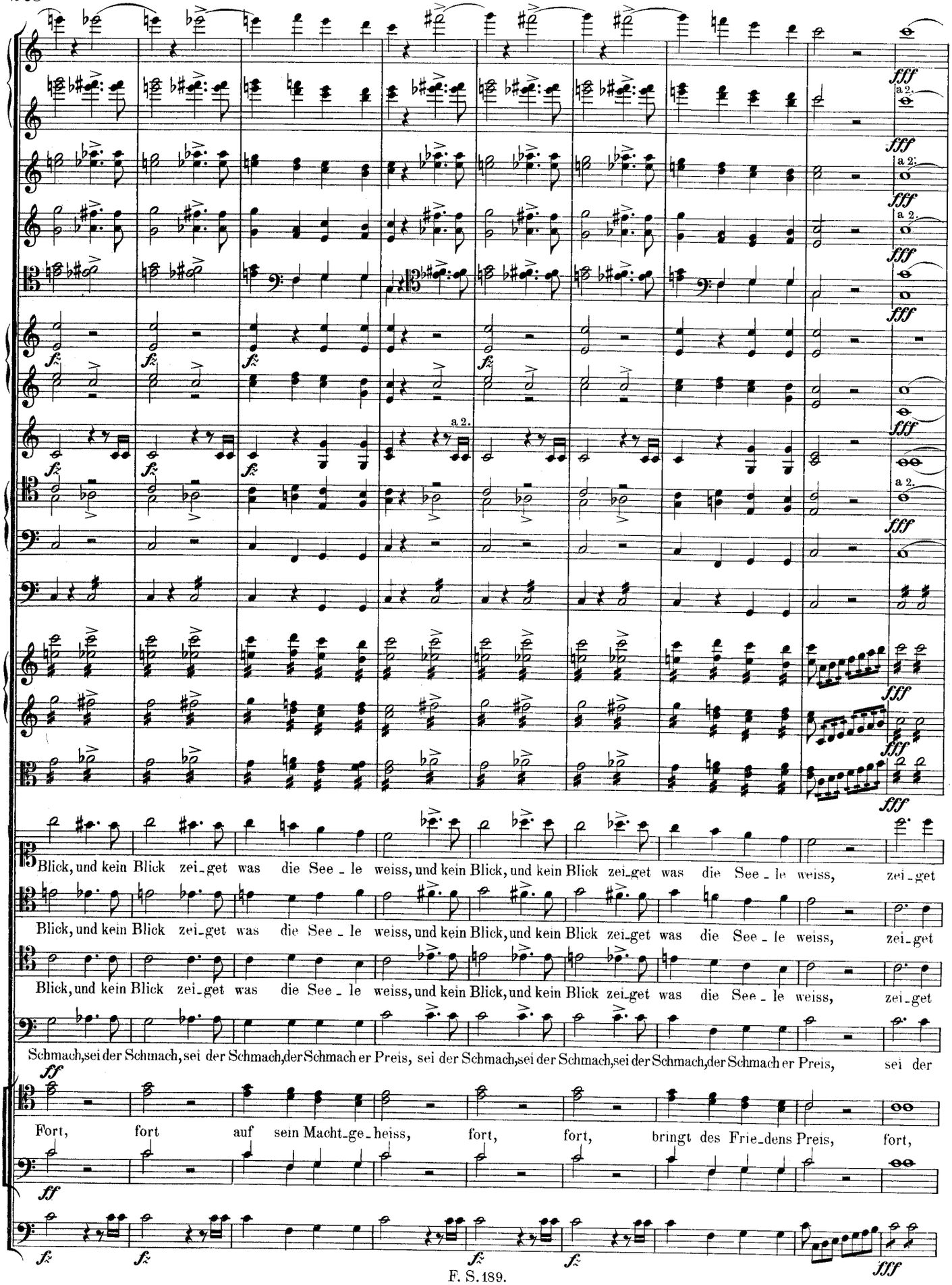
F. S. 189.

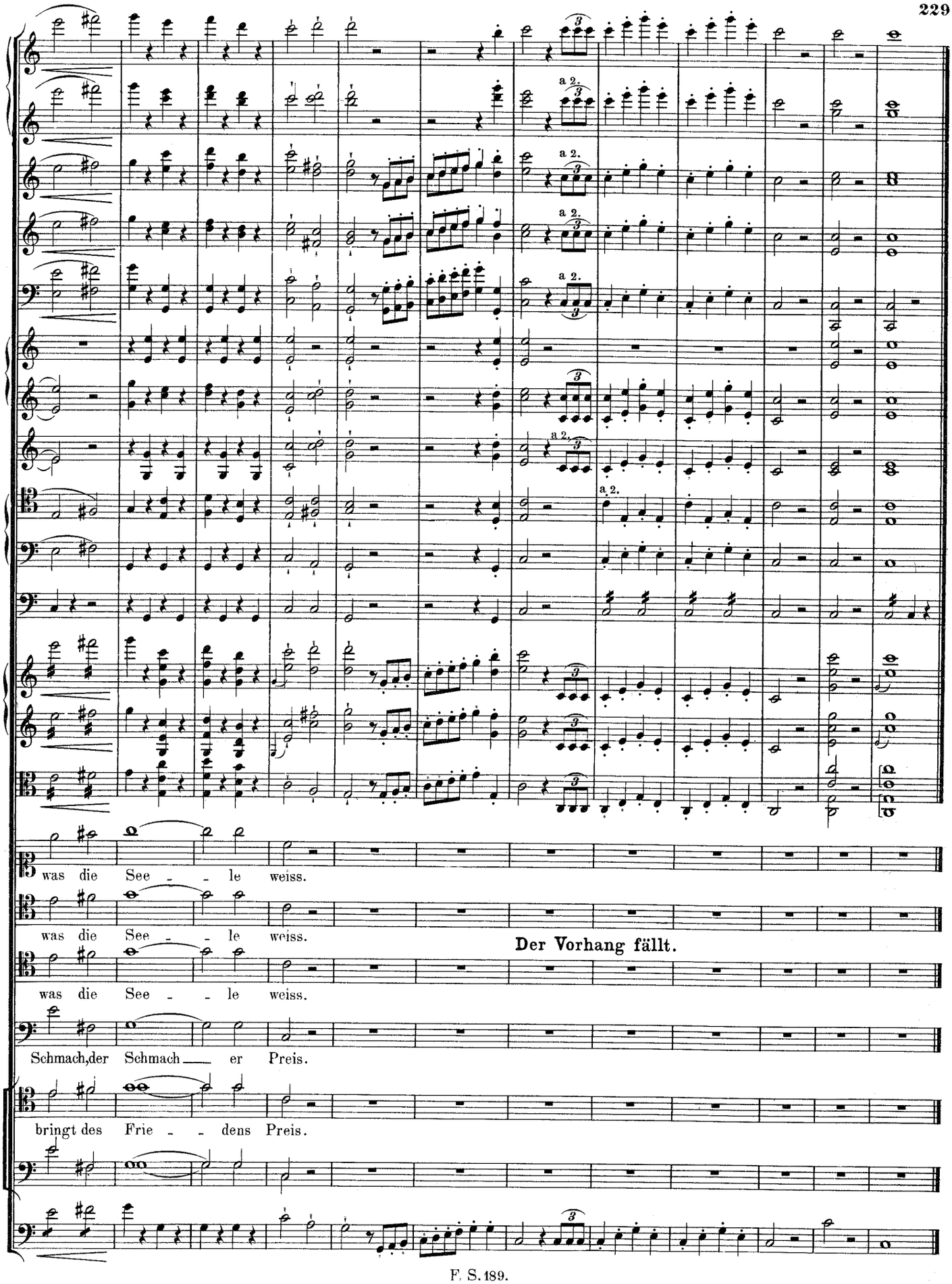

zei-gen was die See-le weiss. Dul-den ziemt um sol-chen
zei-gen was die See-le weiss. Dul-den ziemt um sol-chen
zei-gen was die See-le, die See-le weiss. Dul-den ziemt um sol-chen
Zeu-gen werd' der Schmach er Preis. Ernst und Streng' ist Pflichtge-
fort, fort auf sein Machtge-heiss, fort zum Sie-ges-rei-gen auf sein Macht-ge-heiss!
fort, fort
Vcl.
Tutti


a 2.
Preis. Dul - den nur und Schweigen ziemt um sol-chen Preis.
Preis. Dul - den nur und Schweigen ziemt um sol-chen Preis.
Preis. Dul - den nur und Schweigen ziemt um sol-chen Preis. Dul - den
heiss. Ernst und Stren-ge zei-gen ist mir Pflichtge-heiss. Ernst und
Eu - res Ruh-mes Zeu-gen bringt des Frie-dens Preis, des Frie - dens Preis. Fort zum Sie-ges -
Vel.
Tutti


Dul-den nur und schwei-gen, dul-den nur und schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, um sol-chen Preis,
Dul-den nur und schwei-gen, dul-den nur und schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, um sol-chen Preis,
nur und schwei-gen, dul-den nur und schwei-gen ziemt um sol-chen Preis, um sol-chen Preis, und kein
Strenge zei-gen, Ernst und Strenge zei-gen ist mir Pflichtge-heiss, ist Pflicht-ge-heiss, vor des
rei-gen, fort zum Sieges-rei-gen auf sein Machtge-heiss, auf sein Macht-geheiss! Eu-res Ruhmes


a 2.
und kein Blick darf zei - gen, und kein Blick darf zei - gen was die See_le, die See - le weiss, und kein
und kein Blick darf zei - gen, und kein Blick darf zei - gen was die See_le, die See - le weiss, und kein
Blick darf zei - gen, und kein Blick darf zei - gen was die See - le, die See - le weiss, und kein
Frevels Zeu - gen, vor des Fre_vels Zeu - gen werd' der Schmach, werd' der Schmach er Preis, sei der
Zeu - gen, eu - res Ruhmes Zeu - gen bringt des Friedens Preis, des Frie - dens Preis.


fff
a 2.
fz
Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, und kein Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, zei-get
Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, und kein Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, zei-get
Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, und kein Blick, und kein Blick zei-get was die See-le weiss, zei-get
Schmach, sei der Schmach, sei der Schmach, der Schmach er Preis, sei der Schmach, sei der Schmach, sei der Schmach, der Schmach er Preis, sei der
ff
Fort, fort auf sein Macht-ge-heiss, fort, fort, bringt des Frie-dens Preis, fort,


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
was die See - - le weiss.
was die See - - le weiss.
Der Vorhang fällt.
was die See - - le weiss.
Schmach,der Schmach - - er Preis.
bringt des Frie - - dens Preis.